



Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

3385 Markersdorf, Marktplatz 4

Bez. St. Pölten, NÖ
Email: gemeindeamt@markersdorf-haindorf.at
www.markersdorf-haindorf.gv.at
Tel: 02749/2261, Fax: 02749/2261-8

Lfd. Nr. 01/2020
Seite 1

Verhandlungsschrift über die SITZUNG des Gemeinderates

am Dienstag, 12. Mai 2020 in der Aula der Volksschule Markersdorf-Haindorf.

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.36 Uhr

Die Einladung erfolgte am 05. Mai 2020 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

1. Bürgermeister: Mag. Friedrich Ofenauer
 2. Vizebürgermeister: Gerlinde Birgmayr
- die Mitglieder des Gemeinderates
- | | |
|--------------------------------------|--|
| 3. GGR Mag. Johannes Kern | 4. GGR Harald Fendt |
| 5. GGR Roman Stauffer | 6. GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky |
| 7. GGR Martin Steindl ab 19.10 Uhr | 8. GR Thomas Brunner |
| 9. GR Manuel Steinwendtner | 10. GR Mag. Christoph Reiter |
| 11. GR Dipl. Ing. Sonja Blab | 12. GR Franziska Riegler |
| 13. GR Dipl. Ing. Christian Rabacher | 14. GR Ing. Manfred Ratzinger |
| 15. GR Alois Heimberger | 16. GR Armin Häusler |
| 17. GR Gabriele Wieseneder | 18. GR Andreas Fajtl |
| 19. GR Dr. Matthias Bleyl | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Schriftführer: Josef Fraunbaum
2. Christian Lechner bis 20.45 Uhr

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Friedrich Ofenauer
Die Sitzung war öffentlich

Tagesordnung

1. Protokoll
 2. Angelobung eines Gemeinderates
 3. Bericht der Kassenprüfer
 4. Rechnungsabschluss 2019 – Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
 5. Bauträgerausschreibung Zentrumsentwicklung
 6. Vermietungen – Geschäftslokal, Marktplatz 3, 3385 Markersdorf – Postpartner
 7. Kindergarten – Beitrag für Spiel- und Beschäftigungsmaterial 02-06/2020
 8. FF Haindorf
 - a) Ankauf von Einsatzhelmen
 - b) Feuerwehrfahrzeug MTF
 9. Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages für die Mostviertler Montessorischule
 10. Ferienbetreuung
 11. Straßenbeleuchtung
 12. Straßenbau
 - a) Vergabe Diverse Kleinsanierungen
 - b) Zufahrt KG Winkel
 13. Vergabe Ingenieurleistungen – ABA und Straßenbau Nelkengasse/Liliengasse
 14. Regenwasserkanal Haindorf – Servitutsvertrag
 15. Pachtvertrag – Sammelplatz für die Zwischenlagerung von Grün- und Strauchschnitt
 16. Löschungserklärung Gst. Nr. 283/14, EZ 321, KG 19518 Markersdorf
 17. Stockschützen – Ansuchen um finanzielle Unterstützung
 18. Entsendungen an den Sierningbach-Wasserverband
- NICHT ÖFFENTLICH**
19. Personalangelegenheiten
 20. Mietforderungen im Hinblick auf COVID-19 (Coronavirus)

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende erklärt, dass der **Tagesordnungspunkt 14** abgesetzt wird, weil die für die Entscheidung notwendige Beurteilung noch nicht vorliegt.

Die Anträge und Sitzungsunterlagen wurden allen Gemeinderäten am 07.05.2020 per E-mail zugestellt.

zu 1: Protokoll

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 02.03.2020 wurde am 04.03.2020 allen Gemeinderäten per E-Mail zugestellt.

Da keine Einwendungen erhoben werden, ist das Protokoll genehmigt.

zu 2: Angelobung eines Gemeinderates

Ing. Manfred Ratzinger war bei der konstituierenden Sitzung entschuldigt.

Herr Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“

Ing. Manfred Ratzinger legt mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

zu 3: Bericht der Kassenprüfer

GR Alois Heimberger berichtet, dass am 25.09.2019 eine angesagte Gebarungsprüfung der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf durch den Prüfungsausschuss mit GR Ing. Peter Morawetz, GR Mag. Christoph Reiter, GR Siegfried Keiblinger, GR Hubert Mayer und GR Claus-Jürgen Umgeher, stattgefunden hat.

Es wurden die Belege vom 27.06.2019 bis 25.09.2019 stichprobenartig überprüft.

Kassenbestände per 25.09.2019

Bargeld	€	2.260,58
Girokonto Gemeinde bei Sparkasse NÖ	€	404.464,84
Sparbuch Jagdpacht	€	6.609,54
Girokonto Gemeinde bei Raika Region Schallaburg	€	344.428,91
Girokonto Kindergarten bei Sparkasse NÖ	€	418,12
Girokonto Gemeinde bei Hypo Investmentbank AG	€	644,20
Sparbuch Sozialfonds	€	2.660,82
Sparbuch Kautionen	€	3.918,55
Gesamtsummen der Kassenbestände	€	765.405,56

Rücklagen per 25.09.2019	€	1.247.121,02
Schuldenstand per 25.09.2019	€	3.807.221,82

Vom Prüfungsausschuss wurden keine Empfehlungen abgegeben.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Bericht der Kassenprüfer zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

GR Alois Heimberger berichtet, dass am 06.05.2020 eine angesagte Gebarungsprüfung der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf durch den Prüfungsausschuss mit GR Mag. Christoph Reiter, GR Thomas Brunner, GR Manuel Steinwendtner und GR Franziska Riegler, stattgefunden hat.

Es wurden die Belege stichprobenartig geprüft.

Weiters wurde der Rechnungsabschluss 2019 geprüft.

Kassenbestände per 06.05.2020

Bargeld	€	1.361,73
Girokonto Gemeinde bei Sparkasse NÖ	€	391.748,37
Sparbuch Jagdpacht	€	12.875,21
Girokonto Gemeinde bei Raika Region Schallaburg	€	306.232,67
Girokonto Kindergarten bei Sparkasse NÖ	€	3.118,87
Girokonto Gemeinde bei Hypo Investmentbank AG	€	653,72
Sparbuch Sozialfonds	€	3.120,98
Sparbuch Kautionen	€	3.919,95
Gesamtsummen der Kassenbestände	€	723.031,50

Rücklagen per 06.05.2020	€	1.533.842,73
Schuldenstand per 06.05.2020	€	3.589.523,08

Vom Prüfungsausschuss wurden keine Empfehlungen abgegeben.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Bericht der Kassenprüfer zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 4: Rechnungsabschluss 2019 – Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

Der Rechnungsabschluss 2019 war in der Zeit vom 13.03.2020 bis 27.03.2020 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Während dieser Zeit wurden keine Erinnerungen dazu beim Gemeindeamt schriftlich eingebracht.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Rechnungsabschluss in der Gemeinderatsausschusssitzung für Finanzen, Wirtschaft und Zentrumsentwicklung am 29.04.2020 durchgearbeitet wurde.

Im Haushaltsjahr 2019 ergeben sich folgende Gesamtsummen:

Ordentlicher Haushalt

Gesamteinnahmen: € 4.233.823,67

Gesamtausgaben: € 4.188.151,84

Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt: € 394.722,46

Außerordentlicher Haushalt

Gesamteinnahmen: € 1.093.395,54

Gesamtausgaben: € 786.956,78

Der Rechnungsabschluss 2019 wird durch GGR Mag. Johannes Kern vorgestellt.

GGR Martin Steindl erscheint um 19.10 Uhr zur Sitzung.

Der Schuldenstand im Ziffer-1 Bereich (das sind Schulden, deren Schuldendienst mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird) hat sich von € 1.014.998,4 (Stand 01.01.19) auf € 955.664,40 (Stand 31.12.19) verringert.

Der Schuldenstand im Ziffer-2 Bereich (das sind Schulden für Einrichtungen der Gebietskörperschaften, bei denen jährlich ordentl. Einnahmen in der Höhe von mindestens 50% der ordentl. Ausgaben erzielt werden) wurde von € 3.056.026,63 (Stand 01.01.19) auf € 3.005.362,05 (Stand 31.12.19) verringert.

Gesamtschuldenstand per 01.01.2019	€ 4.071.025,03
Zugang-Neuaufnahmen	€ 265.700,00
Abgang	€ 375.698,58
Gesamtschuldenstand per 31.12.2019	€ 3.961.026,45

Zinsaufwand 2019	€ 49.914,12
Zinsersätze 2019	€ 216.182,42

Haftungen der Gemeinde

Gesamthaftungen – Haftungsklasse I:

01.01.2019	€ 1.441.465,54
Zugang	€ 30.936,19
Abgang	€ 131.100,09
31.12.2019	€ 1.341.301,64

Rücklagen der Gemeinde

Die Rücklagen der Gemeinde konnten von € 1.247.121,02 auf € 1.533.842,73 erhöht werden. Weiters wurden aufgrund der Umstellung auf die VRV 2015 die Überschüsse der Vorjahre als Rücklagen in Höhe von € 425.493,68 ausgewiesen.

Die Kassenstände per 31.12.2019 betragen € 2.325.890,14.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorgestellten Rechnungsabschluss 2019 der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 5: Bauträgerausschreibung Zentrumsentwicklung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.09.2019 den Grundsatzbeschluss gefasst, dass die von DI Peter Nageler (nonconform zt gmbh) vorgestellte Bebauungsstudie Zentrumsentwicklung in den kommenden Jahren in Kooperation mit einem Bauträger umgesetzt werden soll. Es wurde daher von der Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 88/2-4, ein Honorarangebot über die rechtliche Verfahrensbetreuung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung“ vorgelegt.

Die Marktgemeinde beabsichtigt das Zentrum zu entwickeln. Dabei sollen auf einem ca. 4.000 m² großen Grundstück im Zentrum der Marktgemeinde unter anderem ein neues Gemeindeamt, Wohnungen für neues bzw. betreutes Wohnen sowie Gewerbebetriebe errichtet werden. Eine entsprechende Bebauungsstudie wurde von der nonconform zt gmbh bereits ausgearbeitet. Nunmehr soll ein Bauträger gefunden werden, der ein auf dieser Bebauungsstudie aufbauendes Entwicklungskonzept der Marktgemeinde umsetzt, und somit sämtliche Planungsleistungen – dh. auch die der Ausführungsplanung - sowie sämtliche Errichtungsleistungen erbringt. Für die Errichtung der Gebäude soll dem Bauträger ein Baurecht auf 50 Jahre eingeräumt werden. Die errichteten Gebäude wiederum sollen grundsätzlich nach ihrer Fertigstellung vom Bauträger zu den vorangeführten Zwecken vermietet werden. Eine Ausnahme soll dabei das zu errichtende Gemeindezentrum („Lagerhausturm“) darstellen, an dem die Marktgemeinde sofort Eigentum erwerben soll.

Der geeignete Bauträger soll im Zuge eines EU-weiten wettbewerblichen Dialoges gefunden werden, der sich grundsätzlich in die folgenden drei Verfahrensstufen untergliedern lässt:

- In der ersten Stufe (Präqualifikationsphase) werden anhand von Eignungs- und Auswahlkriterien bestgeeignete Bewerber für die Umsetzung des Entwicklungskonzepts der Marktgemeinde ausgesucht.
- In der zweiten Verfahrensstufe (Dialogphase) werden die ausgewählten Bewerber eingeladen, auf Grundlage der Vorgaben der Marktgemeinde Lösungsvorschläge abzugeben. Die Marktgemeinde wird sodann mit den eingeladenen Bewerbern einen Dialog mit dem Ziel führen, die Lösung oder die Lösungen zu ermitteln, mit der oder mit denen ihre Bedürfnisse und Anforderungen am besten erfüllt werden können. Dabei kann die Marktgemeinde mit den ausgewählten Bewerbern alle Aspekte des Auftrages erörtern und gegebenenfalls aufgrund der Erörterung die Beschreibung ihrer Bedürfnisse und Anforderungen anpassen. Die Dialogphase kann grundsätzlich solange fortgesetzt werden, bis die Lösung oder die Lösungen ermittelt wurde(n), die zur Erfüllung der Bedürfnisse und Anforderungen der Marktgemeinde am besten geeignet sind. Sie kann darüber hinaus auch in verschiedenen, aufeinander folgenden Phasen durchgeführt werden und die Anzahl der Bewerber anhand von bekanntgegebenen Zuschlagskriterien verringert werden („Scoring“).
- Nach Bekanntgabe des Abschlusses der Dialogphase werden die verbliebenen Bewerber aufgefordert, auf Grundlage der vom jeweiligen Bewerber vorgelegten und in der Dia-

logphase näher ausgeführten Lösung oder Lösungen ein Angebot zu legen (dritte Verfahrensstufe - Angebotsphase). Auf Verlangen der Marktgemeinde kann der Bieter sein Angebot sodann noch klarstellen, präzisieren, verbessern und ergänzen, sofern dies nicht zu einer Änderung der grundlegenden Elemente des Angebots oder der Beschreibung führt, die den Wettbewerb verfälschen oder sich diskriminierend auswirken.

Der Vorsitzende stellt das Honorarangebot der Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH vom 28.04.2020 vor – **Anhang A**.

Die Honorarschätzung für die rechtliche Verfahrensbegleitung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung (exklusive Zusatzleistungen) nach dem Leistungsumfang gemäß Punkt 1.1 bis 1.8 wird mit anfallenden Kosten in einer Größenordnung von rund € 25.000,00 (exkl. Ust., Nebenkostenpauschale und Barauslagen) gerechnet.

Weiters wurde daher von der nonconform zt gmbh, Lederergasse 23/8, 1080 Wien, ein Angebot über die technische Verfahrensbetreuung - Wettbewerblicher Dialog „Zentrumsentwicklung Markersdorf“ vorgelegt.

Aufbauend auf die Bebauungsstudie vom 12.08.2019 – Büro nonconform zt gmbh wird für die Projektumsetzung ein Wettbewerblicher Dialog unter der rechtlichen Verfahrensbetreuung durch die Anwaltskanzlei Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH durchgeführt. Für die Errichtung der Gebäude soll ein Bauträger im Zuge des Verfahrens gefunden werden. Die technische Verfahrensbetreuung, die in Zusammenarbeit mit der rechtlichen Verfahrensbetreuung durchgeführt wird, teilt sich in drei Verfahrensstufen auf.

Das Angebot wird vom Vorsitzenden vorgestellt – **Anhang B**.

Es wird mit einer Honorarabschätzung für die Durchführung der technischen Verfahrensbetreuung in Höhe von € 15.280,00 netto gerechnet. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand und richtet sich in wesentlichen Teilleistungen nach der Anzahl der Teilnehmer am Verfahren.

Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Zentrumsentwicklung hat in seiner Sitzung am 29.04.2020 den mehrheitlichen Beschluss gefasst, dass der Gemeinderat die Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 88/2-4, mit der rechtlichen Verfahrensbetreuung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung“ und die nonconform zt gmbh, Lederergasse 23/8, 1080 Wien, mit der technischen Verfahrensbetreuung - Wettbewerblicher Dialog „Zentrumsentwicklung Markersdorf“ beauftragen soll.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 88/2-4, mit der rechtlichen Verfahrensbetreuung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung“ laut Angebot vom 28.04.2020 und die nonconform zt gmbh, Lederergasse 23/8, 1080 Wien, mit der technischen Verfahrensbetreuung - Wettbewerblicher Dialog „Zentrumsentwicklung Markersdorf“ laut Angebot vom 20.04.2020 beauftragen, wobei der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Zentrumsentwicklung regelmäßig informiert und in die wesentlichen Verfahrensschritte eingebunden wird.

Verbuchung: 03100-05000
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen für den Antrag
2 Stimmen gegen den Antrag
GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky
GR Ing. Manfred Ratzinger

zu 6: Vermietungen – Geschäftslokal, Marktplatz 3, 3385 Markersdorf – Postpartner

Mitte März hat Kerstin Kreamsner dem Bürgermeister mitgeteilt, dass sie den Dorfladen mit Postpartner mit Ende April schließen möchte.

Das Mietverhältnis mit Kerstin Kreamsner für das Geschäftslokal, Marktplatz 3, 3385 Markersdorf (Postpartner) wurde daraufhin einvernehmlich mit 30.04.2020 aufgelöst.

Das Geschäftslokal wurde öffentlich ausgeschrieben und es wurde bereits vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates am 27.04.2020 ein Mietvertrag mit Bianca Wurzenberger, Doppel 7, 3386 Hafnerbach, abgeschlossen.

Der Vorsitzende stellt den Mietvertrag vor – **Anhang C**.

Das Mietverhältnis beginnt am 01.05.2020 und wird befristet bis 30.06.2021 abgeschlossen, wobei das Mietverhältnis einvernehmlich bis zum Abriss des Gebäudes von der Mieterin weitergemietet werden kann und für diesen Fall eine Kündigungsfrist von sechs Monaten vereinbart wird.

Die Höhe des Hauptmietzinses richtet sich nach den von der Mieterin erzielten monatlichen Umsätzen und beträgt 5% der jeweiligen Nettomonatsumsätze plus 20% Umsatzsteuer, maximal jedoch € 300,00 (inkl. 20% Umsatzsteuer).

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorgestellten Mietvertrag zwischen der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf als Vermieterin und Bianca Wurzenberger, geb. 31.05.1992, Doppel 7, 3386 Hafnerbach, als Mieterin des Geschäftslokales im Erdgeschoss des Hauses 3385 Markersdorf, Marktplatz 3, beschließen.

Der Geschäftszweck bezieht sich ausschließlich auf den Betrieb eines Handelsbetriebes (Dorfladen mit der Einschränkung keine Fleisch- und Wurstwaren) und Postpartner.

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

zu 7: Kindergarten – Beitrag für Spiel- und Beschäftigungsmaterial 02-06/2020

Am 05.03.2020 wurden die Beiträge für Spiel- und Beschäftigungsmaterial 02-06/2020 im Kindergarten vorgeschrieben. Aufgrund des Coronavirus findet zurzeit kein Kindergartenbetrieb im Kindergarten statt. Einige Eltern haben bei der Gemeinde nachgefragt, ob der Beitrag zu bezahlen ist.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass für den Zeitraum 02-06/2020 kein Beitrag für das Spiel- und Beschäftigungsmaterial im Kindergarten zu zahlen ist, und den Eltern welche den Beitrag bereits bezahlt haben wird der Betrag rücküberwiesen.

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

zu 8: FF Haindorf

a) Ankauf von Einsatzhelmen

Die FF Haindorf hat mitgeteilt, dass neue Einsatzhelme benötigt werden. Im Jahr 1994 wurden die aktuellen Helme angeschafft. Die Gebrauchsdauer ist laut Hersteller 25 Jahre.

Für die Helme gibt es keine Ersatzteile mehr und sie sind nicht mehr einsatztauglich. Die Kosten für eine Neuanschaffung laut Kostenvoranschlag der Fa. Rosenbauer (KA0F833 vom 09.01.2020) für 37 Helme beträgt € 12.673,05 brutto (inkl. 3 Gratishelme) – **Anhang D**.

Die FF Haindorf ersucht um Übernahme der gesamten Kosten durch die Gemeinde. Durch die FF wurden in den letzten Jahren einige Investitionen getätigt (z.B. Sanitäreinrichtungen, Autoreparatur, Heizung, Adaptierung Lager Stainigsdorf), für die nicht um Unterstützung durch die Gemeinde angesucht wurde.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ankauf von 37 Schutzhelmen laut Angebot der Fa. Rosenbauer, KA0F833 vom 09.01.2020, in Höhe von € 12.673,05 beschließen. Die Kosten werden zur Gänze von der Marktgemeinde nach Vorlage der Rechnung übernommen.

Verbuchung: 16300-40000

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

b) Feuerwehrfahrzeug MTF

Die FF Haindorf hat mitgeteilt, dass das vorhandene KLF Baujahr 04/1994 ist und im Jahr 2013 generalsaniert wurde.

Bei der „Pickerl-Überprüfung“ wurden schwere Mängel festgestellt. Der Motor läuft nicht sauber und der Unterboden sowie die Karosserie sind stark von Rost angegriffen. Die Reparaturkosten für den Motor können ohne aufwändigen Zerlegearbeiten nicht festgestellt werden und die Reparaturarbeiten betreffend Rost sind aufgrund des Alters nicht mehr sinnvoll.

Es wurde daher ein Richtangebot der Fa. Rosenbauer für ein Versorgungsfahrzeug samt Aufbau, Beladung und Rollcontainer eingeholt.

Der Vorsitzende stellt das Angebot vor – **Anhang E**.

Es wurde ein Mercedes Benz Sprinter 516 CDI, Doppelkabine, angeboten.

Fahrgestell	€ 46.344,00 netto	bzw. € 55.612,80 brutto
Aufbau	€ 50.603,00 netto	bzw. € 60.723,60 brutto
Zwischensumme	€ 96.947,00 netto	bzw. € 116.336,40 brutto
Beladung	€ 9.579,36 netto	bzw. € 11.495,23 brutto
Rollcontainer	€ 9.092,00 netto	bzw. € 10.910,40 brutto
Gesamtkosten	€ 115.618,36 netto	bzw. € 138.742,03 brutto

Von der Fa. Pappas Auto GmbH, wurde ebenfalls ein Angebot mit Aufbau jedoch ohne Beladung und Rollcontainer eingeholt, welches vom Vorsitzenden vorgestellt wird – **Anhang F**.

Fahrgestell	€ 46.344,00 netto	bzw. € 55.612,80 brutto
Aufbau	€ 53.133,00 netto	bzw. € 63.759,60 brutto
Gesamtsumme	€ 99.477,00 netto	bzw. € 119.372,40 brutto

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ankauf des Mannschaftstransportfahrzeuges (Versorgungsfahrzeuges) für die FF Haindorf laut Richtangebot der Fa. Rosenbauer vom 23.04.2020 beschließen.

Das Fahrzeug soll wie folgt finanziert werden:

1/3 FF Haindorf von Anschaffungskosten netto	€ 115.618,36	€ 38.539,45
Förderung Land NÖ		€ 7.000,00
	Zwischensumme	€ 45.539,45
Anteil Gemeinde		€ 70.078,91
	Gesamtkosten Netto	€ 115.618,36

Um Erstattung der Umsatzsteuer in Höhe von € 23.123,67 wird beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Feuerwehr und Zivilschutz (IVW4) angesucht.

Die Lieferzeit beträgt ca. 1 Jahr ab Auftragserteilung.

1/3 der Anschaffungskosten ist bei Auftragserteilung fällig, 1/3 Mitte Lieferzeit und die Restzahlung ist 30 Tage nach Lieferung fällig.

Verbuchung: 16300-04000

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

zu 9: Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages für die Mostviertler Montessorischule

Die Familie Öllinger Petra und Fellöcker Kurt, 3385 Mitterau 55, haben ein Ansuchen um Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages für die Mostviertler Montessorischule, Gutenbergstraße 2, 3300 Amstetten, gestellt.

Das Kind Leo Öllinger besucht die Schule. Der Schulerhaltungsbeitrag für das Schuljahr 2019/2020 beträgt € 1.200,00.

Die Familie Öllinger/Fellöcker haben eine Begründung des Antrages auf Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages übermittelt, welche vom Bürgermeister vorgestellt wird – **Anhang G**.

Von Frau Mag. Friedrich-Koizar/Schulabteilung Land NÖ wurde auf Anfrage die Auskunft erteilt, dass es keine Verpflichtung für Gemeinden gibt, einen Schulbeitrag an Privatschulen zu entrichten, genausowenig gibt es ein Verbot, einen solchen Beitrag freiwillig zu bezahlen.

Derzeit ist eine Novelle des Pflichtschulgesetzes in Begutachtung, wonach in Zukunft die Entrichtung der Kopfquote für Schüler, die eine sprengelfremde Schule besuchen, verpflichtend vorgeschrieben wird (das betrifft aber nur öffentliche Schulen, nicht Privatschulen).

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Antrag auf Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages für die Montessori-Privatschule Amstetten wird abgelehnt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 10: Ferienbetreuung

Die NÖ Familienland GmbH ersucht um Bekanntgabe, ob in den Sommerferien eine Ferienbetreuung in Kooperation mit der NÖ Familienland GmbH angeboten wird und dabei Betreuerinnen der NÖ Familienland GmbH beschäftigt werden sollen.

Die Ferienbetreuung von Volksschulkindern hat in den letzten Jahren im Vorjahr im Schülerhort mit einer Praktikantin (befristeter Dienstvertrag mit der Gemeinde) und den Kindergartenbetreuerinnen stattgefunden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

In der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf wird eine Ferienbetreuung, für Volksschulkinder aus der Volksschule, wieder im Schülerhort angeboten.

Die Betreuung erfolgt mit einer Praktikantin und den Kindergartenbetreuerinnen. Um Förderung beim Land NÖ wird nicht angesucht. Die Betreuungszeit wird von Montag bis Donnerstag von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Freitag von 07.00 bis 13.00 Uhr in den ersten 3 und letzten 3 Ferienvochen (während Kindergartenferien ist kein Betrieb) angeboten.

Die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf wird von den Eltern einen Betreuungsbeitrag (beinhaltet nicht Verpflegung und Spielmaterial) in folgender Höhe einheben:

Betreuungszeit von 07.00 bis 13.00 Uhr

1. Kind	€ 5,00 pro Tag
2. Kind derselben Familie	€ 3,50 pro Tag
3. Kind derselben Familie sowie für jedes weitere Kind	€ 2,50 pro Tag

Betreuungszeit von 07.00 bis 17.00 Uhr

1. Kind	€ 8,00 pro Tag
2. Kind derselben Familie	€ 5,60 pro Tag
3. Kind derselben Familie sowie für jedes weitere Kind	€ 4,00 pro Tag

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 11: Straßenbeleuchtung

Es sollen die letzten Straßenbeleuchtungen im Gemeindegebiet auf LED umgerüstet werden.

Zur Angebotslegung wurden folgende Firmen eingeladen:

Fa. Brosenbauer-Grünbichler GmbH, Wiener Straße 27, 3385 Prinzersdorf

Fa. Robert Hauer, Dorfplatz 4, 3382 Mauer/Loosdorf

Der Bürgermeister stellt die Angebote vor.

Für die **KG Poppendorf und KG Markersdorf** wurden **18 Stück Leuchten „Cora-LED 10-23W“** samt Mastverlängerungen mit Clipsystem und **7 Stück Leuchten „Italo 1 STU-SV 42,5W“**, inkl. Montage angeboten, welche bereits in anderen Straßenzügen im Gemeindegebiet montiert wurden.

Für die **KG Mitterau** wurden **7 Stk. Leuchten „Cora-LED 10-23W“** samt Mast 4,5 m und Montage angeboten (neue Straße hinter der Tankstelle).

Für die **Lerchengasse** wurden **4 Stk. Leuchten „Cora-LED 10-23W“** samt Mast 4,5 m Demontage der bestehenden Beleuchtung und Montage angeboten.

Fa. Brosenbauer-Grünbichler GmbH – **Anhang H**

Die Gesamtkosten betragen € 24.700,00 netto bzw. € 29.640,00 brutto

Fa. Hauer, Dorfplatz 4, 3382 Loosdorf – **Anhang I**

Die Gesamtkosten betragen € 27.443,00 netto bzw. € 32.931,60 brutto.

Bei der Gemeinderatsausschuss-Sitzung für Straßenbau wurde berichtet, dass in der KG Nenndorf durch die EVN die Freileitung in die Erde verlegt wird.

Die Ortsbeleuchtung in **Nenndorf** ist in einen sehr schlechten Zustand, gemeinsam mit der EVN könnte eine Verkabelung und die Fundamente für eine neue Beleuchtung errichtet werden.

Es werden ca. **160 lfm Verkabelung und 4 Stk. Lampenfundamente** benötigt.

Die Arbeiten der EVN werden durch die Fa. Rauner durchgeführt. Ein diesbezügliches Angebot zur Kabelverlegung und versetzen von 4 Fundamenten der Fa. Rauner liegt noch nicht vor.

Es sollen daher **zusätzlich 4 Stk. Italo 1 STU-SV 42,5 W mit Mast für die KG Nenndorf** (wie Westbahnstraße) bestellt werden. In der KG Nenndorf ist es auch notwendig eine freistehenden Zählverteiler mit EVN Rundsteuerempfänger zu errichten. Von der Fa. Brosenbauer-Grünbichler GmbH wurde ein diesbezügliches Angebot angefordert – **Anhang J**

Die Gesamtkosten betragen € 3.295,00 netto bzw. € 3.954,00 brutto.

Von Anrainern wurde angeregt, dass die Gemeindestraße zwischen Schloss Mitterau und Haus Mitterau 5, besser ausgeleuchtet werden soll.

Von GGR Roman Stauffer, GR Manuel Steinwendter und Thomas Dür wurde die Situation vor Ort beurteilt und festgestellt, dass eine ordnungsgemäße Ausleuchtung nicht gegeben ist.

Für eine ordnungsgemäße Ausleuchtung werden 7 Lichtpunkte benötigt.

Es soll daher **zusätzlich 7 Stk CoraLED mit Mast für Ober Mitterau, 4 Stk CoraLED ohne Mast auf Lager bestellt werden.**

Von der Fa. Brosenbauer-Grünbichler GmbH wurde ein diesbezügliches Angebot angefordert – **Anhang K**

Die Gesamtkosten betragen € 13.765,00 netto bzw. € 16.518,00 brutto

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Fa. Brosenbauer-Grünbichler GmbH, Wiener Straße 27, 3385 Prinzersdorf, mit der Lieferung und Montage der Straßenbeleuchtung beauftragen.

Angebot AN2000022 vom 03.03.2020	€ 29.640,00 brutto
Angebot AN2000034 vom 05.05.2020	€ 16.518,00 brutto
Angebot AN2000035 vom 06.05.2020	€ 3.954,00 brutto
Gesamtsumme	€ 50.112,00 brutto

Verbuchung: 61200-05000
 Beschluss: Der Antrag wird angenommen
 Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 12: Straßenbau

a) Vergabe Diverse Kleinsanierungen

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Um rasch kleinere Bauarbeiten und kleinere Sanierungen durchführen bzw. auf unvorhergesehene Ereignisse reagieren zu können, wird die Fa. Schmalek GmbH, Falkenstraße 10/2, 3385 Markersdorf, zu den angebotenen Einheitspreisen vom 21.02.2019 bis zu einer maximalen Auftragssumme von € 35.000,00 brutto beauftragt – **Anhang L.**

Verbuchung: 61200-00200
 Beschluss: Der Antrag wird angenommen
 Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Zufahrt KG Winkel

Die Parz. Nr. 157/1, KG Winkel wurde verkauft. Um die Bauparzelle erreichen zu können, ist es notwendig eine Gemeindestraße samt Infrastruktur zu errichten.

Die Fa. Schmalek, Falkenstraße 10/2, 3385 Markersdorf hat ein Angebot für die Herstellung der Straßenbauarbeiten ohne Asphalt, Kanal- und Wasserleitungen und Straßenbeleuchtung ein Angebot erstellt.

Das Angebot wurde mit den Einheitspreisen der Ausschreibung ABA und WVA Liliengasse erstellt – **Anhang M.**

Die Gesamtkosten betragen € 21.252,55 netto bzw. € 25.503,06 brutto.

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Die Fa. Schmalek, Falkenstraße 10/2, 3385 Markersdorf, wird mit den Bauarbeiten laut Angebot 0070/2020 vom 23.04.2020 beauftragt, wenn ein bewilligungsfähiges Bauprojekt auf dem Grundstück 157/1, KG Winkel, bei der Baubehörde eingereicht wird.

Verbuchung: 61200-05010
 Beschluss: Der Antrag wird angenommen
 Abstimmungsergebnis: Einstimmig

GGR Martin Steindl verlässt die Sitzung.

zu 13: Vergabe Ingenieurleistungen – ABA und Straßenbau Nelkengasse/Liliengasse

Durch die Parzellierungen in der Nelkengasse und Liliengasse ist es notwendig Hausanschlüsse für den Schmutzwasserkanal und für die Wasserleitung neu herzustellen. Weiters ist es notwendig, einen Regenwasserkanal für die Straßenwässer samt Sickerschacht herzustellen.

Um die Straßenbaubewilligung erteilen zu können und die Arbeiten zu vergeben wurde ein Angebot von der Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, Steiner Landstraße 27a, 3504 Krems-Stein, betreffend Ingenieurleistungen für die Detailplanung und Bauausführung eingeholt.

Allgemeines und Umfang des Projektes:

- Neuerrichtung von ca. 5 Stk. SW-Hausanschlüsse in der Nelkengasse
- Neuerrichtung von ca. 1 Stk. WVA-Hausanschluss in der Nelkengasse

- Sickerschächte für Gemeindestraße ca. 1 Stk. in der Nelkengasse
- ca. 120 lfm. RW-Kanal in der Nelkengasse
- Straßenbau ca. 1.750 m² in der Liliengasse und Nelkengasse

Zur Realisierung des Straßenbaues inkl. der Infrastruktur Liliengasse und Nelkengasse sind daher folgende Leistungen notwendig:

- Einreich- bzw. Detailplanung ABA und WVA für Entwässerung und Hausanschlüsse in der Nelkengasse
- Detailplanung für Straßenbau Nelkengasse
- Straßenbau Liliengasse (Detailplanung bereits vorhanden)
- Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Durchführung der örtlichen Bauaufsicht
- Erstellung der Bestandspläne

Die geschätzten Gesamtbaukosten betragen ca. € 150.000,00 netto.

Die Ingenieurkosten betragen für Planungs- und Bauausführungsphase laut Angebot 20-051 vom 16.03.2020, € 12.189,88 netto – **Anhang N**.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, Steiner Landstraße 27a, 3504 Krems-Stein, laut Angebot 20-051 vom 16.03.2020 mit den Ingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase „Straßenbau inkl. Infrastruktur Liliengasse und Nelkengasse“, beauftragen.

Die Auftragssumme beträgt € 12.189,88 netto bzw. € 14.627,86 brutto.

Verbuchung: 61200-05010 Straßenbau
 85000-00430 WVA
 85100-00430 ABA

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 14: Regenwasserkanal Haindorf – Servitutsvertrag

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung durch den Bürgermeister abgesetzt.

GGR Martin Steindl erscheint zur Sitzung.

zu 15: Pachtvertrag – Sammelplatz für die Zwischenlagerung von Grün- und Strauchschnitt

Der Bürgermeister erklärt, dass ein neuer Pachtvertrag mit Werner und Maria Herbst, 3384 Knetzersdorf 7 und der Marktgemeinde betreffend Sammelplatz für die Zwischenlagerung von Grün- und Strauchschnitt abgeschlossen werden soll, weil der Grasschnitt nun über eine Mulde der Fa. Hydroclean regelmäßig entsorgt wird. Die Kosten hierfür übernimmt der GVU. Die Verpächter übernehmen den am angeführten Sammelplatz gesammelten Holz- Baum- und Strauchschnitt.

Der Pachtvertrag wird vorgestellt – **Anhang O**.

Der Pachtvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und beginnt am 01.05.2020.

Als Pachtzins werden € 650,00 pro Monat festgelegt. Der Pachtzins ist an den Index der Verbraucherpreise 2015 wertgesichert.

Mit Abstimmung der Familie Herbst sollen zusätzliche Hinweisschilder montiert werden: „Die kostenlose Entsorgung von Grünschnitt ist nur für Gemeindebürger der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf gestattet“ und „Anlage wird Videoüberwacht“

GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky verlässt die Sitzung.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Pachtvertrag zwischen Werner und der Anlagenbetreiberin Maria Herbst, 3384 Knetzersdorf 7 als Verpächter und der Marktgemeinde als Pächterin beschließen und unterfertigen.

Verbuchung: 81300-70000
Beschluss: 16 Stimmen für den Antrag
Abstimmungsergebnis: 2 Stimmenenthaltungen
GR Armin Häusler
GR Gabriele Wieseneder

Unterfertigung: Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer
Vizebgm. Gerlinde Birgmayr
GR Alois Heimberger
GR Dr. Matthias Bleyl

GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky erscheint zur Sitzung.

zu 16: Löschungserklärung Gst. Nr. 283/14, EZ 321, KG 19518 Markersdorf

Josef und Christine Reiberger, Westbahnstraße 24, 3385 Markersdorf, haben ein Ansuchen um Löschung des Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf betreffend Grundstück 283/14, EZ 321, KG 19518 Markersdorf, gestellt.

Auf dem Grundstück ist unter CLNR 1a ein Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf für den Fall, dass kein Wohngebäude errichtet wird, einverleibt.

Der Bürgermeister stellt die Löschungserklärung vor – **Anhang P.**

Antrag:

Der Gemeinderat möge die vorgestellte Löschungserklärung beschließen und unterfertigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 17: Stockschützen – Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Der Stockschützenverein hat um finanzielle Unterstützung für die WC-Sanierung und den Ankauf von 4 neuen Vereinsstöcke angesucht.

Die Materialkosten für die WC-Sanierung betragen laut Schätzung ca. € 5.000,00 brutto und 4 neue Stöcke kosten € 1.200,00 brutto. Die Bauarbeiten für die WC-Sanierung werden durch die Mitglieder des Stockschützenvereines durchgeführt.

Antrag:

Der Gemeinderat möge eine finanzielle Unterstützung für die WC-Sanierung in Höhe von € 3.000,00 gewähren.

Die Unterstützung wird an den Stockschützenverein nach Vorlage von bezahlten Materialrechnungen ausbezahlt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 18: Entsendungen an den Sierningbach-Wasserverband

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgende Gemeinderatsmitglieder in den Sierningbach-Wasserverband entsenden:

GGR Harald Fendt als Vorstandsmitglied
GR Dipl. Ing. Christian Rabacher als Beisitzer in der Mitgliederversammlung
Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*
Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

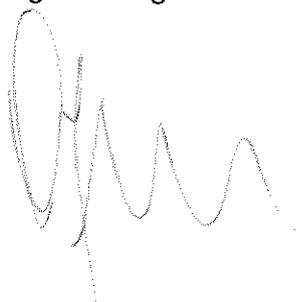
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt

abgeändert

nicht genehmigt

Bürgermeister:



Schriftführer:



Gemeinderäte:

Dr. Stephan Heid
 Dr. Berthold Lindner
 BM DI Dr. Daniel Deutschmann
 Mag. Berthold Hofbauer

Mag. Thomas Kurz
 MMag. Martina Windbichler
 Mag. Harald Strahberger
 Mag. Daniel S. Azem, MSc

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
 z.H. Herrn Mag. Johannes Kern
 Marktplatz 4
 3385 Markersdorf-Haindorf

per E-Mail: johannes.kern@fibeg.at

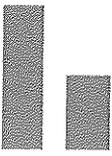
28. April 2020
 20/88/ES/MMH-1/19/200428_eF

Betrifft: Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
EU-weiter wettbewerblicher Dialog „Zentrumsentwicklung“
(rechtliche Verfahrensbetreuung – Honorarangebot)

Sehr geehrter Herr Mag. Kern!

In oben bezeichneter Angelegenheit beziehen wir uns auf das Telefonat vom 27.4.2020 mit unserem Partner Dr. Stephan Heid und bedanken uns für die Gelegenheit, unser Angebot vom 9.3.2020 für die rechtliche Verfahrensbetreuung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung“ der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf (in der Folge auch „Auftraggeberin“) wie folgt zu adaptieren bzw konkretisieren:

Die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf beabsichtigt ihr Zentrum zu entwickeln. Dabei sollen auf einem ca 4.000 m² großen Grundstück im Zentrum der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf unter anderem ein neues Gemeindeamt, Wohnungen für „neues“ bzw „betreutes“ Wohnen sowie Gewerbebetriebe errichtet werden. Eine entsprechende Bebauungsstudie wurde von der nonconform zt gmbh bereits ausgearbeitet. Nunmehr soll ein Bauträger gefunden werden, der ein auf dieser Bebauungsstudie aufbauendes Entwicklungskonzept der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf umsetzt, und somit sämtliche Planungsleistungen – dh auch die der Ausführungsplanung – sowie sämtliche Errichtungsleistungen erbringt. Für die Errichtung der Gebäude soll dem Bauträger ein Baurecht auf 50 Jahre eingeräumt werden. Die errichteten Gebäude wiederum sollen grundsätzlich nach ihrer Fertigstellung vom Bauträger zu den vorangeführten Zwecken vermietet werden. Eine Ausnahme soll dabei das zu errichtende Gemeindezentrum („Lagerhausturm“) darstellen, an dem die Auftraggeberin sofort Eigentum erwerben soll.



Der geeignete Bauträger soll im Zuge eines EU-weiten wettbewerblichen Dialoges gefunden werden, der sich grundsätzlich in die folgenden drei Verfahrensstufen untergliedern lässt:

- In der **ersten Stufe (Präqualifikationsphase)** werden anhand von Eignungs- und Auswahlkriterien bestgeeignete Bewerber für die Umsetzung des Entwicklungskonzepts der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf ausgesucht.
- In der **zweiten Verfahrensstufe (Dialogphase)** werden die ausgewählten Bewerber eingeladen, auf Grundlage der Vorgaben der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf Lösungsvorschläge abzugeben. Die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf wird sodann mit den eingeladenen Bewerbern einen Dialog mit dem Ziel führen, die Lösung oder die Lösungen zu ermitteln, mit der oder mit denen ihre Bedürfnisse und Anforderungen am besten erfüllt werden können. Dabei kann die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf mit den ausgewählten Bewerbern alle Aspekte des Auftrages erörtern und gegebenenfalls aufgrund der Erörterung die Beschreibung ihrer Bedürfnisse und Anforderungen anpassen. Die Dialogphase kann grundsätzlich solange fortgesetzt werden, bis die Lösung oder die Lösungen ermittelt wurde(n), die zur Erfüllung der Bedürfnisse und Anforderungen der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf am besten geeignet sind. Sie kann darüber hinaus auch in verschiedenen, aufeinander folgenden Phasen durchgeführt werden und die Anzahl der Bewerber anhand von bekanntgegebenen Zuschlagskriterien verringert werden („Scoring“).
- Nach Bekanntgabe des Abschlusses der Dialogphase werden die verbliebenen Bewerber aufgefordert, auf Grundlage der vom jeweiligen Bewerber vorgelegten und in der Dialogphase näher ausgeführten Lösung oder Lösungen ein Angebot zu legen (**dritte Verfahrensstufe – Angebotsphase**). Auf Verlangen der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf kann der Bieter sein Angebot sodann noch klarstellen, präzisieren, verbessern und ergänzen, sofern dies nicht zu einer Änderung der grundlegenden Elemente des Angebots oder der Beschreibung führt, die den Wettbewerb verfälschen oder sich diskriminierend auswirken.

Neben unseren Leistungen der rechtlichen Verfahrensbetreuung ist auch eine **technische Verfahrensbetreuung**, insbesondere in Bezug auf die Erstellung der Planvorgaben, erforderlich. Die Leistungen der technischen Verfahrensbetreuung sollen dabei entsprechend der Besprechung vom 18.2.2020 von der **nonconform zt gmbh** erbracht werden sollen.

1. Leistungsumfang

Von unserer Kanzlei werden in der oben genannten Angelegenheit folgende rechtliche Leistungen erbracht (optionale Zusatzleistungen bzw die Leistungen der technischen Verfahrensbetreuung sind **türkis** hervorgehoben):

1.1 Projektvorbereitung

- Mitwirkung an den vorbereitenden Maßnahmen für die Umsetzung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges in Abstimmung mit der Auftraggeberin;
- Festlegung der Rollenverteilung für das Vergabeverfahren;
- Festlegung des Terminablaufs für das Vergabeverfahren;
- Dokumentation des Vorgangs.

1.2 Vorbereiten der Präqualifikationsphase (1. Stufe)

- Präzisierung des Terminplans;
- Konzeption und Erstellen der rechtlichen Teile der Teilnahmeunterlagen (Verfahrensbedingungen, Eignungskriterien, Auswahlkriterien zur Ermittlung der bestgeeigneten Bewerber) samt Beilagen in Abstimmung mit der Auftraggeberin;
- **Unterstützung der technischen Verfahrensbetreuung bei der Erstellung der technischen Teile der Teilnahmeunterlagen (insbesondere Entwurf der Kurzbeschreibung des Projekts sowie des Leistungsbildes, Erarbeitung der Anforderungen an die Referenzen zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit der Bauträger, Erarbeitung der Anforderungen an das Schlüsselpersonal, Erarbeitung der Parameter für die Auswahlkriterien);**
- Erstellen und Versenden der Bekanntmachungen;
- Dokumentation des Vorganges.

1.3 Präqualifikationsphase (1. Stufe)

- Bereitstellen der Teilnahmeunterlagen an die Interessenten über die Beschaffungsplattform (heid.vemap.com);
- Entgegennahme und Beantwortung von Anfragen zu den Teilnahmeunterlagen in Abstimmung mit der Auftraggeberin und der technischen Verfahrensbetreuung;
- Vorbereitung und Durchführung der nicht öffentlichen Öffnung und Protokollierung der Teilnahmeanträge;

- Vornahme der rechtlichen **Prüfung von maximal acht Teilnahmeanträgen** in Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin (Vornahme der formalen und rechtlichen Prüfung und Unterstützung der technischen Verfahrensbetreuung bei der inhaltlichen Prüfung der Teilnahmeanträge);
- **Unterstützung der technischen Verfahrensbetreuung bei der Prüfung der Referenzen und Erstellung eines technischen Prüfberichts;**
- (allenfalls) Vorbereiten von Nachforderungen zu den Teilnahmeanträgen in Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin und der **technischen Verfahrensbegleitung;**
- (allenfalls) Versand der Nachforderungen und Entgegennahme der Nachreichungen;
- (allenfalls) Vorbereiten von Ausscheidensentscheidung(en) in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und der technischen Verfahrensbegleitung;
- (allenfalls) Bekanntgabe von Ausscheidensentscheidung(en);
- Begleiten und Protokollieren der Sitzung der Auswahlkommission zur Bewertung der Teilnahmeanträge;
- Festlegung der geeigneten Bewerber samt Empfehlung für die Einladung von maximal drei Bewerbern in die Dialogphase in Abstimmung mit der Auftraggeberin und der **technischen Verfahrensbetreuung;**
- **Einladung von maximal drei Bewerbern in die Dialogphase** in Abstimmung mit der Auftraggeberin;
- Bekanntgabe der Nicht-Zulassung zur Angebotslegung an die übrigen Bewerber;
- Erstellung des Prüfberichts in Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin und der **technischen Verfahrensbetreuung;**
- Dokumentation des Vorganges.

1.4 Vorbereiten der Dialogphase (2. Stufe)

- Präzisierung des Terminplans;
- Konzeption und Erstellen der rechtlichen Teile der Ausschreibungsunterlagen (Verfahrens- und Vertragsbestimmungen) in Abstimmung mit der Auftraggeberin;
- **Unterstützung der technischen Verfahrensbetreuung bei der Erstellung der technischen Teile der Ausschreibungsunterlage (detaillierte Projektbeschreibung, Entwurf der Leistungsbeschreibung bzw Erstellung des**

Leistungsverzeichnis, Beschreibung der Baukörper und einzelnen Bauphasen etc);

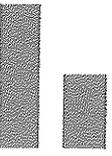
- Dokumentation des Vorganges.

1.5 Dialogphase (2. Stufe)

- Bereitstellen der Ausschreibungsunterlagen für die Dialogphase an die Bieter über die Beschaffungsplattform (heid.vemap.com);
- Entgegennahme und Beantwortung von Anfragen zu den Ausschreibungsunterlagen für die Dialogphase in Abstimmung mit der Auftraggeberin und der **technischen Verfahrensbetreuung**;
- Vorbereitung und Durchführung der nicht öffentlichen Öffnung und Protokollierung der Konzepte/Lösungen;
- Vornahme der formalen und rechtlichen Prüfung der Angebote in Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin und der **technischen Verfahrensbetreuung**;
- Vorbereitung/Begleitung und Protokollierung von **zwei zweistündigen Dialogrunden pro ausgewählten Unternehmen (maximal 3 Bieter)**;
- Begleitung und Protokollierung der Dialogrunden in Zusammenarbeit mit der **technischen Verfahrensbetreuung**;
- **Vorbereitung/Begleitung und Protokollierung weiterer Dialogrunden mit drei oder mehreren Bietern**;
- **Einladung von drei Unternehmen** zur Angebotslegung in Abstimmung mit dem Auftraggeber und der **technischen Verfahrensbegleitung**;
- Dokumentation des Vorganges.

1.6 Vorbereiten der Angebotsphase (3. Stufe)

- Aktualisierung des Terminplans;
- Konzeption und allfällige Adaptierung der rechtlichen Teile der Ausschreibungsunterlagen (Verfahrens- und Vertragsbestimmungen) in Abstimmung mit dem Auftraggeber;
- **Unterstützung der technischen Verfahrensbetreuung bei der Adaptierung der technischen Teile der Ausschreibungsunterlage (Projektbeschreibung, Entwurf der Leistungsbeschreibung bzw Erstellung des Leistungsverzeichnis, Beschreibung der Baukörper und einzelnen Bauphasen etc)**;
- Dokumentation des Vorganges.



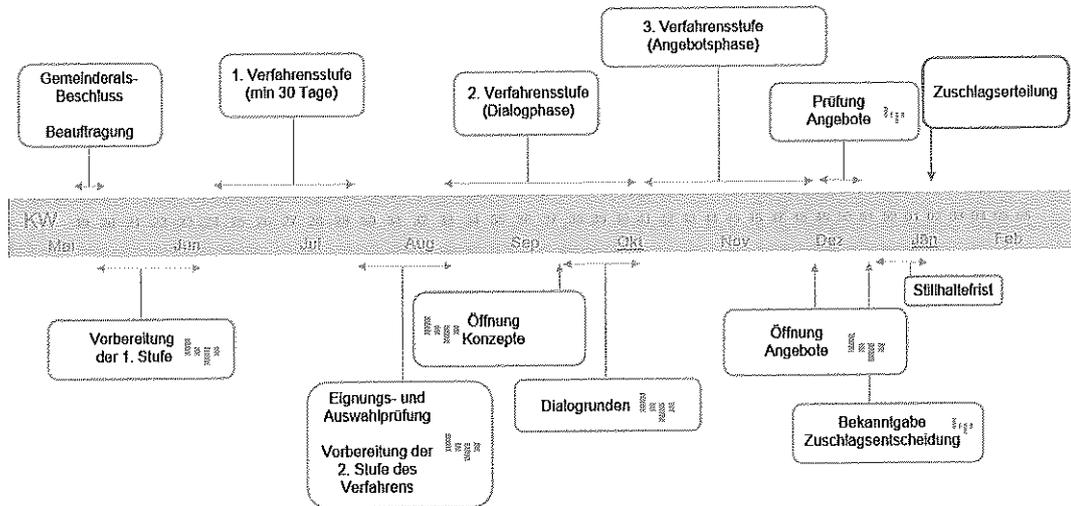
1.7 Angebotsphase (3. Stufe)

- Bereitstellen und Versenden der Ausschreibungsunterlagen für die Angebotsphase an maximal drei Bieter;
- Entgegennahme und Beantwortung von Anfragen zu den Ausschreibungsunterlagen in Abstimmung mit dem Auftraggeber und der **technischen Verfahrensbegleitung**;
- Vorbereiten und Durchführen der nicht öffentlichen Öffnung und Protokollierung der Angebote;
- Mitwirken bei der Prüfung der Angebote (Vornahme der formalen und rechtlichen Prüfung)
- **Unterstützen der technischen Verfahrensbegleitung bei der inhaltlichen Prüfung der Angebote**;
- (allenfalls) Vorbereiten von Nachforderungen zu den Angeboten in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und der **technischen Verfahrensbegleitung**;
- (allenfalls) Versand der Nachforderungen und Entgegennahme der Nachreichungen;
- Mitwirken bei der Vorbereitung der Sitzung der Bewertungskommission zur Bewertung der Angebote;
- Begleitung und Protokollierung der Sitzung der Bewertungskommission zur Bewertung der Ausarbeitungen in Zusammenarbeit mit der **technischen Verfahrensbegleitung**;
- Erstellung des Prüfberichts in Zusammenarbeit mit der **technischen Verfahrensbegleitung**;
- Dokumentation des Vorganges.

1.8 Verfahrensabschluss

- Mitteilung der Zuschlagsentscheidung;
- Erteilung des Zuschlags;
- Mitwirkung bei der Dokumentation des Vergabeverfahrens (Vergabevermerk und Bekanntmachung vergebener Aufträge).

2. Indikativer Zeitplan



3. Honorar

3.1 Allgemeines

Wie dem unter Punkt 1 angeführten Leistungsbild entnommen werden kann, bieten wir unsere Leistungen als juristische „Komplettlösung“ aus einer Hand an. Wir sichern Ihnen daher – in enger Abstimmung mit Ihnen und Ihrem Team – das gesamte Projektmanagement auf Basis in der Praxis bewährter und vergaberechtlich in vielen Ausschreibungen optimierter Unterlagen zu.

Für die in Punkt 1 dargestellten Beratungsleistungen unserer Kanzlei kommen grundsätzlich unsere Stundensätze gemäß der nachfolgenden Tabelle zur Anwendung (jeweils exkl USt, Nebenkostenpauschale in der Höhe von 5% und Barauslagen).

Funktion	Stundensatz
Rechtsanwalt / Partner	EUR 300,--
Rechtsanwalt / geprüfter Rechtsanwaltsanwärter	EUR 280,--
Rechtsanwaltsanwärter mit Berufserfahrung und/oder großer LU Juristischer Mitarbeiter mit Erfahrung	EUR 250,--
Rechtsanwaltsanwärter /Juristischer Mitarbeiter	EUR 230,--
Projektassistenz	EUR 100,--
Studenten	EUR 100,--

Übliche Barauslagen (Telefonate, Korrespondenz, Reisekosten etc) werden mit einer Nebenkostenpauschale von 5% vergütet.



Als Zahlungsziel werden 30 Tage netto ohne Skontoabzug vorgeschlagen. Die Abrechnung der Leistungen erfolgt jeweils monatlich im Nachhinein. Jeder Honorarnote ist ein detailliertes Leistungsverzeichnis (bearbeitender Jurist, erbrachte Leistung, Stundensatz und Leistungsdauer) beigegeben. Wir erbringen unsere Leistungen darüber hinaus zu den Konditionen der Allgemeinen Auftragsbedingungen der Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH, Version 1 – August 2018 (abrufbar unter www.heid-partner.at/agb). Auf die Datenschutzerklärung wird ausdrücklich hingewiesen (abrufbar unter www.heid-partner.at/dse).

3.2 Honorarschätzung für die Leistungen gemäß Punkt 1.1 bis 1.8

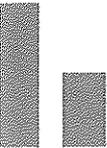
Für die **rechtliche Verfahrensbegeleitung** des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung“ (exklusive Zusatzleistungen) nach dem **Leistungsumfang gemäß Punkt 1.1 bis 1.8** rechnen wir mit anfallenden Kosten in einer Größenordnung von rund **EUR 25.000,--** (exkl USt, Nebenkostenpauschale und Barauslagen).

Die Honorarschätzung deckt dabei ein „Full-Package-Service“ ab, dh die vollständige Abwicklung des Vergabeverfahrens, und basiert auf den Erfahrungswerten unserer Kanzlei bei der Durchführung von Ausschreibungen ähnlicher Größe und Komplexität. Wir ersuchen um Verständnis, dass diese Prognose jedoch nicht im Sinne eines Pauschalangebotes zu verstehen ist, da der tatsächlich anfallende Arbeitsaufwand auch von externen Faktoren abhängt, die wir nicht beeinflussen können.

3.3 Zusatzleistungen

Die Honorarschätzung gemäß Punkt 2.2 umfasst die Mitwirkung bei der **Prüfung von maximal acht Teilnahmeanträgen** (siehe Punkt 1.3). Für jeden weiteren zu prüfenden Teilnahmeantrag aus formaler und rechtlicher Sicht werden daher zusätzlich jeweils **EUR 500,--** verrechnet.

Ferner liegt der Honorarschätzung gemäß Punkt 2.2 zugrunde, dass **maximal drei Bewerber in die Dialogphase eingeladen** werden und **mit jedem Bewerber jeweils zwei zweistündige Dialogrunden** – insgesamt somit sechs Dialogrunden – durchgeführt werden. Für den Fall, dass sich diese Zahlen erhöhen, bieten wir Ihnen die nachfolgenden Pauschalpreise an:

- 
- **EUR 1.000,-- je zusätzlichen Bewerber**, der in die Dialogphase eingeladen wird;
 - **EUR 500,-- je zusätzlicher Dialogrunde** für maximal 10 zusätzliche Dialogrunden (darüberhinausgehende Bieterverhandlungsrunden wären im Anlassfall einvernehmlich preislich festzusetzen).

Beispiel: Wenn vier Bieter in die Dialogphase eingeladen werden und insgesamt 8 Dialogrunden durchgeführt werden, würden zusätzliche Kosten in der Höhe von EUR 2.000,-- (1.000,-- + 2 x 500,--) anfallen.

Von der Honorarschätzung **nicht umfasst** sind die in Punkt 1.1 bis 1.8 türkisch hinterlegten Leistungen. Diese werden, sofern sie nicht von der technischen Verfahrensbetreuung erbracht werden, aufwandsbezogen gemäß den in Punkt 3.1 ausgewiesenen Stundensätzen (exkl USt, Nebenkostenpauschale in der Höhe von 5%, und Barauslagen) verrechnet.

4. Voraussetzungen für das Angebot

Bei der Berechnung unseres Pauschalhonorars sind wir von folgenden Prämissen ausgegangen:

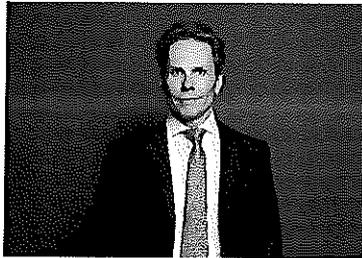
- Das Angebot geht von einem „Regelverfahren“ aus, dessen Umfang und Komplexität vergleichbaren Ausschreibungen entspricht.
- Es werden im Hinblick auf die Verfahrensabwicklung ausschließlich Unterlagen verwendet, die von uns erstellt wurden.
- Eine erforderliche Mitwirkung der Auftraggeberin wird vorausgesetzt.
- Die Dialogrunden finden in Wien statt.
- Die erstellten Unterlagen dürfen ausschließlich für die Abwicklung des gegenständlichen Vergabeverfahrens herangezogen werden.
- Für die Prüfung der wirtschaftlichen Angebote ist keine vertiefte Angebotsprüfung gemäß § 137 BVergG 2018 erforderlich.
- Die Vertretung vor Vergabekontrollbehörden ist vom Pauschalangebot nicht umfasst und wird entsprechend unseren allgemeinen Honorarsätzen gemäß Punkt 3.1 nach Aufwand vergütet.
- Wir sind berechtigt, das Projekt auf unserer Website als Referenz zu veröffentlichen sowie gegenüber weiteren (potenziellen) Kunden anzuführen.

Weiters sind wir berechtigt, die Referenz – nach vorheriger Zustimmung durch die Auftraggeberin, die Referenz in Pressemitteilungen bzw sonstigen öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zu verwerten.

- Wir gehen davon aus, dass wir in allfälligen Pressemitteilungen bzw sonstigen öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen der Auftraggeberin als rechtliche Verfahrensbetreuer genannt werden.

5. Ansprechpartner

Als direkte Ansprechpartner bei der Betreuung dieses Projekts stehen Ihnen unser Partner RA Dr. Stephan Heid und RA Mag. Harald Strahberger gerne zur Verfügung.



Dr. Stephan Heid
Rechtsanwalt/Partner



Mag. Harald Strahberger
Rechtsanwalt

Wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Angebotserstellung und würden uns freuen, Sie in diesem Projekt begleiten zu dürfen. Für Rückfragen zum Honorarangebot steht unser Partner RA Dr. Stephan Heid gerne zur Verfügung.

Im Fall der Beauftragung ersuchen wir um Bekanntgabe der erforderlichen Rechnungsdaten (Firmenwortlaut des Rechnungsempfängers, Rechnungsadresse, UID-Nummer, allfällig anzuführende Auftragsnummer) sowie der Ansprechperson samt Anschrift zu deren Händen die Honorarnoten zu übermitteln sind.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Heid', written in a cursive style.

Stephan Heid

Josef Fraunbaum

Von: Johannes Kern <johannes_kern@gmx.at>
Gesendet: Freitag, 01. Mai 2020 13:52
An: armin.haeusler@oebb.at; johannes_kern@gmx.at;
christoph@familieite.com; sl55.thomas.brunner@gmail.com;
sonja.blab@gmx.at; franziska_riegler@gmx.at; christoph.reiter@bat.at;
manfred.ratzinger@ama.gv.at; manfred.ratzinger@gmx.at;
matthias.bleyl@gmx.net; Josef Fraunbaum
Cc: bgm
Betreff: Fw: Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf - EU-weiter wettbewerblicher
Dialog „Zentrumsentwicklung“ / rechtliche Verfahrensbetreuung –
Zusatzinformationen zum Honorarangebot
Anlagen: DAS_trend_ANWALTSRANKING 2020.pdf; MMH-1-19_Referenzliste Heid
und Partner_200430_eF.pdf

Sehr geehrte Ausschussmitglieder,
lieber Josef Fraunbaum,

bezugnehmend auf unsere Diskussion und die dabei entstandenen offenen Fragen zu dem Angebot von Dr. Heid übermittle ich Euch nachfolgend das email plus die Anhänge zur Information.

Gemäß dem aktuellen TREND Ranking 2020 ist Dr. Heid von den österreichischen Anwälten zum besten Vergaberechtsanwalt in Österreich gewählt worden.

@Josef Fraunbaum, bitte das email von der Kanzlei Heid plus die beiden Anhänge zu dem Angebot beim entsprechenden TO Punkt ergänzen.

Danke; Johannes Kern
Ausschussobmann

Gesendet: Donnerstag, 30. April 2020 um 17:43 Uhr

Von: "Office, Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH" <office@heid-partner.at>

An: "johannes_kern@gmx.at" <johannes_kern@gmx.at>

Betreff: Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf - EU-weiter wettbewerblicher Dialog „Zentrumsentwicklung“ / rechtliche Verfahrensbetreuung – Zusatzinformationen zum Honorarangebot

Sehr geehrter Herr Mag. Kern!

In oben bezeichneter Angelegenheit beziehen wir uns auf unser Angebot vom 28.4.2020 sowie auf das heutige Telefonat mit unserem Partner RA Dr. Stephan Heid und dürfen Ihnen die nachfolgenden Punkte bestätigen bzw die nachfolgenden Informationen übermitteln:

Referenzen Heid und Partner

Hinsichtlich unserer Erfahrungen im Zusammenhang mit der rechtlichen Verfahrensbetreuung von Vergaben von Bauaufträgen dürfen wir auf unsere Referenzliste in der Anlage verweisen.

Ferner dürfen wir Ihnen in der Anlage das aktuelle trend Anwaltsranking übermitteln, in dem unser Partner RA Dr. Stephan Heid in der Rubrik „Vergaberecht“ an erster Stelle gereiht ist.

Warnpflicht

Wunschgemäß werden wir die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf rechtzeitig vor Erreichen des von uns für die rechtliche Verfahrensbetreuung des EU-weiten wettbewerblichen Dialoges „Zentrumsentwicklung“ angebotenen Honorars in der Höhe von EUR 25.000,-- warnen.

Haftung für Beratungsfehler

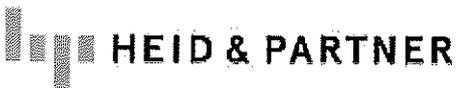
Für allfällige Beratungsfehler im Zuge unserer rechtlichen Verfahrensbetreuung haften wir aus unserer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in der Höhe von EUR 1 Mio.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Partner RA Dr. Stephan Heid gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Heid / Harald Strahberger

Anlage erwähnt



Kanzleisitz

1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 88/2-4

Tel: +43 (0)1 9669 786, Fax: +43 (0)1 9669 790

Niederlassung

6020 Innsbruck, Adamgasse 7a

Tel: +43 (0)50 4711 90

Sprechstelle

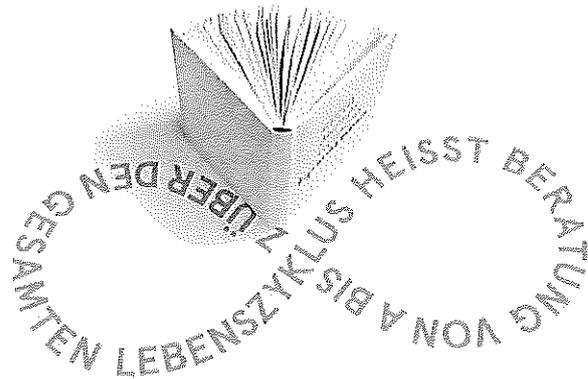
6372 Oberndorf in Tirol, Knappenweg 18

Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH

FN 495620d, Handelsgericht Wien,

RA-Code: P132314, UID ATU73487112

Besuchen Sie unsere Website: www.heid-partner.at



Dieses E-Mail und seine Anlagen sind vertraulich und unterliegen dem anwaltlichen Berufsgeheimnis. Dieses E-Mail und seine Anlagen sind ausschließlich für den Empfänger bestimmt. Sollten Sie dieses E-Mail irrtümlich erhalten haben, ersuchen wir, dieses E-Mail und seine Anlagen ungelesen zu löschen und uns zu verständigen. Jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung und Weitergabe dieses E-Mails sowie seiner Anlagen ist unzulässig.

Die Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH erbringt ihre Leistungen – sofern nicht ausdrücklich ausgeschlossen – zu den vom Österreichischen Rechtsanwaltskammertag herausgegebenen Auftragsbedingungen für Rechtsanwälte. Abrufbar unter www.heid-partner.at/agb.

Auf die Datenschutzerklärung wird ausdrücklich hingewiesen (abrufbar auf der Homepage unter www.heid-partner.at/dse).

DAS trend. ANWALTS- RANKING

SEITE 39

Die größten Anwalts-
kanzleien des Landes

SEITE 40-42

Bankenrecht bis
Vergaberecht

SEITE 44-45

Bundesländerkanzleien
bis Familienrecht

SEITE 46-47

Allrounder bis
Kartellrechtsexperten

SEITE 48

Die zehn Topplatzierten



TOP-ANWÄLTE.
Insolvenzrechtlerin
Ulja Reisch, Bankenrechts-
experte und Verfassungs-
richter Christoph Herbst (l.)
und Strafverteidiger
Norbert Wess sind auch heuer
wieder ganz vorne dabei.

Es herrscht Aufbruchstimmung in der Wiener Rechtsanwaltskanzlei Feuchtmüller Stockert Moick (FSM). Gerade erst sind der Gesellschaftsrechtsspezialist Hannes Havranek und der Insolvenzrechtsexperte Dörk Pätzold von PHH zu der jungen Truppe aus Vergabe- und Immobilienanwälten gestoßen. Gemeinsam ist die Sozietät auf 20 Mitarbeiter angewachsen. Alles hatte so gut ausgesehen. Die fünf Partner vermittelten den Eindruck, als könnten sie es nun nach dem Zusammenschluss mit allem aufnehmen. Noch ahnen sie nicht, dass wenige Tage später alles anders sein wird, dass das Coronavirus die Wirtschaft und mit der Wirtschaft auch die Rechtsanwaltsbranche auf den Kopf stellen wird.

Denn wenige Tage später wurde bekannt, dass ein Partner und drei weitere Juristen einer Wiener Großkanzlei unter den ersten bekannten Infizierten des Landes waren. Seither ist nichts mehr, wie es einmal war: Gerichte wurden bis auf Weiteres zugesperrt beziehungsweise halten dringend notwendige Verhandlungen nur mehr per Videokonferenz statt, Fristenläufe wurden abrupt gestoppt, was etliche Rechtsbereiche nahezu zum Erliegen gebracht hat. Auch einiges des angestammten Geschäfts von FSM. „Die COVID-19-Krise wirkt sich auf alle Bereiche des Wirtschaftslebens aus“, bestätigt Partner Karlheinz Moick. Den Kopf hängen lässt man in der Kanzlei dennoch nicht. Konzentration auf mehr Digitalisierung stehen jetzt an erster Stelle, und der direkte Kontakt zu den Mandanten ist in der Krise wichtiger ▶

VON ANGELIKA KRAMER



← **Schindler Attorneys**

2014 HAT SICH CLEMENS SCHINDLER (2. v. l.) mit einem Paukenschlag von Wolf Theiss verabschiedet. Heute zählt seine eigene Kanzlei bereits 20 Juristen, darunter (v. l.) Katharina Schindler, Barbara Klinger, Martin Abram und Florian Cvak. Die Kanzlei konnte sich vor allem im Gesellschaftsrecht, M&A und im Steuerrecht einen Namen machen.



So funktioniert das Ranking:

ANWÄLTE WÄHLEN ANWÄLTE:

Anders als bei vielen internationalen Anwaltsrankings setzt der trend auch heuer wieder auf Insiderwissen. 90 von der trend-Redaktion ausgewählte Anwaltskanzleien aus ganz Österreich ernennen aus Ihrer Mitte die jeweils Besten. In 25 Kategorien wurden mehr als 250 Advokaten – vom Anlegeranwalt bis zum Stiftungs-Experten – gekürt. Selbstnennungen waren nicht erlaubt. Auch die trend-Redaktion hat sich vorbehalten, das eine oder andere Mal korrigierend einzugreifen. Die Plätze eins bis drei sind farblich gekennzeichnet, heuer gab es wieder einige Ex-aequo-Platzierte, die jeweils mit der gleichen Farbe unterlegt sind.

Größte Kanzleien des Landes

KANZLEI	JURISTEN
WOLF THEISS	137
FRESHFIELDS	124
SCHÖNHERR	120
GERHA HEMPEL	111
BINDER GRÖSSWANG	105
DORDA	91
CMS	90
FWP	72
EISENBERGER & HERZOG	71
SCWP	70
DLA	65
TAYLOR WESSING	64
BAKER MC KENZIE	51
HASLINGER NAGELE	51
PWC LEGAL	50
BKP	46
KWR	45
BPV HÜGEL	42
HELD BERDINK ASTNER	38
HASCH & PARTNER	37

FOTO: WOLFGANG WOLAK

Quelle: Website, Selbstnennungen

► denn je, um dem in manchen Bereichen immens hohen Beratungsbedarf gerecht werden zu können.

Ist es in diesen herausfordernden Zeiten, in denen viele Unternehmen, also viele Mandanten der insgesamt 6.600 in Österreich tätigen Advokaten, um ihr Fortkommen kämpfen, sich vorrangig um die Gesundheit ihrer Mitarbeiter kümmern müssen, überhaupt opportun, ein Anwaltsranking durchzuführen? Diese Frage stellten sich nicht nur manche der von der trend-Redaktion angeschriebenen rund 100 Sozietäten, auch die Redaktion selbst stellte sie sich. Und beantwortete sie schließlich mit Ja. Denn anders, als es manche Anwälte sehen, handelt es sich bei diesem Ranking, das seit mittlerweile 17 Jahren publiziert wird, nicht um eine Nabelschau einer Branche, sondern in erster Linie um eine Hilfestellung für die trend-Leser, die



↑ **KEIN ANWALTSRANKING OHNE KWR.** Die Partner Barbara Kuchar, Jörg Zehetner, Gerold Wietrzyk, Thomas Frad und Thomas Haberer spiegeln die breite Expertise der Wiener Sozietät wider: IP-Recht, Kartellrecht, Steuerrecht, Prozessrecht – die 45-Juristen starke Kanzlei versteht sich zu Recht als Full-Service-Wirtschaftskanzlei. Nicht zu vergessen natürlich Namenspartner Georg Karasek (nicht im Bild), der im Immobilien- und Baurecht seit Jahren zur Elite in Österreich zählt.

Die versiertesten Experten im **BANKENRECHT**

ANWALT	KANZLEI
MARKUS FELLNER	fwp
ANDREAS JANK	Jank Weller
FRIEDRICH JERGITSCH	Freshfields
ERNST BRANDL	Brandl & Talos
PETER FEYL	Schönherr
MICHAEL BINDER	Binder Grösswang
CHRISTOPH HERBST	Herbst Kinsky
ANDREAS ZAHRADNIK	Dorda
GEORG DIWOK	Baker McKenzie
MANFRED KETZER	Hausmaninger Kletter

Im **STEUERRECHT** macht ihnen keiner etwas vor

ANWALT	KANZLEI
PAUL DORALT	Dorda
FRANZ ALTHUBER	Althuber
NIKOLAUS ARNOLD	Arnold
CLEMENS SCHINDLER	Schindler
CLAUS STARINGER	Freshfields
GEROLD WIETRZYK	KWR
HERBERT BUZANICH	Algner Buzanich
MICHAEL SEDLACZEK	Freshfields
PHILIP VONDRAK	gsv legal
NIKLAS SCHMIDT	Wolf Theiss

Kein großer **M&A**-Deal läuft ohne sie ab

ANWALT	KANZLEI
CHRISTIAN HERBST	Schönherr
MICHAEL KÜTSCHERA	Binder Grösswang
MARTIN BRODEY	Dorda
KONRAD GRÖLLER	Freshfields
ALBERT BIRKNER	Cerha Hempel
ALEXANDER OPERENYI	Jank Weller
PETER POLAK	Flebinger Polak
HANNO SCHATZMANN	Redlinger Schatzmann
CLEMENS SCHINDLER	Schindler
ELKE NÁPOKOJ	bpv Hügel

Die Spezialisten im **GESELLSCHAFTSRECHT**

ANWALT	KANZLEI
STEPHAN FROTZ	Frotz Riedl
JÖRG ZEHETNER	KWR
GEORG ECKERT	wkk
MARK KLETTER	Hausmaninger Kletter
CHRISTOPH SZEP	Haslinger Nagele
HELLWIG TORGLER	Torgler
J. REICH-ROHRWIG	CMS
MAXIMILIAN WEILER	Jank Weller
ROBIN LUMSDEN	Lumsden
BERND GRAMA	gsv legal

Die heißesten Aktien im **KAPITALMARKTRECHT**

ANWALT	KANZLEI
C. HAUSMANINGER	Hausmaninger Kletter
ERNST BRANDL	Brandl & Talos
ANDREAS MAYR	Dorda
FLORIAN KHOL	Binder Grösswang
PHILIPP KINSKY	Herbst Kinsky
EOITH HLAWATI	Cerha Hempel
STEFAN WEBER	Weber
THOMAS TALOS	Brandl & Talos
CHRISTIAN TEMMEL	DLA Piper
MARTIN OPPITZ	A20

Mandanten vertrauen im **VERGABERECHT** auf die Experten

ANWALT	KANZLEI
STEPHAN HEID	Heid und Partner
MICHAEL BREITENFELD	Breitenfeld
MARTIN ODER	Haslinger Nagele
K. HORNBANGER	Baker McKenzie
J. SCHRAMM	Schramm Öhler
ULRIKE SEHRSCHEIN	Eisenberger & Herzog
M. ESSLETZBICHLER	Wolf Theiss
S. FEUCHTMÜLLER	FSM
MATTHIAS ÖHLER	Schramm Öhler
K. TRETTNAK-HAHL	KWR



← DASS SICH WIRTSCHAFTSPRÜFER eine eigene Anwaltskanzlei leisten, ist in Österreich erst seit ein paar Jahren en vogue. EY war damit als erster Berater dran und zählt aktuell fast 40 Juristen, darunter die Partner Stephan Größ, Marlo Gall, Helen Pelzmann und Georg Perkwitsch. In Corona-Zeiten geht es in der Kanzlei EY Law - für Rechtsanwälte eher unüblich - scheinbar eher leger zu. Es herrscht keine Krawattenpflicht.

rechtliche Beratung gerade jetzt dringender denn je benötigen. Wie muss ich meinen Laden Corona-gerecht adaptieren, was muss ich als Unternehmer beachten, wenn ich Kurzarbeit anmelde, was ist im Homeoffice datenschutzrechtlich zu beachten? Diese Fragen und viele mehr beschäftigen unsere Leser aktuell. Und der Wust an neuen Gesetzen macht es vielen Unternehmern schier unmöglich, dabei den Durchblick zu behalten. Und auch wenn Wirtschaftsministerin Margarete Schramböck kürzlich dazu geraten hat, die Zeit jetzt nicht mit Anwälten zu verschwenden, es zeigt sich: Gerade jetzt ist Rechtsexpertise gefragt.

Denn die Qualität mancher Gesetze lässt sogar viele Rechtskundige ratlos zurück. Zu diesem Behufe haben einige Kanzleien wie etwa Binder Grösswang, Dorda oder Baker McKenzie eigene Corona-Taskforces ins Leben gerufen, die den neuen Covid-Notgesetzen auf den Grund gehen und die Mandanten ständig auf dem Laufenden halten sollen. Die Innsbrucker Sozietät CHG Czernich, heuer Sieger im Bundesländer-Ran- ▶

→ VOR COVID, als auch dieses Foto mit den Dorda-Management-Partnern Axel Anderl, Francine Brogyanyi und Martin Brodey entstand, lief in der Großkanzlei alles wie geschmiert: Vor allem das M&A-Team, die Immobilienrechtsanwälte und die IT/IP-Gruppe waren sehr gut ausgelastet. Nun hat die Covid-Beratung Vorrang. Anderl: „Mit diesen Themen ist die Auslastung weiter sehr hoch.“ Kurzarbeit sei deshalb nur im Backoffice notwendig.



KORRUPTIONSSTRAFRECHT

WIRTSCHAFTSSTRAFRECHT

AUSLIEFERUNGSRECHT

COMPLIANCE

SUCHTMITTELRECHT

FINANZSTRAFRECHT

HAFTRECHT



KOLLMANNWOLM

RECHTSANWÄLTE

1080 Wien | Lederergasse 22/16 | T +43 1 402 61 00
office@kw-anwaelte.com | www.kw-anwaelte.com



king, ging sogar noch einen Schritt weiter und hat einen eigenen Thinktank eingeführt, der sich bereits mit rechtlichen Herausforderungen nach der Krise auseinandersetzt.

90 KANZLEIEN STIMMEN AB. Auch der trend will seine Leser auf dem Laufenden halten und hat erneut zusammengestellt, welche Experten wohl die geeignetsten für das jeweils aktuelle Rechtsproblem sind. In insgesamt 25 Kategorien vom Arbeitsrecht bis zum Wirtschaftsstrafrecht hat die Branche aus ihren Reihen die 250 Besten ausgewählt. Was uns dabei besonders freut: Trotz der Absage mancher Rechtsanwälte, heuer am Ranking nicht mitmachen zu wollen, kam dennoch ein Sample zusammen, das sich sehen lassen kann. Insgesamt haben sich 90 Kanzleien österreichweit, darunter etliche neue, an der Bewertung beteiligt. Von der Ein-Personen-Sozietät bis hin zur mehr als 100 Juristen zählenden Anwaltsfabrik. Im Durchschnitt zähl-

◀ **GEORG EISENBERGER, Topexperte im Öffentlichen Recht (Platz zwei) und Mitgründer der Großkanzlei Eisenberger & Herzog, startet im Sommer mit einer eigenen Kanzlei. „Nach 25 Jahren der sehr erfolgreichen Aufbauarbeit einer Großkanzlei will ich noch einmal etwas völlig Neues und Innovatives machen“, sagt er. Ein Schnellboot sei eben wendiger als ein großes Schiff.**

Die Besten im WIRTSCHAFTSSTRAFRECHT

ANWALT	KANZLEI
NORBERT WESS	wkk
LUKAS KOLLMANN	Kollmann Wolm
PETER LEWISCH	Cerha Hempel
MICHAEL ROHREGGER	Rohregger
RICHARD SOYER	Soyer Kier
THOMAS KRALIK	DLA
CHRISTOPHER SCHRANK	Brandl & Talos
MATHIAS PREUSCHL	PHH
GEORG KRAKOW	Baker McKenzie
C. HAUSMANINGER	Hausmaninger Kletter
H. PAULITSCH	Paulitsch

Auf sie kann man im IMMOBILIENRECHT bauen

ANWALT	KANZLEI
STEFAN ARTNER	Dorda
GEORG KARASEK	KWR
WILFRIED SEIST	Doralt Seist Csoklich
FLORIAN ARNOLD	Arnold
CHRISTIAN MARTH	VHM
ARNO BRAUNEIS	bkp
STEPHAN GRÖSS	EY Law
ALFRED NEMETSCHKE	Nemetschke Huber Koloseus
MICHAEL LAGLER	Schönherr
PETER OBERLECHNER	Wolf Theiss
BENEDIKT STOCKERT	FSM

In den Kategorien auf dieser Seite ging es so knapp zu, dass sich jeweils zwei Anwälte den zehnten Platz teilen.

Im PROZESS- oder SCHIEDS- RECHT geben sie den Ton an

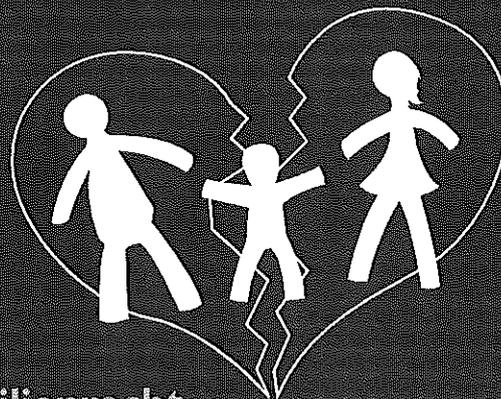
ANWALT	KANZLEI
GEROLD ZEILER	zeilerpartners
ALEXANDER KLAUSER	bkp
THOMAS KUSTOR	Freshfields
C. KLAUSEGGER	Binder Grösswang
BETTINA KNÖTZL	Knötzl
F. KREMSLEHNER	Dorda
NIKOLAUS VAVROVSKY	VHM
C. HAUSMANINGER	Hausmaninger Kletter
NIKOLAUS PITKOWITZ	Graf & Pitkowitz
THOMAS FRAD	KWR
STEFAN RIEGLER	Wolf Theiss

Sie sind im MEDIENRECHT einsame Spitze

ANWALT	KANZLEI
RAINER KNYRIM	Knyrim Trieb
MICHAEL KRÜGER	Krüger Bauer
AXEL ANDERL	Dorda
MAX MOSING	Geistwert
GOTTFRIED KORN	Korn
MICHAEL RAMI	Gheneff Rami
THOMAS HÖHNE	Höhne In der Maur
FELIX PRÄNDL	bkp
GERALD GANZGER	Lansky Ganzger
PETER ZÖCHBAUER	Zöchbauer
HUBERT SIMON	Simon

FOTO: BEIGESTELLT

Werbung

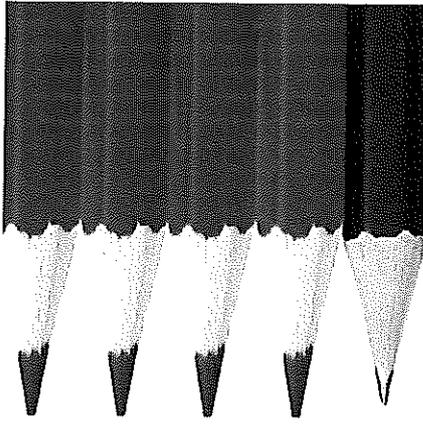


Ihre Spezialistin im Familienrecht.

WUKOVITS

DR. ANDREA WUKOVITS RECHTSANWÄLTIN GMBH

www.wukovits.at



4

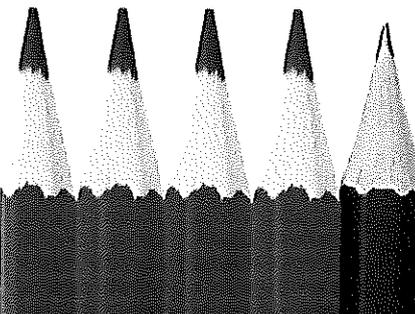
5

4 der 5 größten
Anwaltskanzleien
Österreichs* dürfen
wir zu unseren
Kunden zählen.

Darauf sind wir stolz!

ADVOKAT

www.advokat.at
office@advokat.at



*) Quelle: TREND Ranking 2020

In dieser Ausgabe

Es gilt die Verantwortung für die Inhalte der Artikel. © 2020 ADVOKAT

Alle Rechte vorbehalten. ISSN 1611-3535. Druckjahr 2020. 7.08 von www.vise-net.de.

TREND
THEMA

➔ **CHG CZERNICH** kann sich diesmal den Sieg im trend-Bundesländer-Ranking holen. Die Innsbrucker Kanzlei (im Bild Günther Gast, Christoph Halden, Dietmar Czernich und Florian Müller) zählt Swarovski, den Innsbrucker Flughafen und den Pharmariesen Novartis zu ihren Mandanten.

Die Besten der Besten im WETTBEWERBSRECHT

ANWALT	KANZLEI
LOTHAR WILTSCHKE	Wiltschek
RAINER SCHÜLTES	Gelstwart
CHRISTOF PÖCHHACKER	Freshfields
GUIDO KUUSKO	Schönherr
ANDREAS ZELLHOFER	Eisenberger & Herzog
RAINER HERZIG	Preslmayr
IVO RUNGG	Blinder Grösswang
DIETER HEINE	VHM
MARKUS GRÖTSCHL	Schwarz Schönherr
MARCELLA PRUNBAUER	Prunbauer & Romlg

Die heimische Elite im ÖFFENTLICHEN WIRTSCHAFTSRECHT

ANWALT	KANZLEI
WILHELM BERGTHALER	Haslinger Nagele
CHRISTIAN SCHMELZ	Schönherr
GEORG EISENBERGER	Eisenberger
CHRISTOPH HERBST	Herbst Klinsky
CHRISTIAN ONZ	Onz Onz Kraemmer
MICHAEL HECHT	fwp
C. SCHNEIDER	bpv Hügel
BERTHOLD LINDNER	Held & Partner
THOMAS RABL	KWR
BERNHARD MÜLLER	Dorda

Die besten Sozietäten in den BUNDESLÄNDERN

KANZLEI	ORT
CHG CZERNICH	Innsbruck
GREITER PEGGER KOFLER	Innsbruck
HASLINGER NAGELE	Linz
SCHERBAUM SEEBACHER	Graz
ULSR	St. Pölten
URBANEK RUDOLPH	St. Pölten
EISENBERGER & HERZOG	Graz
SCWP	Linz
TWP	Dornbirn
HASCH & PARTNER	Linz



► ten die Kanzleien, die sich am Anwaltsranking beteiligten, 24 Juristen. Und natürlich wurde bei den Fotos der Kanzleien penibelst auf den nötigen Abstand – Stichwort Baby-Elefant – geachtet.

Die Anwaltskanzleien gehen sehr unterschiedlich mit der Krise um. Manche verschicken täglich gleich mehrere Newsletter und vermitteln nach außen den Eindruck, als würden sie in Arbeit untergehen. Manche wiederum wie etwa der Strafverteidiger Richard Soyer nutzen die gerichtsfreie Zeit, um Akten aufzuarbeiten und endlich etwas zu entschleunigen. Wieder andere wie die Scheidungsanwältin Susanna Perl konzentrieren sich

➔ **GUT MÖGLICH, DASS DIE ZAHL** der Scheidungen in Österreich nach dem Lockdown ähnlich stark ansteigt wie in China, glaubt Familienrechtsexpertin Susanna Perl (Rang fünf). Sie und ihr Kanzleikollege Clemens Gärner sind für einen Ansturm gut gerüstet.





Sie wissen, was in OSTEUROPA rechtlich abgeht

ANWALT	KANZLEI
THOMAS SCHIRMER	Binder Grösswang
PAUL LUKI	fwp
MARTIN BRODEY	Dorda
STEFAN EDER	Benn Ibler
FLORIAN CVAK	Schindler
RAIMUND CANCOLA	Taylor Wessing
WILLIBALD PLESSER	Freshfields
C. LINDINGER	Schönherr
MICHAEL STRENITZ	Eisenberger & Herzog
FARID SIGARI MAJD	Freshfields
ERIK STEGER	Wolf Theiss

Im FAMILIENRECHT haben sie den Durchblick

ANWALT	KANZLEI
HELENE KLAAR	Klaar Marschall
KARIN WESSELY	Wessely
BRIGITTE BIRNBAUM	Birnbaum Toperozer
ANDREA WUKOVITS	Wukovits
SUSANNA PERL	Gärner Perl
MARIA HOFFELNER	PHH
MARTIN PRESLMAYR	Preslmayr
URSULA XELL-SKREINER	Xell-Skreiner
ALFRED KRIEGLER	Kriegler
CARMEN THORNTON	Thornton Law
NORBERT MARSCHALL	Klaar Marschall

Führend im MARKEN-, URHEBER- und PATENTRECHT

ANWALT	KANZLEI
GUIDO KUCSKO	Schönherr
SASCHA SALOMONOWITZ	Salomonowitz
CONSTANTIN KLETZER	Gelstwert
GEORG SCHÖNHERR	Schwarz Schönherr
LOTHAR WILTSCHKEK	Wiltschek
AXEL ANDERL	Dorda
C. GASSAUER-FLEISSNER	Gassauer-Fleissner
MICHEL WALTER	Walter
DANIELA MAJER	mahlerlaw
RONALD BAUER	Krüger Bauer
MEINHARD CIRESA	Ciresa
BARBARA KUCHAR	KWR

In den Kategorien auf dieser Seite ging es so knapp zu, dass sich jeweils zwei bzw. sogar drei Anwälte den zehnten Platz teilen.

Die findigsten STRAFVERTEIDIGER

ANWALT	KANZLEI
NORBERT WESS	wkk
ERNST SCHILLHAMMER	Schillhammer
RICHARD SOYER	Soyer
LUKAS KOLLMANN	Kollmann Wolm
CHRISTOPH NEUHÜBER	Neuhuber
PHILIPP WOLM	Kollmann Wolm
RUDOLF MAYER	Rudolf Mayer
MANFRED AINEDTER	Ainedter & Ainedter
HERBERT EICHENSEDER	Eichenseder
WOLFGANG MORINGER	Haslinger Nagele
ARTHUR MACHAC	Machac

PRIVATKUNDEN und STIFTER setzen auf Ihre Expertise

ANWALT	KANZLEI
NIKOLAUS ARNOLD	Arnold
M. EISELSBERG	Eiselsberg
PETER CSOKLICH	DSC
HELLWIG TORGGLER	Torggler
ROBERT BRIEM	Robert Briem
PETER KUNZ	Kunz Wallentin
ARMENAK UTUDIJAN	Graf & Pitkowitcz
G. HOCHEDLINGER	HLMK
HANNES FÜREDER	Stemer Slegl Füreder
ALEXANDER HASCH	Hasch & Partner
NORBERT NAGELE	Haslinger Nagele

Bei SANIERUNGEN und INSOLVENZEN sind sie top

ANWALT	KANZLEI
ULLA REISCH	ULSR
STEPHAN RIEL	Jaksch Schoeller Riel
ALEXANDER ISOLA	Graf & Pitkowitcz
NORBERT ABEL	Abel
MATTHIAS SCHMIDT	Preslmayr
WOLFGANG HÖLLER	Schönherr
CLEMENS JAUFER	Scherbaum Seebacher
K.-L. VAVROVSKY	VHM
FELIX HÖRLSBERGER	Dorda
BERNHARD SCHATZ	bpv Hügel
MICHAEL MAGERL	Haslinger Nagele
GEORG FREIMÜLLER	Frelmüller Obereder Pilz

angesichts ihres leeren Terminkalenders schon wieder auf die Zeit danach: „Wir gehen schon davon aus, dass nach dem Shutdown die Zahl der Scheidungen ansteigen wird. Darauf sind wir gut vorbereitet“, sagt sie. In China jedenfalls ist die Scheidungsrate nach der Quarantäne massiv angestiegen.

KURZARBEIT UND KÜNDIGUNGEN. Dennoch kann all das nicht darüber hinwegtäuschen: Die Krise hat auch die Anwaltschaft fest im Griff. „Natürlich waren die Terminkalender mancher Anwälte einige Wochen leer. Aber wir Anwälte sind ja flexibel und haben uns rasch neuen Fragestellungen zugewandt“, sieht Anwaltskammerpräsident Rupert Wolff die Sache nicht allzu schwarz.

Leichter gesagt als getan. Denn die Spezialisierung ist vor allem in Großkanzleien sehr weit gediehen. Ein Konzipient, der sich bislang ausschließlich um Urheberrecht gekümmert hat, wird wohl nur schwer für Sanierungen einsetzbar sein. Und so verwundert es auch nicht, zu hören, dass bis Anfang April bei der Rechtsanwaltskammer Wien 250 Anträge auf Kurzarbeit eingegangen sein sollen. So manche Großkanzlei soll die Krise sogar dazu nützen, um sogenannte „Low Performer“ endgültig loszuwerden, ist hinter vorgehaltener Hand zu hören.

Dass die Corona-Krise zu der einen oder anderen Pleite einer Rechtsanwaltskanzlei führen könnte, glaubt Präsident Wolff jedenfalls nicht: „Davon gehe ich nicht aus. Anwälte sind ja so breit aufgestellt“, ist er überzeugt. Wer dennoch mit finanziellen Problemen kämpft, solle sich jedenfalls vertrauensvoll an seine ►

➔ **DIE KANZLEI FEUCHTMÜLLER STOCKERT MOICK** ist seit heuer um zwei Partner größer. Dörk Pätzold (l.) und Hannes Havranek (M.) sind von PHH zu der jungen Vergabe- und Immobilienrechtsboutique von Benedikt Stockert (2. v. l.), Karlheinz Moick (2. v. r.) und Sebastian Feuchtmüller (r.) gestoßen. Gerade Restrukturierungen (Pätzold) und Gesellschaftsrecht (Havranek) sind aktuell besonders gefragt.



Die versiertesten KARTELLRECHT-EXPERTEN

ANWALT	KANZLEI
AXEL REIDLINGER	Reidlinger Schatzmann
HANNO WOLLMANN	Schönherr
A. ABLASSER-NEUHUBER	bpv Hügel
RAOUL HOFFER	Blinder Grössswang
ISABELLA HARTUNG	Barnert Egermann Illgasch
JÖRG ZEHETNER	KWR
MARK KLETTER	Hausmaninger Kletter
DIETER THALHAMMER	Eisenberger & Herzog
STEPHAN POLSTER	bgpr Rechtsanwälte
CLAUDINE VARTIAN	DLA

ANLEGER vertrauen auf die Expertise dieser Anwälte

ANWALT	KANZLEI
LUKAS AIGNER	Aigner + Partner
INGO KAPSCH	HLMK
CLEMENS VÖLKL	Völkl
GREGOR SCHETT	fwp
ALEXANDER KLAUSER	bkp
MICHAEL PODUSCHKA	Poduschka
CLEMENS IRRGEHER	Preslmayr
HARALD CHRISTANDL	Christandl & Partner
BENEDIKT WALLNER	Wallner Jorthan
J. NEUMAYER	Neumayer Walter Haslinger

► Kammer wenden. Man werde dort, so Wolff, sicher auf „großes Wohlwollen“ stoßen.

In der internationalen Kanzlei Freshfields hat man sich dazu entschlossen, Gewinnausschüttungen an die Gesellschafter und Bonusauszahlungen zu verschieben sowie die Gehälter einzufrieren, um einer wahrscheinlich schwächeren Geschäftsentwicklung entgegenzuwirken und mögliche Kündigungen zu vermeiden.

Ein mitarbeiterfreundlicher Weg wurde auch in der Wiener Sozietät Grama Schwaighofer Vondrak (gsv) eingeschla-

PHILIPS

Speech

„SpeechLive“ –

die Sprache-zu-Text-Plattform für
effizientes und sicheres Home-Office

Kollaboration von Home-Office zu Home-Office – das ist aktuell die Herausforderung für viele Teams. Dazu kommen Kapazitätsausfälle und Provisorien; schließlich erfolgte der Transfer ins Home-Office vielerorts nicht geplant, sondern quasi „über Nacht“.

Philips Speech bietet ein leicht zu bedienendes Tool an, das Arbeiten effizienter macht. Seine webbasierte Sprachtechnologielösung „Speech Live“ (www.speechlive.com/at/) übersetzt im Nu Sprache in Text. Für die mobile Eingabe einfach die „Philips Voice Recorder App“ aus den App-Stores von Android oder Apple herunterladen und nach einer kurzen Registrierung starten. Diktiert wird entweder am Smartphone in die App oder am PC in den Browser. Hier kann die gesprochene Sprache mittels Spracherkennung sogar in Echtzeit in Text umgewandelt werden. Dazu kommt der Faktor Effizienz: Wir sprechen einfach schneller, als wir schreiben. Wer auf seine Schreibkraft nicht verzichten möchte, schickt die fertige Audioaufnahme an das Spracherkennungs-Service von Philips Speech und erhält den transkribierten Text in kurzer Zeit retour.

www.dictation.philips.com/homeoffice

Philips „SpeechLive“ ist mit integrierten Web-Recorder und einer Schnittstelle zu über 1000 Applikationen, etwa Office 365, Google Drive oder Dropbox, verfügbar. Zusätzliche Software oder Workflows sind nicht zu installieren.

gen: „Zusätzlich zur Kurzarbeit haben wir einen kanzeleigenen Härtefonds für unsere Mitarbeiter eingerichtet und mit 30.000 Euro dotiert“, berichtet Partner Bernd Grama. „So federn wir Härten ab und zeigen Zusammenhalt gerade in dieser schwierigen Situation.“ Grama rechnet damit, dass schlanke Strukturen besser durch die Krise kommen könnten als Kanzleien mit vielen Overheads.

STUNDE DER ALLROUNDER. Nun könnte auch die Stunde jener Rechtsanwälte schlagen, die in vielen Rechtsgebieten firm sind, deren Spezialisierung nicht allzu eng ist. Der trend hat diesen erstmals ein Ranking der besten „Allrounder“ gewidmet (siehe rechts), aus dem Verfassungsrichter Christoph Herbst als Sieger hervorgeht. Er gilt unter Kollegen nicht nur im Öffentlichen Recht als firm, auch im Bankenrecht, M&A- und Kartellrecht kann er stets punkten.

Thematisch sind aktuell vor allem Arbeitsrecht, Mietrecht, Verwaltungsrecht sowie Banking & Finance stark gefragt. Was erstaunt, ist, dass bislang kaum

Die Spitzen auf dem Gebiet des ARBEITSRECHTS

ANWALT	KANZLEI
SIEGLINDE GAHLEITNER	Gahleitner
H. ENGELBRECHT	Engelbrecht
GEORG SCHIMA	Schima Mayer Starlinger
ROLAND GERLACH	Gerlach
FRANZ MARHOLD	Herbst Kinsky
HELMUT PREYER	Burgstaller & Preyer
BERNHARD HAINZ	CMS
STEFAN KÖCK	Greindl & Köck
K. KÖRBER-RISAK	Körber-Risak
HANS LAIMER	zeilerpartners

Die ALLROUNDER unter Österreichs Rechtsanwälten

ANWALT	KANZLEI
CHRISTOPH HERBST	Herbst Kinsky
AXEL ANDERL	Dorda
JOSEF PEER	fwp
GÜNTHER LIPPITSCH	Lipptsch Neumann
THOMAS WENGER	Schönherr
CLEMENS VÖLKL	Völkl
RÖDIGER SCHENDER	B&S
DIETER BÖHMDORFER	B&S
GEORG SCHIMA	Schima Mayer Starlinger
OLIVER SCHERBAUM	Scherbaum Legalhouse

Transaktionen durch die Krise geplatzt oder verschoben wurden. „Einige Transaktionen konnten auch in die Zeit der Covid-Krise übergeführt und ungeachtet der krisenbedingten Einschränkungen zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden“, berichtet Dorda-Managing-

Partner Axel Anderl. So hat ein Dorda-Mandant, die Greiner AG, erst kürzlich sämtliche Anteile an Eurofoam erworben. Auch der Kauf der Novomatic-Anteile an den Casinos Austria durch die tschechische Sazka Group sei in trockenen Tüchern, ist von den Beratern zu ▶

FOTO: BELLE&SASS

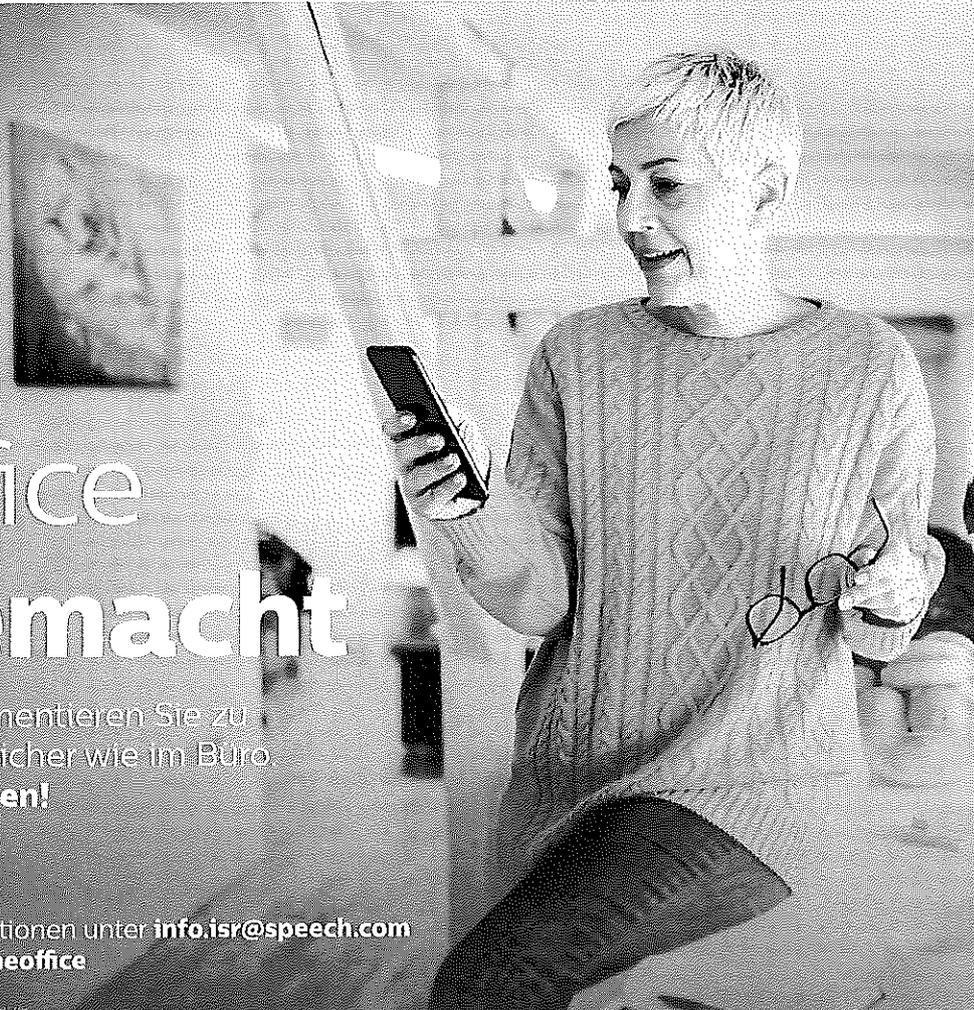
PHILIPS

Diktieren

Homeoffice leicht gemacht

Mit Philips SpeechLive dokumentieren Sie zu Hause genauso schnell und sicher wie im Büro.
Jetzt 30 Tage kostenlos testen!

Kontaktieren Sie uns für mehr Informationen unter info.isr@speech.com oder www.dictation.philips.com/homeoffice





Die TOPPLATZIERTEN des Jahres 2019/2020

ANWALT	KATEGORIE	NENNUNGEN
NORBERT WESS	Straf-, Wirtschaftsstrafrecht	92
NIKOLAUS ARNOLD	Privatkunden, Steuerrecht	85
LOTHAR WILTSCHKE	IP, Wettbewerbsrecht	65
GUIDO KUCSKO	IP, Wettbewerbsrecht	59
CHRISTOPH HERBST	Öff. Wirtschaftsrecht, Banken, Allrounder	54
ERNST BRANDL	Banken, Kapitalmarkt	52
AXEL ANDERL	Medien, IP, Allrounder	49
ALEXANDER KLAUSER	Anleger, Prozessrecht	49
RICHARD SOYER	Straf-, Wirtschaftsstrafrecht	46
AXEL REIDLINGER	Kartellrecht	45

► hören (siehe auch Interview Seite 54). Ähnliche Beobachtungen konnte auch Rechtsanwalt Clemens Schindler machen: „Es herrscht im Transaktionsgeschäft keine komplette Schockstarre.“ Vor allem in Deutschland und an der Westküste der USA werde trotz Corona nach wie vor eifrig gearbeitet. „Und was mich positiv überrascht: Bis jetzt haben alle Mandanten ihre Rechnungen bezahlt“, freut sich Schindler. Speziell die niedrigen Börsenkurse führen auch dazu, dass Finanzinvestoren Aktien von in Wien gelisteten Unternehmen zukaufen. „Ich gehe davon aus, dass diese Zukäufe noch heuer oder spätestens nächstes Jahr in den übernahmerechtlich relevanten Bereich übergehen werden“, glaubt Schindler.

SANIERUNGS-EXPERTEN HABEN DAS WORT. Doch schon bald werden die „normalen“ Deals sogenannten „distressed“, also krisenbedingten, Transaktionen weichen, glauben die Rechtsexperten. Dann nämlich wenn die vom Staat bereit gestellte Liquidität ausgeht und die Unternehmen noch immer keine entsprechenden Einnahmen vorzuweisen haben. Das wird wohl zur Jahresmitte, noch viel mehr zum Jahresende sein, wenn das Weihnachtsgeld fällig wird.

Dann werden auch verstärkt die Sanierungs- beziehungsweise Insolvenzrechtsexperten das Ruder übernehmen. In einem Gespräch mit trend äußerte Ulla Reisch, Spitzenreiterin im Ranking der Insolvenzrechtsexperten, kürzlich die Befürchtung, dass es auch „gut situierte“ Unternehmen treffen werde. Bei großen Restrukturierungsmandaten immer öfter dabei ist der als Bankenexperte bekannte Markus Fellner der Kanzlei Fellner Wratzfeld (fwp), der meist das Bankenkonsortium in solchen Causen vertritt.

NORBERT WESS, DER TOPPLATZIERTE der letzten Jahre, scheint im Strafrecht wie auch im Wirtschaftsstrafrecht gleichermaßen firm zu sein. Seine Kollegen wählten ihn in beiden Kategorien an die Spitze. Doch der Strafverteidiger von Karl-Heinz Grasser im Buwog-Prozess oder von Harald Neumann in den Casinos-Ermittlungen ist offenbar nicht nur wegen seiner Kompetenz gefragt. Nahezu alle seiner Kollegen bescheinigen ihm auch eine äußerst umgängliche wie bodenständige Art. Neu unter den Top Ten ist heuer auch Prozessrechtsexperte Alexander Klausner von bkp.

Eine Restrukturierung, jene der Steinhoff-Gruppe (kika/Leiner) war es auch, die der Kanzlei kürzlich den Award „CEE Deal of the Year 2020“ eingebracht hat und Markus Fellner die ein oder andere Stimme im trend-Ranking in der Kategorie „Sanierungen, Insolvenzen“ beschert hat.

Covid verändert und wird die Anwaltswelt aber nicht nur in der nahen Zukunft verändern, sondern nachhaltig. Die an sich nicht sehr technikaffine Berufsgruppe der Advokaten entdeckt immer mehr digitale Tools. Die Kanzlei CHG bietet eine digitale Rechtsberatung für die Kunden an. Die Kanzlei Dorda hat sogar eine eigene „Digital Industries Group“ ins Leben gerufen, mit der sie die teamübergreifende Zusammenarbeit bei Digitalisierungsprojekten institutionalisiert hat. Und mittlerweile haben auch die Großkanzleien erkannt, dass sie regelmäßig alle Social-Media-Kanäle mit Inhalten bespielen müssen. Manche Sozietät beschäftigt sogar eigene Social-Media-Manager.

Und auch daran wird man sich wohl gewöhnen müssen: Staatsanwälte und Strafverteidiger sollen in den Gerichtssälen künftig Plexiglashelme tragen. „Ein Schlussplädoyer im Plexiglashelm – das ist in der Tat etwas ganz Außergewöhnliches“, findet Wirtschaftsstrafrechtsexpertin Caroline Toifl, die Mitte Mai beim Bawag/Refco-Prozess einen ehemaligen

Bawag-Vorstand in diesem neuen Outfit verteidigen soll.

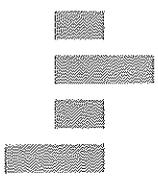
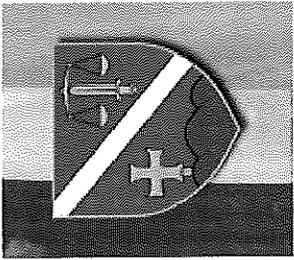
JAHRE DER ABSCHIEDE. Unabhängig von Corona kommt es in der Branche in den nächsten Monaten auch zu einigen spannenden Veränderungen: Georg Eisenberger, Gründer der Kanzlei Eisenberger & Herzog, macht sich Anfang Juli mit sieben bis acht seiner Kollegen selbstständig. „Ein Schnellboot hat eben eine andere Wendigkeit als ein großes Schiff“, findet er. Und Eisenberger & Herzog sei eben zu olch einem großen Schiff geworden. „Hier dauerhaft innovativ zu sein, ist schwierig“, sagt der 55-jährige Grazer.

Eisenberger ist aber nicht das einzige Schwergewicht im trend-Ranking, das sich in Kürze verändern will: Mit Jahreswechsel scheidet Ernst Brandl, Sieger der Kategorie Kapitalmarktrecht, als Gesellschafter bei Brandl & Talos aus und wird für „seine“ Kanzlei künftig nur noch Mandate übernehmen, die ihm richtig Spaß machen. „Durch den Wegfall der Managementaufgaben wird mein wöchentliches Arbeitspensum von 80 bis 100 auf 50 Stunden zurückgehen“, hofft der 53-Jährige. Die so gewonnene Zeit will er künftig verstärkt seinen Bienen im Waldviertel und seinem Charity-Projekt „mielo“ widmen. Schließlich gibt es ja auch noch ein Leben neben der Anwaltschaft und hoffentlich auch eines nach der Corona-Krise. ■

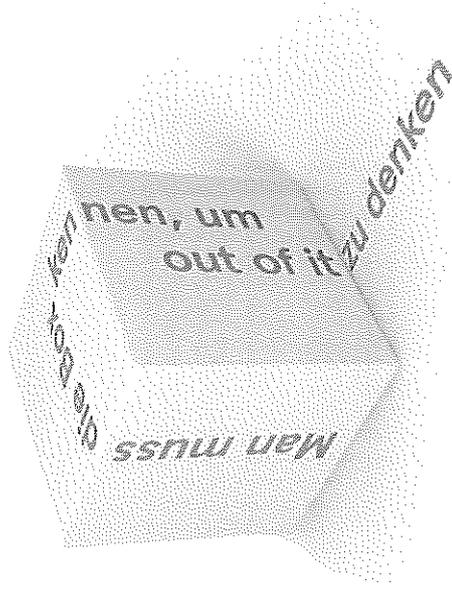
Das alljährliche **trend-Anwaltsranking** zeigt nicht nur, wer die erfolgreichsten Rechtsanwälte des Landes in **25 Kategorien** sind, sondern auch, wie die Branche durch die Covid-Krise kommt und in welchen Bereichen besonders hoher Beratungsbedarf besteht.

ÖSTERREICH'S TOP-ANWÄLTE

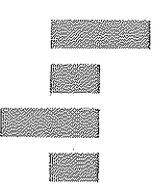




Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
EU-weiter wettbewerblicher Dialog
„Zentrumsentwicklung“
Referenzliste Heid und Partner Rechtsanwälte



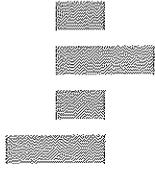
Referenzprojekte Heid und Partner



Projekt	Auftragsgegenstand	Auftragswert (EUR)	Zuschlag	Projektleiter
KRAGES – Krankenhaus Oberwart Neu	Örtliche Bauaufsicht	6 Mio	2018	SH DD
KRAGES – Krankenhaus Oberwart Neu	3 Teil-GU und bis zu 30 Einzelvergaben (ZB Medizintechnik, Einrichtung, Großküche)	250 Mio	laufend	SH DD
Brenner Basistunnel BBT SE - Baulos Pfons Brenner	Bauleistungen Vergabe im 2-Kuvert-Verfahren – Bewertung der Qualitätsangebote ohne Kenntnis des Preises durch Kommission	1 Mrd	2018	TK SH
Land NÖ und ÖBB - Forschung und Entwicklung von „Park and Ride“ Anlagen mit innovativen digitalen Zusatzfunktionen	Dienstleistung Erste Innovationspartnerschaft in Österreich	3 Mio	2019	SH
TIWAG - Gemeinschaftskraftwerk Inn GmbH	Allianzvertrag über Bauleistungen für den 23 km langer Vortrieb eines Triebwasserstollens mit 2 TVM Erster Allianzvertrag im deutschsprachigen Raum	120 Mio	2017	DD SH

SH...Stephan Heid / DD...Daniel Deutschmann / TK...Thomas Kurz

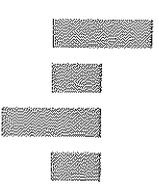
Referenzprojekte Heid und Partner



Projekt	Auftragsgegenstand	Auftragswert (EUR)	Zuschlag	Projektleiter
TIWAG – Kraftwerk Kühltai 2	Alternatives Vertragsmodell für das Hauptbaulos des Kraftwerks	550 Mio	laufend	DD SH
BALSA – Sanierung der Altlast N6 Aluminium-schlackendeponie	Sanierung der Altlast Örtliche Bauaufsicht Örtliche Aufsicht Chemie und Umwelt Technisch-operative Projektbegleitung (Begleitende Kontrolle)	250 Mio	2016	TK SH
BALSA – Sanierung der Altlast N6 Aluminium-schlackendeponie	Projektbegleitung (Änderungsmanagement, Prüfung MKF, sonstige laufende Unterstützung)	250 Mio	laufend	TK SH
BVW – Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Lebensmittel- und Biotechnologie in Rotholz/Tirol	Generalplaner in BIM	7 Mio	2016	SH DD
Umweltbundesamt – Unternehmenszentrale Klosterneuburg	GU+ in BIM (Ausführungsplanung + Bauleistung)	60 Mio	2016	SH DD
Post AG - Post City Linz	Bauherrenbegleitung Generalplaner GU+ Generalplaner in BIM Realisierungswettbewerb	60 Mio 200 Mio	laufend laufend	SH DD SH DD

SH...Stephan Heid / DD...Daniel Deutschmann / TK...Thomas Kurz

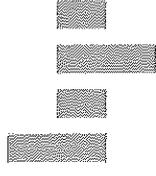
Referenzprojekte Heid und Partner



Projekt	Auftragsgegenstand	Auftragswert (EUR)	Zuschlag	Projektleiter
SVA – Generalsanierung des Gebäudekomplexes der SVA Wien – Wiedner Hauptstraße / Ziegelofengasse / Hartmannngasse	GU+ (Ausführungsplanung + Bauleistung)	40 Mio	2016	SH
SVA – Generalsanierung und Erweiterung der SVA Graz – Landesstelle Steiermark	GU+ (Ausführungsplanung + Bauleistung)	20 Mio	2016	SH
Stadt Linz – Neue Donaubrücke Linz	GU+ (Ausführungsplanung + Bauleistung)	30 Mio	2016	SH DD
WISEG – Wohnungsanierungen	Rahmenvereinbarung für TU-Leistungen	10 Mio	2015	SH DD
Gemeinde Gleisdorf – Haus des Kindes (Schulzentrum)	TU (Planung + Bauleistung)	7 Mio	2015	SH DD
Post AG – Post am Rochus	TU (Planung + Bauleistung)	60 Mio	2015	SH DD
Marktgemeinde Birkfeld – Zulu- und Umbau Neue Mittelschule	TU (Planung + Bauleistung)	5.5 Mio	2014	TK SH

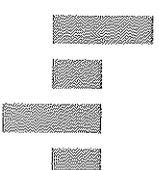
SH...Stephan Heid / DD...Daniel Deutschmann / TK...Thomas Kurz

Referenzprojekte Heid und Partner



Projekt	Auftragsgegenstand	Auftragswert (EUR)	Zuschlag	Projektleiter
AKOÖ – Jägermayrhof	GU+ (Ausführungsplanung + Bauleistung)	20 Mio	2013	SH DD
BBRZ Reha GmbH - Revitalisierung des Zentralgebäudes Linz	TU (Planung + Bauleistung)	30 Mio	2013	SH TK
BFW Gebäudeerrichtungs- und Vermietungs-GmbH & Co KG – Neugestaltung des Bestattungsmuseums	TU (Planung + Bauleistung)	25 Mio	2013	SH
Land NÖ – Fußballstadion St. Pölten	Totalübernehmerleistungen (Planung inklusive UVP-Verfahren + Bauleistung) und Betriebsführungsleistungen (Teilbetrieb)	30 Mio	2013	SH TK
AKNÖ – Neue Zentrale St. Pöften	TU (Planung + Bauleistung)	60 Mio	2013	SH TK

SH...Stephan Heid / DD...Daniel Deutschmann / TK... Thomas Kurz



nonconform zt gmbh

Lederergasse 23/8
1080 Wien

Brandnerweg 6
9062 Moosburg/Wärthersee

t +43 1 929 40 58

www.nonconform.at
office@nonconform.at

Erste Bank
IBAN AT69 2011 1282 6251 7800
BIC GIBAATWWXXX

UID ATU69176526
FN 422931 h

20.04.2020

2001

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
z.H. Herrn Mag. Johannes Kern
Marktplatz 4
3385 Markersdorf-Haindorf

Vorweg per e-mail; johannes_kern@gmx.at

Betrifft: Honorarangebot für die technische Verfahrensbetreuung –
Wettbewerblicher Dialog „Zentrumsentwicklung Markersdorf“

Sehr geehrter Herr Mag. Kern!
Lieber Hannes!

Wir haben uns bei der Angebotserstellung für die technische Verfahrensbetreuung am beschriebenen Ablauf des Angebotes der Heid und Partner Rechtsanwälte vom 9. März 2020 orientiert und unser Leistungsbild darauf hin angepasst. Wir würden uns über eine Zusammenarbeit sehr freuen.

Beste Grüße
Peter Nageler



1. Inhalt und Ziel der technischen Verfahrensbetreuung.

Aufbauend auf die Bebauungsstudie vom 12.08.2019 – Büro nonconform zt gmbh wird für die Projektumsetzung ein Wettbewerblicher Dialog unter der rechtlichen Verfahrensbetreuung durch die Anwaltskanzlei Heid und Partner Rechtsanwälte GmbH durchgeführt. Für die Errichtung der Gebäude soll ein Bauräger im Zuge des Verfahrens gefunden werden. Die technische Verfahrensbetreuung, die in Zusammenarbeit mit der rechtlichen Verfahrensbetreuung durchgeführt wird, teilt sich in drei Verfahrensstufen auf.

Erste Stufe - Präqualifikationsphase

- Planvorgaben - bestehende Unterlagen sortieren und ergänzen
- Erstellen bzw. Abstimmung des Terminplanes
- Erarbeitung der Anforderungen für die Referenzen
- Erarbeitung der Anforderungen an das Schlüsselpersonal
- Erarbeitung der Parameter für die Auswahlkriterien
- Unterstützung bei der Prüfung der Referenzen und Erstellung eines technischen Prüfberichtes
- Vorbereiten von Nachforderungen zu den Teilnahmeanträgen
- Festlegen der geeigneten Bewerber samt Empfehlung für die Einladung von max. Bewerbern.
- Mitarbeit bei Erstellung der Ausschreibungsunterlage - grafische Ausarbeitung
- Mitarbeit bei der Erstellung eines Prüfberichtes
- Besprechung mit AG und RA Heid und Partner

Zweite Stufe - Dialogphase

- Präzisierung des Terminplanes
- Planunterlagen präzisieren
- Detaillierte Projektbeschreibung (keine Bau- und Ausstattungsbeschreibung BAB)
- Entwurf der Leistungsbeschreibung
(keine Angabe von einzelnen Leistungspositionen wie nach LBH)
- Beschreibung der Baukörper und einzelne Bauphasen
- Mitarbeit bei Erstellung der Ausschreibungsunterlage - grafische Ausarbeitung
- Mitarbeit bei der Fragebeantwortung
- Mitarbeit formale Prüfung der Angebote
- Vorbereitung, Teilnahme und Mitarbeit am Protokoll an zwei Dialogrunden mit max. 3 Bietern
- Mitarbeit bei der Einladung von 3 Unternehmen zur Angebotslegung
- Besprechung mit AG und RA Heid und Partner

Dritte Stufe – Angebotsphase

- Aktualisierung des Terminplanes
- Adaptierung der technischen Teile der Ausschreibungsunterlagen (Projektbeschreibung)
- Adaptierung - Entwurf der Leistungsbeschreibung (keine Angabe von einzelnen Leistungspositionen wie nach LBH)
- Adaptierung - Beschreibung der Baukörper und einzelne Bauphasen
- Entgegennahme der Angebote und Fragebeantwortung
- Unterstützung bei der Angebotsprüfung - den technischen Teil betreffend
- Nachforderungen formulieren
- Mitwirkung bei der Bewertungskommission
- Protokollierung bzw. Freigabe des Protokolls
- Mitwirkung bei der Erstellung des Prüfberichtes und der Dokumentation
- Besprechung mit AG und RA Heid und Partner

2. Termine

- Ein detaillierter Zeitplan wird in Abstimmung mit dem AG festgelegt.
- Geplant ist die Durchführung von Mai 2020 bis Dezember 2020
Das Angebot ist gültig bis 31.05.2020

3. Honorar

Für die Durchführung der technischen Verfahrensbetreuung werden die dargestellten Leistungen als Honorarabschätzung mit nachfolgend ausgewiesenem Honorar angeboten (siehe Beilage 1).

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand und richtet sich in wesentlichen Teilleistungen nach der Anzahl der Teilnehmer*innen am Verfahren.

Honorar Netto	15.280,- Euro
20% USt	3.056,- Euro
Honorar Brutto	18.336,- Euro

4. Zahlungskonditionen

Verbindlicher Zahlungsplan wird bei Angebotsunterfertigung beigelegt.
Zahlungsziel 14 Tage ohne Abzüge nach Rechnungslegung

5. Zusatzleistungen und Änderungen

Für Zusatzleistungen, die nicht im Anbot enthalten sind, sowie für Mehrleistungen durch Änderungen, die nicht vom Auftragnehmer zu vertreten sind und eine Neubearbeitung oder Umarbeitung einzelner Leistungsbereiche erfordern, wird ein Stundensatz von 150,00 EUR für Ziviltechniker/Geschäftsführerstunden und 90,00 EUR für Mitarbeiterstunden verrechnet.

Sollte sich die Teilnehmer*innenzahl über fünf zu prüfende Teilnehmeranträge einstellen wird der Mehraufwand abgeschätzt und zur Freigabe an den AG vorgelegt. Diese Vorgangsweise ist ident für vermehrte Dialogphasen derzeit sind zwei Dialogphasen kalkuliert.

Für eine Erläuterung und Verhandlung zu diesem Angebot stehen wir gern zur Verfügung. Sollte der angebotene Kostenrahmen das verfügbare Budget überschreiten, kann das Angebot unter Beibehaltung seiner Grundkonfiguration ggf. um bestimmte Leistungsteile reduziert werden, um die Kosten zu senken.

Ort, Datum

Auftraggeber

Ort, Datum

Auftragnehmer

nonconform

Ganz nach unserem Motto „miteinander weiter denken“ ist für uns Architektur nicht nur das Planen und Realisieren neuer Gebäude, sondern viel mehr, nämlich ein langfristig lebendiges Umfeld für unterschiedliche Lebensbereiche zu schaffen. So verstehen wir unsere Aufgabe vor allem darin, die nachhaltige Entwicklung und Revitalisierung von Gebäuden, öffentlichen Räumen und Infrastrukturen voranzutreiben.

Wir leben und arbeiten am Land und in der Stadt. Dort begleiten wir Veränderungsprozesse und entwerfen Lebensräume für Menschen. Das geschieht bei uns gemeinschaftlich: Wir hören zu, wir fragen nach, wir nehmen auf und setzen um. Wir arbeiten als interdisziplinäres Team und denken über die jeweilige Kernaufgabe hinaus. In unkonventionellen Prozessen entwickeln wir heute Lösungen für die Anforderungen von morgen, die bis übermorgen bestehen – um eine Welt mit Zukunft zu schaffen.

Wir bieten Organisation, Moderation und Durchführung partizipativer Prozesse. Mit unserer Kompetenz und Erfahrung im Bereich der Öffentlichkeits- und Stakeholder-einbindung bringen wir dabei die Dinge in kompakten und zeiteffizienten Entwicklungswerkstätten auf den Punkt. Bei allen Aufgabenstellungen, bei denen es darum geht, ein gemeinsames Zukunftsbild für übermorgen zu entwickeln.

Für räumliche Aufgabenstellungen entwickeln wir innerhalb von drei Tagen gemeinsam mit den Betroffenen am Ort des Geschehens Raumkonzepte für Gemeinden, Städte und Schulen. Mit dieser Beteiligungsmethode haben wir bereits zahlreiche Projekte in Österreich und Deutschland erfolgreich durchgeführt.

Seit über zehn Jahren arbeiten wir dabei mit einer eigens entwickelten Methode der partizipativen Planung - der nonconform ideenwerkstatt. Wir finden auf besondere Art Antworten auf räumliche Aufgaben in Gemeinden, Städten und Schulen. Für die Beteiligten ist die nonconform ideenwerkstatt eine neue Art des mit(einander) Redens und der Willensbildung. Entscheidungen werden transparent und unter Einbindung von vielfältigen Interessen getroffen. Eine gemeinschaftsbildende Zukunftsentwicklung, die zum gegenseitigen Verständnis beiträgt.

Die nonconform ideenwerkstatt (www.nonconform-ideenwerkstatt.at) wurde 2008 mit dem Staatspreis für Consulting (Jurypreis) des Wirtschaftsministeriums und der Wirtschaftskammer und im Jahr 2012 von der Tageszeitung „Die Presse“ mit dem „Österreicher des Jahres“ in der Kategorie Creative Industries ausgezeichnet. Seit 2011 führt nonconform die österreichische Leerstandskonferenz (www.leerstandskonferenz.at) durch und betreut das daraus entstandene Netzwerk Leerstand. Im Jahr 2014 initiierte nonconform die Europäischen Toleranzgespräche und den Denk.Raum.Fresach in dem Bergdorf Fresach mit (www.fresach.org). 2018 rief nonconform das jährliche Vernetzungstreffen von Akteuren ins Leben, die sich um das Thema Innenentwicklung von Dörfern und Städten kümmern (www.wir-kuemmern-uns.at).

nonconform (www.nonconform.at) wurde 1999 gegründet und hat neben den österreichischen Standorten in Wien, Kärnten, Oberösterreich und der Steiermark auch Standorte in Berlin und in München.

Wir arbeiten in interdisziplinären Teams, um in der Projektentwicklung und -umsetzung neue Wege zu gehen und unterschiedliche Stärken und Kompetenzen zu vereinen. Wie zum Beispiel Ao.Univ.Prof. Arch. DI Dr.techn. Erich Raith (städtebauliche und nutzungs offene Entwicklungen) und Univ.assoz.Prof Arch. DI. PhD Michael Zinner (schulräumliche Entwicklungen). Außerdem sind wir Mitglied des Kollektivs Stadt, Werk und Wohnen, das wir gemeinsam mit Georg Kogler und Martina Kalteis (KOKA), Gernot Tscherteu und Petra Hendrich (realitylab) und Klaus Wolfinger (Wolfinger consulting) gegründet haben.

Erfolge

2019

Auszeichnung beim Kärntner Holzbaupreis 2019 für das Projekt „BROT Pressbaum – eine gemeinschaftliche Baugruppe am Land“

Friedrich-Moser Würdigungspreis für örtliche Raumplanung und Stadtgestaltung mit Schwerpunkt Innenentwicklung der Technischen Universität Wien für das Projekt „Innenentwicklung Stadtgemeinde Trofaiach“

2018

Auszeichnung beim ÖGUT Umweltpreis 2016 für das Projekt „Revitalisierung der Innenstadt von Trofaiach“ in der Kategorie „Partizipation und zivilgesellschaftliches Engagement“

2017

Anerkennung von „Bildung für nachhaltige Entwicklung – BEST OF AUSTRIA“ für das Bildungszentrum Pestalozzi in Leoben im Handlungsfeld „Politische Unterstützung“

Auszeichnung beim Energy Globe Styria Award 2017 für das Bildungszentrum Pestalozzi in Leoben in der Rubrik Jugend

2016

Nominierung zum ÖGUT Umweltpreis 2016 für das Bildungszentrum Pestalozzi in Leoben in der Kategorie „Partizipation und zivilgesellschaftliches Engagement“

Europäischer Dorferneuerungspreis für die Tiroler Gemeinde Fliess u.a. für das umfassende Ortskernstärkungsprojekt, als Pilotprojekt in Kombination einer nonconform ideenwerkstatt mit einem Architektenwettbewerb begleitet wurde.

2015

Nominierung zum ÖGUT Umweltpreis 2015 für die Vorarlberger Gemeinde Zwischenwasser in der Kategorie „Nachhaltige Kommune“ für das räumliche Entwicklungskonzept (REK Zwischenwasser), das von nonconform & Erich Raith mit der nonconform ideenwerkstatt entwickelt und erstellt wurde.

2013

Landeskulturpreis des Landes Kärnten (Würdigungspreis)
Auszeichnung AWARD Bessere Lernwelten durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur für den Bildungscampus Moosburg

2012

Auszeichnung „Österreicher des Jahres 2012“ in der Kategorie Creative Industries durch die Tageszeitung „Die Presse“
Niederösterreichischer Dorferneuerungspreis für die Ortskerngestaltung Zeillern

2011

Auszeichnung beim Holzbaupreis Kärnten 2011 für die Kindergartenerweiterung im Bildungscampus Moosburg

2010

Nominierung durch NEWS zu einem der 10 innovativsten Unternehmen Wiens
Pilgram Preis (Biennaler Preis des Österreichischen Natursteinverbandes) 2010 für die "Ortskerngestaltung in Maria Saal"

2008

Jurypreis beim Staatspreis Consulting 2008 für die "nonconform ideenwerkstatt"
Anerkennungspreis beim Kärntner Landesbaupreis 2008 für die Ortskerngestaltung in Maria Saal

2007

Würdigung beim Otto Wagner Städtebaupreis 2007 (Juryvorsitz David Chipperfield)
für die Projekte in Stadt Haag und die Arbeit mit der "nonconform ideenwerkstatt"

2005

Auszeichnung beim Wiener Holzbaupreis "wienwood05" für die Villa Pia
Nominierung zum Architekturpreis "Das beste Haus 05" für die Villa Pia

2001

Bauherrenpreis 2001 für das Stadt:Theater:Haag
Niederösterreichischer Holzbaupreis 2001 für das Stadt:Theater:Haag

2000

Nominierung zum Staatspreis für Architektur und Tourismus 2000 für das
Stadt:Theater:Haag
Internationaler WEKA Architekturpreis 2000 für das Stadt:Theater:Haag

Referenzen (Auswahl)

Schwerpunkt Verfahrensbegleitung

Berlin Dragonerareal

Partizipative Erarbeitung von Bau- und Nutzungsanforderungen für das städtebauliche Werkstattverfahren zur Neuordnung des Dragonerareals und angrenzender Bereiche unter Einbindung der Öffentlichkeit. Prozessbegleitung mit Analyse, Konzeptentwicklung, Beteiligungsverfahren. In ARGE mit BSQB.
Auftraggeber: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg.
2019

München

Planerverfahren mit Stakeholdereinbindung für eine Quartiersentwicklung mit einer gemischten Nutzung auf dem ehemaligen Siemens-Areal. Prozessbegleitung, fachliche Begleitung, Prozessbegleitung, operative Durchführung.
2018 – 2019

Wettbewerbsbegleitung Berresgasse

Prozessbegleitung zur Entwicklung des Quartiers „Berresgasse“ in 1220 Wien mit dem Wohnfonds_Wien im Vorfeld des Bauträgerwettbewerbs
Auftraggeber: IBA Wien.
2017 - 2018

Konstanz

Operative Koordination des Planerverfahrens im Programm „Zukunftsstadt“ - fachliche Begleitung, Veranstaltungsmanagement und Workshops.
Auftraggeber: Stadt Konstanz.
2017

Regensburg

Bürgerbeteiligung und Kommunikation eines Planungsprozesses im Rahmen einer Parallelbeauftragung verschiedener Architekten und Fachplaner zur Neugestaltung eines Stadtteils, in Kooperation mit Büro für urbane Projekte.
Auftraggeber: Stadt Regensburg.
2017

Perlesreut

Prozessbegleitung des Modellverfahrens „Lebendige Nachbarschaften“ - Miet- und Eigentumswohnprojekt mit Beteiligung der potentiellen Nutzer*innen
Auftraggeber: Markt Perlesreut
2018

Ferlach

Konzeption und inhaltliche Begleitung des Parallelbeauftragsverfahrens „Zukunftsfähige Handels- und Ortskernentwicklung“.
Auftraggeber: Stadtgemeinde Ferlach.
2016

Deutschfeistritz

Partizipative Projektsteuerung eines Schulumbaus in der Projektentwicklung bis Planungsphase, in Kooperation mit Michael Zinner. Partizipative Verfahrensbegleitung des Architekturwettbewerbs.
Auftraggeber: Marktgemeinde Deutschfeistritz.
2016 - 2018

Fließ

Entwicklung eines Dorfzentrums mit der nonconform ideenwerkstatt in Kombination mit einem Architekturwettbewerb.
Auftraggeber: Gemeinde Fließ, Landesregierung Tirol, Abteilung Wohnbauförderung.
2012

Schwerpunkt Stadt- und Quartiersentwicklung mit Beteiligung

Berlin Dragonerareal

Partizipative Erarbeitung von Bau- und Nutzungsanforderungen für das städtebauliche Werkstattverfahren zur Neuordnung des Dragonerareals und angrenzender Bereiche unter Einbindung der Öffentlichkeit.

Prozessbegleitung mit Analyse, Konzeptentwicklung, Beteiligungsverfahren.
In Arbeitsgemeinschaft mit BSQB | Büro für Stadt, Quartier und Beteiligung.
Auftraggeber: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg.
2019

München

Planerverfahren mit Stakeholdereinbindung und Öffentlichkeitseinbindung für eine Quartiersentwicklung mit einer gemischten Nutzung (Wohnen, Büro, Retail, Gastronomie) im Stadtteil Obersendling auf dem ehemaligen Siemens-Areal.
Prozessbegleitung, fachliche Begleitung, Prozessbegleitung, operative Durchführung.
2018 – 2019

Wettbewerbsbegleitung Berresgasse

Prozessbegleitung zur Entwicklung des Quartiers „Berresgasse“ in 1220 Wien mit dem Wohnfonds_Wien im Vorfeld des Bauträgerwettbewerbs zur Erstellung der Auslobungsunterlagen.

Auftraggeber: IBA Wien.
2017 - 2018

Konstanz

Operative Koordination des Planerverfahrens im Programm „Zukunftsstadt“ - fachliche Begleitung, Veranstaltungsmanagement und Workshops.

Auftraggeber: Stadt Konstanz.
2017

Regensburg

Bürgerbeteiligung und Kommunikation eines Planungsprozesses im Rahmen einer Parallelbeauftragung verschiedener Architekten und Fachplaner zur Neugestaltung eines Stadtteils, in Kooperation mit Büro für urbane Projekte.

Auftraggeber: Stadt Regensburg.
2017

Schönsee

Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für die Stadt Schönsee unter Beteiligung der Bevölkerung

Auftraggeber: Stadt Schönsee
2019

Klagenfurt Kardinalviertel

Entwicklungswerkstatt zur Zukunftsentwicklung des Kardinalviertels unter Beteiligung der Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer.

Auftraggeber: Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Abteilung Schulen.
2016

Klagenfurt Bildungscampus St. Ruprecht

Entwicklung eines „Analysealbums“ mit den „Portraits der Schulen“ am zukünftigen Bildungsboulevard Mössingerstraße als Vorbereitung für die partizipative Zukunftsentwicklungsphase im Jahr 2016.

2015

Räumliche Zukunftsentwicklung des Stadtquartiers und Bildungscampus St. Ruprecht in Klagenfurt unter Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer mit der nonconform ideenwerkstatt.

Auftraggeber: Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Abteilung Schulen.
2016

Schwerpunkt Stadt- und Quartiersentwicklung, Studien

Zentrumsentwicklung Markersdorf

Bebauungsstudie für eine gemischte Nutzung Wohnen/Büro/öffentliche Funktionen zur Bestandsstärkung im Ortszentrum.
 Auftraggeber: Gemeinde Markersdorf
 2018

Projektentwicklung Kernfeld Maria Ellend

Koordination und Leitung eines kooperativen Verfahrens für die Masterplanentwicklung eines innerörtlichen Grundstückes mit 50.000m².
 Ab 2016
 Ausarbeitung Masterplan für ein gemischt genutztes Gewerbegebiet mit 10.000m² Nutzflächen und Wohnbebauung mit nutzungsoffenen Typologien - 12.000m² Nutzfläche.
 Projektentwicklung und Projektsteuerung bis Umsetzung (Masterplan abgeschlossen).
 Ab 2017

Patrubangasse - Alfred Böhm Park

Quartiersentwicklung und räumliche Nachverdichtung im Umfeld Patrubangasse - Alfred Böhm Park.
 mit raith nonconform.
 Im Auftrag.
 2016

Stadtmorphologische Studie Glacis

Städtebauliches Entwicklungsleitbild für den Bereich Glacis in Wien; mit raith nonconform.
 Auftraggeber: Stadt Wien MA 21.
 2015

Hohe Warte / Wien

Standortentwicklung für das Areal Hohe Warte für Wohnbebauung und eine Sportakademie
 Auftraggeber: Stadt Wien, IG Immobilien.
 2012/2013

Schwerpunkt Regionalentwicklung mit Beteiligung

Oben an der Volme

Weiterentwicklung des RIEHK und Erarbeitung eines Rahmen- und Zielkonzepts für kommunales Handeln und interkommunale Zusammenarbeit von 5 Kommunen in der Region Südwestfalen mittels breiter Bürgerbeteiligung.
 Auftraggeber: Stadt Haiver, Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen
 2018 – 2019

REK Zwischenwasser

Partizipative Erstellung eines REK (Räumliches Entwicklungskonzept) mit der nonconform ideenwerkstatt als Basis für die Änderung des Flächenwidmungsplanes mit siedlungsmorphologischer Analyse, Entwicklung von Strategien für die aktive Bodenpolitik.
 Auftraggeber: Gemeinde Zwischenwasser.
 2013 – 2014

Schwerpunkt Projektentwicklung mit Beteiligung

Seestadt Wien

Campus der Religionen, Seestadt Aspern

Workshop zur Erarbeitung gemeinsamer Rahmenbedingungen für ein nachfolgendes Wettbewerbsverfahren zur Entwicklung eines interreligiösen Projektes von 8 Religionsgemeinschaften in Kooperation mit der Kirchlich-Pädagogischen Hochschule, 2019

Auftraggeber: Wien 3420 aspern Development AG

Projektentwicklung Pilzgasse

Entwicklungswerkstatt mit Stakeholdern und Vertretern der Stadt Wien zur Nutzungsprogrammierung und Nutzerakquise für eine Liegenschaft als gewerbliches Mischgebiet, gemeinsam mit Klaus Wolfinger.

Auftraggeber: P33 GmbH.

2018

Bad Berleburg

Räumliche Umnutzungsstrategie einer ehem. Schuhleistenfabrik im Dorfzentrum der Ortschaft Arfeld, mit der nonconform ideenwerkstatt.

Auftraggeber: Regionale Südwestfalen.

2014

Pöggstall

Partizipative Entwicklung der Hauptnutzung des historischen Schlosses mit der nonconform ideenwerkstatt im Zuge der Projektentwicklung für die Niederösterreichische Landesausstellung 2017. Ausarbeitung bis zum Entwurf.

Auftraggeber: Gemeinde Pöggstall, Niederösterreichische Landesregierung.

2014

Illingen

Ortskernentwicklung mit Schwerpunkt Nachnutzung des Areals einer leerstehenden Wurstfabrik im Ortzentrum, mit der nonconform ideenwerkstatt.

Auftraggeber: Gemeinde Illingen - Bundesförderprojekt Experimenteller Wohn- und Städtebau (ExWOst).

2013

Innsbruck Rotundenareal

Entwicklungsprozess zur Findung einer Nachnutzung des innerstädtischen Rotundenareals (ehem. Rotunde und ehem. Talstation der Hungerburgbahn, inklusive Brücke), darauf basierend Machbarkeitsstudie, mit der nonconform ideenwerkstatt.

Auftraggeber: Landesregierung Tirol, Abteilung Kultur, Stadt Innsbruck, Abteilung Stadtentwicklung.

2012 – 2013

Fließ

Entwicklung des Areals der leerstehenden Gebäude auf den Stuemergründen im Dorfzentrum (Gemeindeamt, M-Preis, Arztpraxis, Geschäften, Büros, Wohnen und Dorfplatz), mit der nonconform ideenwerkstatt in Kombination mit einem Architekturwettbewerb.

Auftraggeber: Gemeinde Fließ, Landesregierung Tirol, Abteilung Wohnbauförderung.

2012

Stadt Haag

Projektentwicklung, Ortsplatzgestaltung und Umsetzung eines Temporären Theaters Stadt Haag.

Auszeichnungen:

Bauherrenpreis, WEKA-Architekturpreis, NÖ Holz

baupreis, Nominierung zum Staatspreis für Architektur und Tourismus, Würdigung beim Otto Wagner Städtebaupreis 2007.

Auftraggeber: Stadtgemeinde Haag

Realisierung Theater jährlich seit 2000

Fertigstellung Hauptplatz 2008

Schwerpunkt Wohnraumentwicklung mit Beteiligung

Bad Feilnbach

Bürgerbeteiligungsverfahren zur Entwicklung des „Tannenhof-Grundstücks“ in Bad Feilnbach mit dem Schwerpunkt „Leben und Wohnen für alle Generationen in der Ortsmitte“

Auftraggeber: Gemeinde Bad Feilnbach
2019

Perlesreut

Prozessbegleitung der Phase 2 des Modellverfahrens „Lebendige Nachbarschaften“ zur Entwicklung eines ländlichen Miet- und Eigentumswohnprojekts mit Beteiligung der potentiellen Nutzer*innen

Auftraggeber: Markt Perlesreut
2018

Berlin Heiligensee

Konzept zur Quartiersentwicklung mit Einbindung der Öffentlichkeit auf dem ehemaligen Tetra-Pak Betriebsgelände mit der nonconform ideenwerkstatt,

Auftraggeber: CB Heiligensee Development GmbH.
2018

Quartiersbetrachtung Alberschwende

Entwicklungswerkstatt zur Erarbeitung und Abstimmung einer Quartiersbetrachtung als Grundlage für eine Wohnraumentwicklung mit Gemeindevertretern, Bauträgern und der Öffentlichkeit.

Auftraggeber: Gemeinde Alberschwende.
2018

Innsbruck Eichhof

Entwicklung der Nachverdichtung des innerstädtischen Wohnquartiers „Eichhof“; Erarbeitung von Rahmenbedingungen sowie einer Strategie zur Schaffung von zusätzlichem Wohnraum in einer sozialen Wohnsiedlung aus den 1940er Jahren unter Einbeziehung von BewohnerInnenschaft, Stadtpolitik und Immobiliengesellschaft.

Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien GmbH der Stadt Innsbruck.
2014

Mils

Dorfzentrumsentwicklung mit Schwerpunkt auf betreubarem Wohnen, mit der nonconform ideenwerkstatt in Kombination mit einem Architekturwettbewerb.

Auftraggeber: Gemeinde Mils.
2014

Schwerpunkt Dorfraum- und Ortskernentwicklung mit Beteiligung

Gmund am Tegernsee

Bürgerbeteiligungsverfahren zur Entwicklung des Bahnhofareals in Gmund am Tegernsee
 Auftraggeber: Gemeinde Gmund am Tegernsee
 2019

Schönau im Mühlkreis

Partizipative Dorfzentrumsentwicklung mit Bebauungsstudie und Beratung hinsichtlich konkreter Umsetzungsschritte
 Auftraggeber: Gemeinde Schönau im Mühlkreis
 2019-2020

Trofaiach

Partizipative Entwicklung des Masterplans „Erlebnisraum Bahntrasse“ der Stadtgemeinde Trofaiach zur Aufwertung der stillgelegten Bahntrasse zu einem attraktiven Stadtraum

Stadtkernentwicklung mit Schwerpunkt Leerstandsnachnutzung und Umnutzung von bestehenden Objekten mit der nonconform ideenwerkstatt, Stadtmorphologische Analyse, Umsetzungsbegleitung, Coaching Stadtkernkoordinator.
 Auftraggeber: Stadtgemeinde Trofaiach, Amt der steiermärkischen Landesregierung,

Masterplan Gestaltung des öffentlichen Raums im Ortskern Trofaiach
 Auftraggeber: Stadtgemeinde Trofaiach.
 2014 - 2019

Bodenmais

Ideenwerkstatt zur Zukunftsgestaltung und Belebung des historischen Marktplatzes, sowie der integralen Entwicklung eines touristischen Leitsystems für den inneren Ort unter Beteiligung der Bürger*innen,
 Moderation einer Gemeindegemeinschaft zur Festlegung einer langfristigen Strategie zur Umsetzung der Ergebnisse aus der Ideenwerkstatt mit dem Fokus auf „Innenentwicklung statt Außenentwicklung“
 Auftraggeber: Markt Bodenmais
 2018 – 2019

Hinterstoder

Masterplan für die Ortskernstärkung Hinterstoder mit Fokus auf das Hotelprojekt in den Pfarrgründen und einen neuen Standort für die Talstation.
 Auftraggeber: Gemeinde Hinterstoder,
 2018

Ruhstorf an der Rott

Zukunftsgestaltung der Ortsmitte mit der nonconform ideenwerkstatt. Masterplan und partizipative Begleitung des nachfolgenden Architekturwettbewerbs.
 Auftraggeber: Marktgemeinde Ruhstorf an der Rott,
 2017

Ferlach

Konzeption und inhaltliche Begleitung des Parallelbeauftragungsverfahrens „Zukunftsfähige Handels- und Ortskernentwicklung“.
 Auftraggeber: Stadtgemeinde Ferlach,
 2016

Berggau

Ortskernentwicklung mit der nonconform ideenwerkstatt, mit dem Soziologen Klaus Zeitler (SIREG)
 Auftraggeber: Gemeinde Berggau
 2016

Schwerpunkt Lernraum- und Schulstandortentwicklung mit Beteiligung

Schiffflange, Luxembourg

Partizipativer Entwicklungsprozess zur Zukunft der Bildungs- und Betreuungslandschaft der Gemeinde Schiffflange unter Betrachtung dreier Schulstandorte und der Nachmittagsbetreuung, mit der nonconform ideenwerkstatt.

Partizipativer Entwicklungsprozess zur Konkretisierung der Bedürfnisse und möglichen räumlichen Erweiterungen der einzelnen Bildungsstandorte in der Gemeinde Schiffflange, sowie der darauf basierenden Erstellung von Vorplanungen für vier Schulstandorte, mit der nonconform ideenwerkstatt.

Auftraggeber: MC Luxembourg,
seit 2018

Schulentwicklungskonzept Bad Reichenhall

Akteurswerkstatt zur Erarbeitung von Rahmenbedingungen und Textbausteinen für eine Beschlussvorlage zum Thema Auswahl, Ausbau und Stärkung geeigneter Schulstandorte in Bad Reichenhall.

Auftraggeber: Stadt Bad Reichenhall.
2018

Dornbirn

Partizipative Zukunftsentwicklung der FH Vorarlberg für Erweiterung und Umbau als Vorbereitung für den Wettbewerb, Begleitung in der Wettbewerbsphase.

Auftraggeber: FH Vorarlberg.
2018 - 2019

Wien

Partizipative Erarbeitung des Raum-, Nutzungs- und Funktionsprogrammes für das BG Klosterstraße als Basis für den Architekturwettbewerb.

Auftraggeber: BIG.
2017

Dresden

Partizipativer Planungsprozess zur zukunftsorientierten Gestaltung und Erweiterung der Montessorischule und des Kinderhauses, in Kooperation mit dem Büro für urbane Projekte.

Auftraggeber: Huckepack e.V.
2017

Leoben

Planung und Umsetzung des Umbaus eines denkmalgeschützten Gebäudes zum Bildungszentrum Pestalozzi. Zusammenschluss von drei Schulen unter einem Dach - mit der nonconform ideenwerkstatt, in Kooperation mit Michael Zinner.

Auftraggeber: Stadt Leoben
2013 - Fertigstellung 2016

Deutschfeistritz

Partizipative Planung und Entwicklung des Raumgefüges von mehreren Bildungseinrichtungen, partizipative Projektsteuerung in der Projektentwicklung bis Planungsphase, in Kooperation mit Michael Zinner. Partizipative Verfahrensbegleitung des Architekturwettbewerbs.

Auftraggeber: Marktgemeinde Deutschfeistritz.
2016 - 2018

Moosburg

Entwicklung „Bildungscampus Moosburg“ mit der nonconform ideenwerkstatt, in Kooperation mit Michael Zinner. Umsetzung Kindergarten- und Horterweiterung - Auszeichnung Kärntner Holzbaupreis.

Auftraggeber: Gemeinde Moosburg
2010 - 2013

Umsetzung Stadt-, Dorf- und Schulraumprojekte

Pressbaum

Bebauungsplan und partizipative Entwicklung und Umsetzung eines verdichteten Baugruppenprojekts mit ca. 30 Wohneinheiten.
 Auftraggeber: B.R.O.T., Gemeinde Pressbaum.
 2013 - 2018

Hotel Prater-Glaci

Planung und Umsetzung eines Appartementhotels und Hostels (BGF 15.000m²)
 Auftraggeber: IG Immobilien
 ab 2016, Baubeginn 2018

Stadthaus Hauptbahnhof

Planung und Umsetzung eines nutzungsoffenen Stadthauses am Hauptbahnhof (BGF 3000m²), mit KOKA nonconform.
 Auftraggeber: IG Immobilien
 ab 2016, Baubeginn 2018

Stadthaus Hauptbahnhof

Planung und Umsetzung eines nutzungsoffenen Stadthauses am Hauptbahnhof (BGF 3000m²), mit KOKA nonconform. Auftraggeber: IG Immobilien. Ab 2016, Baubeginn 2018

Servus. FRANZ

Wohnen & Arbeiten und vieles mehr am Hauptbahnhof Wien (BGF 4.500m²), mit KOKA nonconform.
 Auftraggeber: IG Immobilien.
 Ab 2016

Mischa - Seestadt Aspern

Entwicklung und Planung eines nutzungsoffenen Stadthauses in der Seestadt Aspern, mit KOKA nonconform.
 Auftraggeber: ÖVV Wohnbauträger.
 Seit 2014

Leoben, Steiermark

Planung und Umsetzung des Umbaus eines denkmalgeschützten Gebäudes zum Bildungszentrum Pestalozzi. Zusammenschluss von drei Schulen unter einem Dach - mit der nonconform ideenwerkstatt, in Kooperation mit Michael Zinner.
 Auftraggeber: Stadt Leoben
 2013 - Fertigstellung 2016

Stadt Haag

Projektentwicklung, Ortsplatzgestaltung und Umsetzung eines Temporären Theaters Stadt Haag.
 Auszeichnungen:
 Bauherrenpreis, WEKA-Architekturpreis, NÖ Holzbaupreis,
 Nominierung zum Staatspreis für Architektur und Tourismus, Würdigung beim Otto Wagner Städtebaupreis 2007.
 Auftraggeber: Stadtgemeinde Haag
 Realisierung Theater jährlich seit 2000
 Fertigstellung Hauptplatz 2008

		Summe Honorar EUR
A Technische Verfahrensbetreuung 1 Verfahrensstufe		
1	Planvorgaben - bestehende Unterlagen sortieren und ergänzen	
2	Erstellen bzw Abstimmung des Terminplanes	
3	Erarbeitung der Anforderungen für die Referenzen	
4	Erarbeitung der Anforderungen an das Schlüsselpersonal	
5	Erarbeitung der Parameter für die Auswahlkriterien	
6	Unterstützung bei der Prüfung der Referenzen und Erstellung eines technischen Prüfberichtes	
7	Vorbereiten von Nachforderungen zu den Teilnahmeanträgen	
8	Festlegen der geeigneten Bewerber samt Empfehlung für die Einladung von max. Bewerbern.	
9	Mitarbeit bei Erstellung der Ausschreibungsunterlage - grafische Ausarbeitung	
10	Mitarbeit bei der Erstellung eines Prüfberichtes	
11	Besprechung mit AG und RA Heid und Partner	
SUMME		6.040,00
B Technische Verfahrensbetreuung 2 Verfahrensstufe		
1	Präzisierung des Terminplanes	
2	Planunterlagen präzisieren	
3	Detaillierte Projektbeschreibung (keine Bau- und Ausstattungsbeschreibung BAB)	
4	Entwurf der Leistungsbeschreibung (keine Angabe von einzelnen Leistungspositionen wie nach LBH)	
5	Beschreibung der Baukörper und einzelne Bauphasen	
6	Mitarbeit bei Erstellung der Ausschreibungsunterlage - grafische Ausarbeitung	
7	Mitarbeit bei der Fragebeantwortung	
8	Mitarbeit formale Prüfung der Angebote	
9	Vorbereitung, Teilnahme und Mitarbeit am Protokoll an zwei Dialogrunden mit max. 3 Bietern	
10	Mitarbeit bei der Einladung von 3 Unternehmen zu Angebotslegung	
11	Besprechung mit AG und RA Heid und Partner	
SUMME		4.480,00
C Technische Verfahrensbetreuung 3 Verfahrensstufe		
1	Aktualisierung des Terminplanes	
2	Adaptierung der technischen Teile der Ausschreibungsunterlagen (Projektbeschreibung)	
3	Adaptierung - Entwurf der Leistungsbeschreibung (keine Angabe von einzelnen Leistungspositionen wie nach LBH)	
4	Adaptierung - Beschreibung der Baukörper und einzelne Bauphasen	
5	Entgegennahme der Angebote und Fragebeantwortung	
6	Unterstützung bei der Angebotsprüfung - den technischen Teil betreffend	
7	Nachforderungen formulieren	
8	Mitwirkung bei der Bewertungskommission	
9	Protokollierung bzw Freigabe des Protokolls	
10	Mitwirkung bei der Erstellung des Prüfberichtes und der Dokumentation	
11	Besprechung mit AG und RA Heid und Partner	
SUMME		4.760,00
Gesamthonorar Netto		15.280,00
20% UST		3.056,00
Gesamthonorar Brutto		18.336,00

MIETVERTRAG

abgeschlossen zwischen

1. **Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf**,
Marktplatz 4, 3385 Markersdorf,
im Folgenden Vermieterin genannt, einerseits

und

2. **Bianca Wurzenberger** geb. 31.5.1992,
Doppel 7, 3386 Hafnerbach,
im Folgenden Mieterin genannt, andererseits

wie folgt:

I. Mietgegenstand

1.1. Mietgegenstand ist das Geschäftslokal im Erdgeschoss des Hauses 3385 Markersdorf, Marktplatz Nr. 3, bestehend aus Verkaufslokal, Lagerraum und Sanitärraum.

1.2. Die Nutzfläche beträgt 45 m².

1.3. Der Mieterin wird auch die Benützung der zur äußeren Geschäftsbezeichnung der Betriebsstätte benötigten Außenfläche des Mietgegenstandes in einem ortsüblichen Ausmaß und in einer für das Erscheinungsbild des Hauses charakteristischen Weise eingeräumt.

1.4. Der Mietgegenstand ist zudem in einem Gebäude mit nicht mehr als zwei selbständigen Wohnungen / Geschäftsräumlichkeiten gelegen und fällt daher gemäß § 1 Abs. 2 Z 5 MRG nicht in den Anwendungsbereich des MRG. Die Vertragsparteien unterstellen dieses Vertragsverhältnis auch dann nicht dem MRG, wenn im Folgenden einzelne Bestimmungen des MRG in analoger Weise für anwendbar erklärt werden.

1.5. Die Vermieterin vermietet und die Mieterin mietet den zu Pkt. I. 1.1. bezeichneten Mietgegenstand wie folgt: Das Geschäftslokal im Erdgeschoss dient ausschließlich zu Geschäftszwecken. Der Geschäftszweck bezieht sich ausschließlich auf den Betrieb eines Handelsbetriebes (Dorfladen mit der Einschränkung keine Fleisch- und Wurstwaren) und Postpartner.

1.6. Jede Änderung des Verwendungszwecks bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Vermieterin. Eine ohne solche Zustimmung erfolgte Änderung des Geschäftszweckes sowie Nutzung des Geschäftslokals berechtigt die Vermieterin auch innerhalb der Kündigungsverzichtsfrist zur Auflösung des Mietverhältnisses.

1.7. Festgestellt wird, dass die Mieterin diesen Mietvertrag als Unternehmer im Sinn des KSchG abschließt.

II. Vertragsdauer

2.1. Das Mietverhältnis beginnt am 01.05.2020 und wird befristet bis 30.06.2021 abgeschlossen, wobei das Mietverhältnis einvernehmlich bis zum Abriss des Gebäudes (im Rahmen der Zentrumsentwicklung ist geplant das Gebäude abzureißen und neu zu errichten) von der Mieterin weitergemietet werden kann und für diesen Fall eine Kündigungsfrist von sechs Monaten vereinbart wird.

Ausdrücklich festgehalten wird, dass der Abriss des Gebäudes, jedenfalls auch die davor notwendigen Maßnahmen als ausdrückliche Bedingung für die Beendigung des Mietverhältnisses bedungen werden.

Der Mieterin wird eingeräumt, auch dass während der Dauer des Neubaus geplante Provisorium zu den gleichen Bedingungen zu mieten, wobei auch dieses Mietverhältnis längstens mit dem Abbau des Provisoriums als beendet zu erachten ist.

2.2. Die Gemeinde Markersdorf-Haindorf hat das Recht, dieses Vertragsverhältnis unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist durch eingeschriebenem Brief an die Mieterin jeweils zum Monatsletzten aufzukündigen. Für die Wahrung der Kündigungsfrist ist das Einlangen der Kündigungserklärung beim Kündigungsgegner maßgebend.

2.3. Die Vermieterin ist berechtigt, die (vorzeitige) Aufhebung des Mietvertrages aus den in diesem Vertrag bezeichneten Gründen sowie aus den Gründen des § 1118 ABGB auch während der Frist für den Kündigungsverzicht zu erklären.

III. Mietzins/Umsatzmiete

3.1. Der monatliche Mietzins besteht aus

- dem Hauptmietzins und
- den auf das Mietobjekt entfallenden Betriebskosten und laufenden öffentlichen Abgaben

Die Höhe des Hauptmietzinses richtet sich nach den von der Mieterin erzielten monatlichen Umsätzen und beträgt 5 % der jeweiligen Nettomonatsumsätze plus 20% Umsatzsteuer, maximal jedoch 300,00 Euro (inklusive 20% Umsatzsteuer). Die Mieterin verpflichtet sich die Umsatzlisten bis längstens 10. des Folgemonats an die Vermieterin zu übermitteln, diese

schreibt bis längstens 20. des Folgemonats die errechnete Miete vor, welche dann bis Monatsende des Folgemonats fällig wird.

3.2. Die zuletzt genannten Kosten betreffen sämtliche Auslagen, die der Vermieterin im Zusammenhang mit dem angeführten Haus entstehen, insbesondere

- a) Wasser- und Kanalbenützungsgebühren, Grundsteuern und allfällige Bodenwertabgaben, Kosten für die Mülltrennung, Müllabfuhr inklusive Altpapierbeseitigung und Beseitigung sonstiger Reststoffe wie Altglas etc., Entsorgung von Abfällen, die nicht durch die Müllabfuhr entsorgt werden, Kosten für Schädlingsbekämpfung und die Behebung von Kanalverstopfungen, Kosten der Kaminkehrung, Kosten für den Betrieb und die Erhaltung der elektrischen Einrichtungen des Objekts und aller angeschlossenen Nebenanlagen einschließlich Kosten des erforderlichen Ersatzes von Beleuchtungskörpern sowie für das Objekt eventuell vorgeschriebenen Gebrauchsgebühren.
- b) Kosten für den Betrieb und die Erhaltung aller technischen Einrichtungen, wie Heizung, Be- und Entlüftung, Klimatisierung, Warmwasser- und Aufzugsanlagen sowie die der Ausstattung und Verschönerung des Objekts dienenden Einrichtungen samt ihrer Wartung.
- c) Kosten der Betreuung und Wartung der Innen- und Außenanlagen, etwaige Bewachung und dgl.
- d) Reinigung, Schneeräumung und Streupflicht, soweit diese Verpflichtungen der Vermieterin zukommen.
- e) Kosten aller abgeschlossenen Versicherungen.
- f) Kosten für die Hausverwaltung.
- g) Sämtliche übrigen Aufwendungen, die die Vermieterin nach §§ 21 ff MRG verrechnen darf.

Die Vertragsteile werden jedoch einvernehmlich die erforderlichen Anträge stellen, die zu einer direkten Verrechnung von Gebühren durch den jeweiligen Abgabengläubiger führen.

3.3. Macht die Vermieterin von der Jahrespauschalverrechnung Gebrauch, verpflichtet sie sich, die Betriebskosten bis jeweils 30.6. des Folgejahres anhand von Belegen entsprechend abzurechnen. Der Nachweis der Höhe der Betriebskosten, öffentlichen Abgaben und sonstigen Aufwendungen erfolgt in diesem Fall durch fristgerechte Auflage der Rechnungsbelege in der Hauptstelle der Vermieterin. Eine sich aus der Jahresabrechnung ergebende Betriebskostennachzahlung ist binnen 14 Tagen auszugleichen, ein Guthaben auf laufende Rechnung vorzutragen.

3.4. Strom und Telefon gehen zu Lasten der Mieterin und sind von diesem direkt mit den jeweiligen Versorgungsunternehmen abzurechnen.

3.5. Die Mieterin verpflichtet sich, zuzüglich zum Mietzins die Umsatzsteuer zu bezahlen, die die Vermieterin jeweils vom Mietzins zu entrichten hat. Ausdrücklich vereinbart wird, dass die Vermieterin berechtigt ist, bei Erhöhungen des Steuersatzes die jeweils erhöhte Umsatzsteuer in Rechnung zu stellen.

IV. Benützungrecht / Instandhaltung

4.1. Bei Übergabe des Bestandobjekts werden die Vertragsteile ein gesondertes Protokoll verfassen, in dem der Mieter unter allfälliger Anführung von Mängeln zu bestätigen hat, dass das Bestandobjekt in einem guten und brauchbaren Zustand übernommen wurde. Allfällige Mängel müssen spätestens bei Übergabe des Mietgegenstandes gerügt werden, widrigenfalls sie im Weiteren von der Mieterin nicht mehr geltend gemacht werden können. Nach Beendigung des Mietvertrages wird die Mieterin den Mietgegenstand im Zustand wie übernommen unter Berücksichtigung einer mit dem ordentlichen Gebrauch verbundenen natürlichen Abnutzung übergeben.

4.2. Die Vermieterin übernimmt im Übrigen keine Gewähr für einen bestimmten Zustand, eine bestimmte Eignung oder einen bestimmten Ertrag des Mietobjektes. Die Mieterin hat das Mietobjekt besichtigt und für die in Pkt. I., 1.6., dieses Vertrages bezeichneten Zwecke tauglich befunden.

4.3. Die Mieterin ist bei Benützung des Bestandobjekts verpflichtet, alle öffentlich-rechtlichen Vorschriften, insbesondere jedoch bau- und gewerberechtliche Vorschriften, einzuhalten.

4.4. Die Mieterin erklärt, aus allfälligen Störungen oder Absperrungen der Wasserzufuhr, Gebrechen oder Absperrungen des Aufzugs, an den Gas-, Licht-, Kraft- und Kanalisierungsleitungen etc. keinerlei Rechtsfolgen gegen die Vermieterin abzuleiten.

4.5. Die Mieterin hat der Vermieterin oder den von dieser beauftragten Personen das Betreten des Mietgegenstandes nach Voranmeldung, in wichtigen Gründen auch ohne solche, jederzeit zu gestatten.

4.6. Die Mieterin haftet für sämtliche Schäden am Bestandsgegenstand als auch am Haus Marktplatz 3, 3385 Markersdorf, die durch das Verhalten der Mieterin, ihrer Dienstnehmer, Erfüllungsgehilfen, Besucher, Kunden, Lieferanten etc., entstehen. Tritt ein Schaden auf, so hat die Mieterin zu beweisen, dass sie diesen nicht verursacht hat.

4.7. Die Mieterin hat das Recht, an der Außenseite des Hauses Marktplatz 3, 3385 Markersdorf, Werbeanlagen (Werbetafeln) nach vorheriger Zustimmung der Vermieterin sowie Einholung allfälliger behördlicher Genehmigungen auf Bestandsdauer anzubringen. Diese sind bei Beendigung des Mietvertrages, aus welchem Rechtsgrund immer, unter Wiederherstellung des Vorzustandes zu entfernen.

V. Änderungen des Mietgegenstandes

5.1. Sämtliche Veränderungen des Mietgegenstandes durch die Mieterin, in welcher Form immer, dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung der Vermieterin durchgeführt werden.

5.2. Bei Beendigung des Mietverhältnisses ist das Mietobjekt geräumt von allen im Eigentum der Mieterin stehenden Fahrnissen und mit sämtlichen Schlüsseln und in gereinigten korrekten Zustand zurückzugeben. Erforderliche Renovierungsarbeiten gehen zu Lasten der Mieterin und sind von dieser binnen 14 Tagen nach Rechnungslegung zu bezahlen. Den mit der Räumung verbundenen Kostenaufwand hat die Mieterin zu tragen. Es steht der Mieterin kein Anspruch auf Beistellung eines Ersatzobjektes zu.

5.3. Sollte die Mieterin Investitionen getätigt haben, steht ihr bei Beendigung des Mietverhältnisses kein Anspruch auf Ersatz zu. Die Vermieterin hat das Wahlrecht, entweder das Mietobjekt im geänderten Zustand unentgeltlich zu übernehmen oder von der Mieterin die Wiederherstellung des früheren Zustandes auf ihre Kosten zu begehren. Davon abweichende Vereinbarungen sind nur dann rechtswirksam, wenn sie schriftlich festgehalten werden.

VI. Untervermietung / Weitergabe

Jede gänzliche oder teilweise Untervermietung, Verpachtung oder sonstige Weitergabe des Mietgegenstandes, entgeltlich oder unentgeltlich, durch Übertragung eines Unternehmens (Unternehmensveräußerung oder –verpachtung, etc.) oder durch Gründung einer Gesellschaft bzw. Eintritt in eine solche unter Einbringung der Mietsache bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Vermieterin.

VII. Aufrechnungsverbot

Die Mieterin ist nicht berechtigt, Forderungen gegen die Vermieterin mit dem Mietzins aufzurechnen.

VIII. Verkehrssicherungspflichten

Die Mieterin übernimmt die der Vermieterin nach § 93 StVO obliegenden Anrainerverpflichtungen sowie überhaupt sämtliche das Mietobjekt betreffenden Verkehrssicherungspflichten. Er tritt als durch Rechtsgeschäft Verpflichteter an die Stelle der Vermieterin; dies auch hinsichtlich der allgemeinen Teile der Liegenschaft sowie allenfalls prekaristisch überlassenen Freiflächen.

IX. Kosten und Gebühren

Die Kosten der Errichtung und Vergebührung dieses Mietvertrages trägt die Vermieterin. Für Zwecke der Gebührenbemessung wird festgestellt, dass der auf das Mietobjekt entfallende Mietzins einschließlich Umsatzsteuer pro Jahr Euro 1.800,- beträgt.

X. Vertragsausfertigungen

Von diesem Vertrag werden zwei Urschriften errichtet, wovon jede Vertragspartei eine Ausfertigung erhält.

XI. Schlussbestimmungen

11.1. Die Mieterin verzichtet darauf, diesen Vertrag wegen Irrtums anzufechten oder anzupassen.

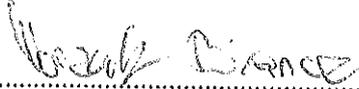
11.2. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Vereinbarung durch eine solche wirksame ersetzen, die dem Inhalt und Sinn der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

11.3. Abänderungen oder Ergänzungen dieses Mietvertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

Markersdorf, am ...27.4.2020


.....
Mag. Friedrich Ofenauer




.....
Bianca Wurzenberger



Rosenbauer Österreich Gesellschaft m.b.H., Pultendorf 13, 3110 Neudling, Austria

**Freiwillige Feuerwehr
Haindorf
Knetzersdorf 11
3384 Gross Sierning**

Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.
Pultendorf 13
3110 Neudling, Austria

Tel.: +43 2741 7431
Fax: +43 2741 7431-10
st.poelten@rosenbauer.com

www.rosenbauer.com

Angebot KA0F833 Neudling, 09.01.2020

Kundennr. 00336526 Fürnsinn Karl Heinz DW 27 / Fax 946527
karlheinz.fuernsinn@rosenbauer.com
Vertreter: Franz Lechner

Gültig bis: 09.04.2020
Ihre Anfrage Hr. Lechner 0664 8159432, vom 09.01.2020 Seite 1

Wir danken für Ihre Anfrage und erlauben uns, Ihnen folgendes Angebot zu offerieren:

Lt. Vertreter Hr. Franz Lechner sind bei einer Auftragserteilung von 20 Helmen 3 Stk. kostenlos.
#####

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
------	------------------	-------	-------------	-----------	--------------

0010 **157312**
**FW-HELM HEROS-titan TAGESLEUCHTGELB-NACHLEUCHTEND
MIT 1 VISIER UND NACKENSCHUTZ**

Die neue Generation der HEROS Feuerwehrhelme verbindet allerhöchsten Schutz mit geringem Gewicht und perfektem Sitz. Der neue HEROS-titan mit nur 1,3 kg Gewicht bietet maximalen Tragekomfort und nimmt es problemlos mit hohen mechanischen Belastungen und Temperaturen auf.

Erfüllt alle wichtigen Normen und Zertifizierungen für Feuerwehrhelme

- * Vollschutzhelm der Type B/3b zur Brandbekämpfung im Innenangriff, im Freien und für menschliche Rettung
- * EN 443:2008, EN 16471:2014, EN 16473:2014
- * ISO 16073:2011
- * Elektrische Isolation, Chemikalienbeständigkeit (nach o.a. Normen)
- * SOLAS

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0F833

Seite 2

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
------	------------------	-------	-------------	-----------	--------------

Innovative Ideen, vereint im neuen HEROS-titan

- * Neue Helmschale, minimales Gewicht: Innovatives, sportliches Bionic Design, ergonomisch geformt, aus High-Performance-Polyamid (Thermoplast) für maximale Sicherheit und Tragekomfort
- * Optimierter Schwerpunkt: Perfekte Balance am Kopf durch die ergonomische Ausrichtung des Helmgewichts an der Körperachse
- * Verbessertes Drehknopf: Größeneinstellung von außen auch mit Einsatzhandschuhen
- * Integrierter Kantenschutz: Schützt den Helm an den Kanten vor Stößen und Abnutzungserscheinungen
- * Optimierte Dämpfungseinlage: Verbessertes Schutzkonzept, noch robuster gegen Durchdringung
- * Visiere - Optische Klasse 1: Sichtunterstützende Visiere der optischen Klasse 1 für bessere Sicht und längeren Tragekomfort (Augenschutzvisier optional)
- * Eine Helmschale für alle Größen: Breites Größenspektrum von Größe 49 bis 67
- * Hohe Anwender- und Servicefreundlichkeit: Alle Einstellungen ohne Ausbau der Innenausstattung möglich, kein Spezialwerkzeug zur Demontage von den wichtigsten Einzelkomponenten nötig, Helm ist komplett waschbar (im Waschbeutel)
- * Perfekter Sitz: In 5 Handgriffen können Tragehöhe, Kopfband, Kinnriemenpolsterung und Anpressdruck angepasst und der Helm an der Körperschwerpunktachse ausgerichtet werden

Lieferumfang:

- * HEROS-titan mit integriertem Kantenschutz
 - * Nackenschutz (Standard)
 - * Kinnriemen
 - * Gesichtsschutzvisier: Visier der optischen Klasse 1
 - * Verwenderinformation
- Alles komplett verpackt in einem Karton

Optionen:

- * Helmlampe: integrierbare, leistungsstarke LED-Helmlampe mit optimierter Leuchtstärke und -dauer sowie drei Helligkeitsstufen
- * Wärmebildkamera: Weltweit einzigartig – die neue integrierbare Wärmebildkamera hält beide Hände frei, zusätzlich LED Befeuchtung
- * Augenschutzvisier: Visier der optischen Klasse 1 (klar oder getönt)
- * Helmstreifen: (diverse Farben)
- * Holland-Nackenschutz (Rundum-Nackenschutz)

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0F833

Seite 3

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR	
	* Maskenadapter * Kinnschale aus Leder * Kopfbandummantelung aus Leder (anstelle der textilen Ummantelung) * Schutzüberzug PBI für Extremeinsätze und Brandcontainer-Training * Trage- und Waschbeutel Gewicht (mit Gesichtsschutzvisier, ohne Nackenschutz): ca. 1,3 kg					

	Komplett mit					
	1573120	HEROS-titan TAGESLEUCHT GELB-NACHLEUCHTEND GRUNDHELM	1,00	Stk.		
	15735001	GESICHTSSCHUTZVISIER KLAR FUER HEROS-titan, -smart,-matrix,-xtreme AUF HELM MONTIERT	1,00	Stk.		
	15736910	NACKENSCHUTZ STANDARD FUER HEROS-titan MONTIERT	1,00	Stk.		
	157364	HELMSTREIFEN-SET ROT FUER HEROS-titan AUF HELM GEKLEBT, TYP 3M SCOTCHLITE 580	1,00	Stk.		
	1573992	HEROS-titan SCHRIFTZUG VARIANTE B ZWEIZEILIG SCHRIFTHOEHE 2 CM, + 1,4 CM MONTIERT Schriftfarbe ROT FEUERWEHR HAINDORF	1,00	Stk.		
	15733602	HEROS-titan HELMWAPPEN NIEDEROESTERREICH AUF HELM GEKLEBT, GROESSE: 25mm X 14mm	1,00	Stk.		

	37,00	Stk.	210,00		7.770,00 ✓	
0020	15739804	SCHRIFTZUG "NAME" FUER HEROS-titan, smart, matrix, xtreme AUF FOLIE GEDRUCKT, SCHRIFTHOEHE 7MM, LOSE	37,00	Stk.	4,14	153,18
				-15,00 %	-22,98	130,20 ✓
0030	15736301	HEROS-titan UNIVERSALADAPTER, LOSE ALS ET ZUR SEITLICHEN MONTAGE VON HELMLAMPEN / HELMFUNK				

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0F833

Seite 4

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
------	------------------	-------	-------------	-----------	--------------

Ermöglicht die einfache und schnelle Montage von seitlichen Helmlampen.

Der Adapter kann links oder rechts am HEROS-titan montiert werden.

Für folgende Helmlampen stehen Anschlussstücke zum Universaladapter zur Verfügung: UK3A, Parat PX1 / PX0, Fenix E05

	37,00	Stk.	15,30	566,10	
			-15,00 %	-84,92	481,19 ✓
0040	15736303				
	HEMLAMPENHALTERUNG ULTRA LUX F HOCHLEISTUNGSLAMPE UK3AA				
	37,00	Stk.	14,40	532,80	
			-15,00 %	-79,92	452,88 ✓
0050	307859				
	HANDLAMPE LED, UK3AA EX-GESCHUETZT MIT HECKSCHALTER U. BATTERIEN				
	Zone 1 SEV 09 ATEX 0154				
	II 2G Ex e ib IIC T6				
	II 2D Ex IbD 21 T61°C				

Entspricht den Anforderung nach DIN 14649
Kompakte und leichte ex-geschützte Hochleistungslampe.
Spezielles Linsensystem für maximale und beste Lichtausbeute.

Merkmale:

- extrem hochleistungsstarke weiße LED mit Lebensdauer mehrerer tausend Stunden
- EIN/AUS-Druckschalter am Heck
- zertifiziert mit HEROS-xtreme und HEROS-smart Helmen
- an Feuerwehrhelmen mit vorhandenem Halter für UK4AA Lampen montierbar
- besteht Falltest aus 4 x 1,0 m Höhe
- wasser- und staubdicht IP 68 bis 3 m Wassertiefe
- hochfestes ABS/Polycarbonat-Gehäuse
- korrosionsbeständig und schlagfest
- kompakt und leicht
- sehr lange Leuchtdauer

Technische Daten:

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0F833

Seite 5

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
	Abmessungen			135 x 41 x 36 mm	
	Brenndauer			> 8 Stunden	
	Batterien			3 Alkaline AA / LR6	
	Leuchtwerte:			ca. 100 m	
	Lichtstärke			110 Lumen	
	Schutzart			IP 68	
	Farbe			graphit schwarz	
	Gewicht			0,150 kg (mit Batterien)	
	37,00	Stk.	54,90	2.031,30	
			-15,00 %	-304,70	1.726,61

0060	157349				
	HEMLAMPE FUER HEROS-titan				
	LOSE				
	Vollintegrierte Helmlampe: moderne LED-Technik (Lebensdauer LED bis zu 100.000 Stunden). Extrem lichtstark, Betrieb mittels 3 AAA Batterien.				
	Ex-Schutz Ex II 2 G Ex ib IIC T4 Gb (Temperaturklasse T4). Ex II 2 D Ex ib IIIC T 135°C Db				
	Die Lampe verfügt über drei unterschiedlichen Leuchtstärken mit 87 / 57 / 7,5 Lumen Die Lampe lässt sich ganz einfach durch drücken der beiden Arretierungstasten links und rechts aufstecken und auch wieder abnehmen und kann so als Helmlampe oder auch Handlampe verwendet werden. Sowohl das abnehmen als auch das Aufstecken der Helmlampe ist auch mit Feuerwehrhandschuhen problemlos möglich.				
	Gewicht: 0,13 kg				
	37,00	Stk.	60,00		2.220,00

Total		EUR	12.780,88
+ 20,00% Mwst von		12.780,88	10.560,88
Endbetrag		EUR	15.337,06 12.673,06

Lieferung	DAP (incoterms 2010)
Versand	per Österreichische Post AG
Zahlung	30 Tage netto ab Rechnungsdatum

Achtung: Gefahrgut enthalten.

Wir hoffen, Ihnen mit unserem Angebot dienen zu können und würden

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0F833

Seite 6

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
------	------------------	-------	-------------	-----------	--------------

uns auf Ihren geschätzten Auftrag freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.

Anzahl	Artikel	Einzelpreis incl. Nachlass	Gesamtpreis
37	Helm Heros	210,00	7 770,00
37	Schriftzug	3,52	130,20
37	Universaladapter	13,01	481,19
37	Helmlampenhalterung	12,24	452,88
37	Handlampe	46,67	1 726,61
0	Straßlampe	60,00	0,00

Summe 10 560,87
Mwst 2 112,17
Gesamt 12 673,05 Euro



Rosenbauer Österreich Gesellschaft m.b.H., P.O. Box 176, 4021 Linz, Austria

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf
Knetzersdorf 11
3384 Groß Sierning

Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.
Pultendorf 13
3110 Neidling, Austria

Tel.: +43 2741 74 310
Fax: +43 2741 74 31-10
neidling@rosenbauer.com

www.rosenbauer.com

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Unser Zeichen Martina Gruber / MaGr / 003-20023-A003
Tel.-Durchwahl 780
Fax 10
Datum 23.04.2020

Richtangebot für FF Haindorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren Wunsch erhalten Sie das Angebot über ein

ROSENBAUER CL-P Compact Line-Profile

Versorgungsfahrzeug
VF CL-P / Mercedes Benz Sprinter 516 CDI DOKA / 3665 / 4 x 2

Preisübersicht Produkt-Nr. 120 / 34:

FAHRGESTELL exkl. MwSt.	€ 46.344,00
AUFBAU exkl. MwSt.	€ 50.603,00
Beladung laut Angebot KA0H561, exkl. MwSt.	€ 9.579,36
Rolcontainer laut Angebot K306_Ä exkl. MwSt.	€ 9.092,00
<hr/>	
GESAMTPREIS exkl. MwSt.	€ 115.618,36
+20% MwSt.	€ 23.123,67
<hr/>	
GESAMTPREIS inkl. MwSt.	€ 138.742,03

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



CE Kennzeichnung:

Die gesamte feuerwehrtechnische Einrichtung wird unter Beachtung sowohl der einschlägig relevanten EG-Richtlinien als auch der zutreffenden österreichischen Normen, Gesetze sowie Verordnungen entwickelt und produziert. Die gegebenenfalls erforderliche CE-Kennzeichnung ist sichtbarer Ausdruck der Übereinstimmung mit bestimmten europaweit geltenden Vorschriften.

Produktänderungen:

Rosenbauer ist berechtigt, anstelle der vertraglich vereinbarten Spezifikation des Liefergegenstandes (z.Bsp. Fahrgestelle, Komponente, Software, sonstige Zukaufteile), eine gleichwertige oder gleichartige Spezifikation zum vereinbarten Preis zu liefern, falls eine Lieferung der bestellten Spezifikation, gleichgültig aus welchen Gründen, überhaupt nicht oder nicht fristgerecht möglich ist. Eine derartige Änderung ist nur zulässig, wenn sie dem Besteller zumutbar ist. Rosenbauer informiert den Besteller unverzüglich und schriftlich über die Notwendigkeit einer Änderung der Spezifikation, der Besteller stimmt jedoch vorab dieser Vorgehensweise ausdrücklich zu.

Wir möchten aus aktuellem Anlass darauf hinweisen, dass die termingerechte Lieferfähigkeit im Rahmen der weiteren Entwicklungen der sich in Europa ausweitenden Corona-Pandemie zu sehen ist. Wir können, trotz Maßnahmen zur Risikominimierung, derzeit leider nur bedingt Aussagen zur langfristigen Verfügbarkeit von Zulieferteilen und zur Personalverfügbarkeit im weiteren Jahresablauf treffen. Daher gilt bis auf Weiteres: Kommt es aufgrund der Corona-Pandemie für den Angebotsleger insbesondere zu Beeinträchtigungen seiner Zulieferkette, seiner Produktionsvorgänge, der Auslieferungslogistik oder der Abwicklung von Zahlungsvorgängen, sind diese als höhere Gewalt anzusehen und zwar unabhängig davon, ob diese Beeinträchtigung aufgrund einer hoheitlichen Anordnung eingetreten ist. In diesen Fällen verlängern sich vereinbarte Fristen um die Zeit des Vorliegens der Beeinträchtigung.“

Verkaufsbedingungen:

Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs-, Reparatur- und Lieferbedingungen Ausgabe 01/14 sowie die Verkaufs- und Lieferbedingungen der Fahrzeugindustrie.

Preise:

In EUR, ab Werk Leonding, exkl. 20% Mehrwertsteuer, freibleibend

Lieferzeit:

nach Vereinbarung

Zahlung:

1/3 Anzahlung nach Erhalt des Auftrages, 1/3 Mitte Lieferzeit, Restzahlung 30 Tage nach Lieferung, netto

Gewährleistung:

24 Monate ab Abholung / Lieferung; Allfällige zusätzliche Garantieleistungen der jeweiligen Erzeuger /Zulieferer werden in vollem Umfang an Sie abgetreten.

Kundendienst:

Für die feuerwehrtechnische Einrichtung durch den Rosenbauer-Werkskundendienst; bei Bedarf am Standort des Fahrzeuges gegen Einzelanforderung oder mit pauschalierem Servicevertrag möglich.

Ersatzteile:

Wir garantieren die Liefermöglichkeit von funktionsgleichen Ersatzteilen für die wesentlichen Bauteile der feuerwehrtechnischen Einrichtung über einen Zeitraum von 20 Jahren ab Auslieferung.

CL-P Compact Line-Profile
Lastfahrzeug LAST CL-P



Bei eventuellen Rückfragen steht Ihnen unser **Herr Karl Lechner (Tel.: 0664/53 04 617)** jederzeit gerne zur Verfügung.

Über die Erteilung Ihres Auftrages würden wir uns sehr freuen und sichern eine sorgfältige Ausführung zu.

Freundliche Grüße

Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.

CL-P Compact Line-Profile

Lastfahrzeug LAST CL-P



den Baurichtlinien des Österr. Bundesfeuerwehrverbandes und der Forderung der Landesfeuerwehrverbände entsprechend, bestehend aus:

Fahrgestell

Mercedes Benz Sprinter 516 CDI DOKA / 3665 / 4 x 2

Modell:	Mercedes-Benz Sprinter
Fahrzeugtyp:	516 CDI DOKA
Motorleistung:	120 kW (163PS)
Radstand:	3665 mm
Zul. Gesamtgewicht:	5000 kg
Lackierung:	MB 3534 feuerrot

Lines, Pakete und Varianten

IG4	Standard
IG5	Basic
ZD0	Fahrzeug mit hoheitlicher Aufgabe

Fahrwerk

AR5	Achsübersetzung $i = 4,727$
A50	Vorderachse mit erhöhter Traglast
BA3	Aktiver Brems-Assistent
CB8	Stabilisierung Stufe II
CE8	Aufbau höhergesetzt
RF1	Reifenfabrikat Continental (10)
RM1	M+S Reifen
RM9	Reifenfabrikat Sonderwunsch
RG3	Bereifung 205/75 R 16 C
RS6	Stahlräder 5,5 J x 16
R60	Reserveradhalter provisorisch
R87	Reserverad
XL4	Gewichtsvariante 5.500 kg

Motoren und Getriebe

MG3	Motor OM 651 DE 22 LA 120 kW (163 PS) 3800/min
MP6	Motorausführung Euro VI
GD8	Schaltgetriebe 6-Gang ECO Gear 360
—	Tank 71 Liter

Karosserie, Auf- und Anbauten

FS1	Spiegelhalter, verlängert
Q11	Längsträgerverstärkung
L07	Umrissleuchten
L94	Wegfall Parklicht
LB1	Seitliche Markierungsleuchten
LC4	Komfort-Dachbedieneinheit

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



- LE1 Adaptives Bremslicht
- T75 Haltegriffe für Einstieg Fahrer und Beifahrer
- H20 Wärmedämmendes Glas rundum
- C72 Stoßstange und Stoßbecken lackierfähig
- C95 Wegfall Unterfahrschutz
- CN2 Kühlergrillrahmen in Wagenfarbe
- P47 Schmutzfänger vorn

Innenausstattung, Heizung und Klima

- S02 Fahrersitz
- S04 Beifahrersitz verstellbar
- SA5 Airbag Fahrer
- FF5 Ablage über Windschutzscheibe
- FF8 1-DIN Schacht vorn unter Dachhimmel
- FJ4 Ablagefach unter Cockpit
- V07 Verkleidung Rückwand
- FF0 Kleiderhaken im Fahrgastraum
- V85 Raucher-Paket
- HH2 Warmluft-Zusatzheizung elektrisch

Radio, Instrumente und Elektrik

- ER0 Radiovorrüstung
- E2M Zusatzbatterie für Nachrüstverbraucher, Motorraum
- E36 Trennrelais bei Batterie zusätzlich
- ED4 Vliesbatterie 12 V 92 Ah
- ES0 Starthilfe - Kontakt
- M60 Generator 14 V / 250 A
- E57 Elektrik für Anhängersteckdose
- E5M Erweiterung PSM Standardkontakt
- ED5 Parametrierbares Sondermodul
- EK1 Klemmleiste für Elektroanschluss
- EV3 Vorrüstung elektr. Umfang für Ladebordwand
- J58 Gurtwarneinrichtung für Fahrersitz
- JW0 Rückfahrwarner
- J92 Wegfall Tachograf
- J10 Tachometer km/h
- J65 Außentemperaturanzeige
- JA8 Seitenwind-Assistent
- JH3 Kommunikationsmodul (LTE) für digitale Dienste
- JY9 Wegfall Spurhalte-Assistent
- LA2 Fahrlichtassistent
- MD5 Geschwindigkeitsbegrenzung 100 km/h EG
- MD8 Drehmomentbegrenzer deaktiviert

Weitere Ausstattungen

- Z4W Fertigung Ludwigsfelde
- XU1 Schilder/Druckschriften deutsch
- XC1 COC-Papiere, unvollständig

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



Z2N	Zulassung N2
Y43	Hydraulik - Wagenheber
Y26	Unterlegkeil
MP8	OBD (On Board Diagnose) Stufe C
XZ0	Modellgeneration 0
Z2E	Länderausführung EU-EFTA
EY5	Mercedes-Benz Notrufsystem
EY6	Pannenmanagement

Polster

VF7 Stoff Maturin schwarz

Weitere Sachverhalte

01 Zusätzliches Federblatt an der Hinterachse nachträglich einbauen

ACHTUNG: Zul. GG 5,0 to

Eventuell gewünschte Mehrausstattungen sind mit dem Produktmanager bzgl. Einfluss auf das Fahrzeugesamtgewicht abzustimmen.

Fahrgestellpreis exkl. MwSt.		€ 40.030,00
CL1	Lenkrad in Neigung und Höhe verstellbar	€ 108,00
CM9	Anbauteile lackiert, reinweiß	€ 183,00
E07	Berganfahrhilfe	€ 85,00
E3M	MBUX Multimediasystem mit 7 Zoll Touchscreen nur in Verbindung mit C6L Multifunktionslenkrad; Preis inkl.	€ 378,00
F68	Rückspiegel elektrisch verstellbar und beheizbar, links und rechts	€ 243,00
FK1	Kühlergrill weiß	€ 80,00
FM3	Wet Wiper System	€ 0,00
FR7	Vorrüstung Elektrik Rückfahrhilfe	€ 63,00
G42	Automatikgetriebe, 7G-Tronic Plus	€ 1.891,00
H00	Warmluftkanal zum Fahrgastraum	€ 55,00
MG5	Motor OM 642 DE30 LA - 140 kW / 190 PS (3800/min) = 519 CDI; inkl. Euro VI	€ 2.876,00
o.Nr.	Doppelbeifahrersitzbank anstelle Beifahrereinzelsitz verstellbar	€ 307,00
V3L	Fußmatten Allwetter	€ 45,00
Fahrgestellgesamtprice exkl. MwSt.		€ 46.344,00

CL-P Compact Line-Profile

Lastfahrzeug LAST CL-P



Feuerwehrtechnische Einrichtung

Fahrer- und Mannschaftsraum

Besatzung 1+5, Original Fahrersitz und Beifahrer (2+4) und Original Doppelkabine Sitzbank.

Der Einbau des Fahrzeugfunkgerätes erfolgt in einem DIN-Schacht des Fahrgestelles Armaturenbrett. Sämtliche Schalter und Anzeigen für die feuerwehrtechnische Einrichtung sind in einer aufgebauten Schalterkonsole übersichtlich zusammengefasst.

Zwischen den Sitzen von Fahrer und Beifahrer ist ein Ablagefach zur Unterbringung diverser Ausrüstungsgegenstände angebracht.

Aluminium Profilaufbau

Langlebiger und stabiler Aluminium - Profilaufbau auf MB Sprinter Rahmenfahrgestell mit Doppelkabine

Der Aufbau besteht aus einem stabilen, eloxierten Aluminium - Strangpressprofilrahmen mit speziellen Eckverbindern. Der Unterbau ist aus Aluminiumprofilen mit einer wasserfesten Siebdruckplatte (Stärke 21mm), sowie einem Aluminium - Hilfsrahmen und Querträgern gefertigt. Vorne in Fahrtrichtung ist eine durchgehende Stirnwand in Aluminium-Sandwichtechnologie mit integrierten Profilen montiert.

Das Aufbaudach wird durch ein GFK Sandwichplatte dargestellt.

Links und Rechts wird der Aufbau durch eine hochwertige PVC Gewebeplane, mittels stabilen Industriereißverschluss geschlossen.

Aussenlänge:	ca. 2.900 mm
Aussenbreite:	ca. 2.220 mm
Innenhöhe:	ca. 2.000 mm
Stirnwandhöhe:	ca. 2.000 mm
Aufbauhöhe:	ca. 2.300 mm

Aufbau, Einrichtung und Ausstattung

Die Rollcontainer (nicht im Lieferumfang enthalten) werden mittels komfortablen Klemmgriffen (4 Stk.) an einsteckbaren Aluminium Bordwänden mit integrierter Airline Schiene fixiert. Diese Bordwände sind so ausgeführt, dass auf die Beladung des Rollcontainers bei geöffneter Seitenwand sofort zugegriffen werden kann, ohne die Klemmgriffe zu öffnen! Der Rollcontainer bleibt sicher fixiert.

Fachgerechte Halterungen für die Unterbringung der Pflichtausrüstung laut Baurichtlinie sind im Fahrzeug obligat.

Die Kotflügel sind aus Kunststoff, schwarz und inkl. Schmutzfänger.

Ladebordwand (4-Zylinder Ladebordwand), Type: MBB-Palfinger

Hubkraft:	ca. 750 kg
Plateauhöhe:	ca. 1900 mm
Plateaubreite:	über gesamte Breite (an Aufbau angepasst)
Hubgerüst:	Stahl KTL grundiert und pulverbeschichtet, Ladeplateau Alu Natur, Bodenrollen und Bodenangleichung automatisch, integrierte Blinkleuchten, Obersteuerung mit Spiralkabel im Innenraum sowie mittels Fußtaster auf Plateau, Kolbenstangenschutz, Dichtsatz, Abrollicherung, inkl. technischer

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



Überprüfung samt Prüfbuch, Ausführung gemäß CE-Norm sowie Typisierung. Warnflaggen reflektierend, Einbau und Montage einer robusten 2-Hand-Sicherheitssteuerung für die Ladebordwand seitlich rechts in einem Bedienkasten mit selbstschließendem Deckel.
Verstärkter Unterfahrschutz zur Montage einer Kugelkopfkupplung.

Die Plateauhöhe von ca. 1900 mm bietet größtmögliche Sicherheit aufgrund der großen Standfläche und gewährt eine äußerst komfortable Manipulation der Rollcontainer.

Elektrische Ausstattung

nach Straßenverkehrsordnung zusätzlich mit:

2 LED Blitzleuchten blau, am Aufbau vorne oben und hinten oben integriert montiert
FIAMM Kompressorhorn
LED Leuchtbänder als Geräteraumbeleuchtung, seitlich und vorne oben
LED Seitenmarkierungsleuchten
Funkvorbereitung mit Antenne 2m Band
Elektrische Zuleitung samt Sicherung für Funkgerät
Elektrischer Batterie Hauptschalter mit Zündschloss
Unterspannungsschutz
12 V Zuleitung in Fahrerhaus und Mannschaftsraum für Ladegeräte und Handscheinwerfer
Batterieladesteckdose 12V
Fremdstartsteckdose NATO 12 V
Startunterbrechung für Fahrzeugmotor bei Einspeisung

Lackierung und Beschriftung

Design - Ecksäulen, Bodengruppe und Galerieprofil, eloxiert silber
Stirnwand, lackiert rot RAL 3000
Beschriftung der Fahrerhaustüren lt. Baurichtlinie, weiß geklebt,
Taktische Beschriftung, weiß geklebt,
Beschriftung „Feuerwehr“ auf Stirnseite weiß geklebt,
Beschriftung „Feuerwehr“ im Heck rot oder weiß geklebt.

Zusatzausstattung - Serie

KFZ-Verbandkasten	Kat. Nr. 504020
KFZ-Warndreieck	Kat. Nr. 674500
KFZ-Abschleppseil	Kat. Nr. 652700
KFZ-Feuerlöscher F 2 G	Kat. Nr. 283320
Schäkel für Abschleppseil	Kat. Nr. 058747

Aufbaupreis exkl. MwSt. € 35.578,00

Anhängekupplung
ZA72 Anhängekupplung Kugelkopf von Rosenbauer € 195,00

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



Fahrerkabine Zubehör

KB70	Entfall aus Serie: Ablage zwischen Fahrer und Beifahrer montiert, nur bei Einzelbeifahrersitz möglich	€	-609,00
------	---	---	---------

Mannschaftsraum Sitzanordnung

KB11	Entfall aus Serie: Besatzung 1/5 Sitzanordnung 2+4; ohne PA-Halter im Mannschaftsraum	€	0,00
KB12	Besatzung 1/6 Sitzanordnung 3+4; ohne PA-Halter im Mannschaftsraum	€	0,00

Mannschaftsraum Zubehör

KH10	Arbeitsfisch, Klappausführung; im Mannschaftsraum gegen Fahrtrichtung	€	719,00
------	---	---	--------

Aufbau-Boden

AB12	4 Paar versenkbare Zurrbügel; in Bodenkonstruktion integriert Aufbaulänge < 3000 mm	€	187,00
------	--	---	--------

Aufbau-Seitenwand Fahrtrichtung Links

AL01	Entfall aus Serie: Standard-Planenverschluss LI, rot ähnl. RAL 3000; Industrie-Reißverschluss seitlich + unten, Sperrlatten	€	-758,00
o.Nr.	Rollladen manuell LI, gesamte Aufbaulänge, Barlock-Verschluss; sperrbar, pulverbeschichtet silber inkl. seitliche LED Beleuchtung inkl. 1x Sperrlatte Alu	€	2.210,00

Aufbau-Seitenwand Fahrtrichtung Rechts

AR01	Entfall aus Serie: Standard-Planenverschluss RE, rot ähnl. RAL 3000; Industrie-Reißverschluss seitlich + unten, Sperrlatten	€	-758,00
AR05	Seitenklappe mit Drehstangenverschl. sperrbar RE; Rahmen mit Plane, inkl. Kontrollleuchte im FH	€	2.036,00

Ladebordwand / Heckabschluss

BA01	Entfall aus Serie: Ladebordwand Palfinger 750kg, mit Fußtaster; Handsteuerung im Bedienkasten rechts; Typ ALU KOLAS, Alu Natur, 2000mm Plattformhöhe, Plattformbreite=Aufbaubreite, Warnflaggen reflektierend, 2 Warnleuchten, Bodenrollen, automatische Bodenneigung, Faltenbälge und Schutzrohr für die Zylinder, Bedienkasten außen mit selbstschließendem Deckel	€	-6.607,00
BA02	Ladebordwand Palfinger 1000kg, mit Fußtaster; Handsteuerung im Bedienkasten rechts Typ ALU KOLAS, Alu Natur, 2000mm Plattformhöhe, Plattformbreite=Aufbaubreite, Warnflaggen reflektierend, 2 Warnleuchten, Bodenrollen, automatische Bodenneigung, Faltenbälge und Schutzrohr für die Zylinder, Bedienkasten außen mit selbstschließendem Deckel	€	6.293,00

Unterbau-Gerätekasten

AU01	ALU-Gerätekästen vor der Hinterachse rot RAL 3000; inkl. LED-Beleuchtung und Klappenkontrolle GR	€	1.389,00
------	--	---	----------

Aufbau-Zubehör

AZ01	Entfall aus Serie: Kunststoff-Kotflügel inkl. Schmutzfänger; schwarz	€	-312,00
------	--	---	---------

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



AZ12	Alu-Kotflügel inkl. Schmutzfänger; Glattblech lackiert RAL 9010 weiß	€	753,00
o.Nr.	Truckbox GTB 6 seitlich links für Feuerlöscher montiert	€	106,00
o.Nr.	Design-Seitenverkleidung als Unterfahrschutz; hinter Hinterachse, lackiert rot RAL 3000; Achtung: keine GERÄTEKÄSTEN möglich	€	453,00
Generator			
ZA54	Generatorvorbereitung inkl. Zwischenstecker für Generator mit Batterie mit AMP-Stecker und Laderegler	€	572,00
Normbeladungsumfänge			
BS21	Halterung für weitere Bedarfsbeladung; nach Beladeliste (klein) bis zu 8 Produktionsstunden	€	726,00
Halterung Geräteraum			
BV01	Entfall aus Serie: Verzurrsystem für 2 Container; 4 Klemmgriffe; Fabrikat Rollcontainer bekanntgeben	€	-509,00
BV02	Verzurrsystem für 4 Container; 6 Klemmgriffe; Fabrikat Rollcontainer bekanntgeben	€	678,00
BV10	Sperrstange federbelastet, zur Ladungssicherung; Aluminium eloxiert	€	131,00
BV10	Sperrstange federbelastet, zur Ladungssicherung; Aluminium eloxiert	€	131,00
Optische Warneinrichtung			
EA11	LED Blitzleuchte ROT "Einsatzleitung"; im Heck rechts fix montiert	€	271,00
EA12	LED Blitzleuchte GRÜN "Atemschutz"; im Heck rechts fix montiert	€	271,00
EA22	LED Blitzleuchten blau vorne im Kühlergrill versenkt eingebaut	€	892,00
Fahrzeuginnenbeleuchtung			
EB01	Leseleuchte für Beifahrer (Schwanenhals) LED	€	123,00
EB05	Mannschaftsraum Beleuchtung vom Fahrerhaus schaltbar; eine Griffstange mit integrierter Beleuchtung LED	€	354,00
Geräteraumbeleuchtung			
EB12	Zusatz-Beleuchtung fuer Geräteraum; Leuchtband LED an jeder Design-Ecksäule	€	564,00
Fahrzeugaußenbeleuchtung			
E231	2 Brems- und Umrissleuchten rot im Heck oben	€	139,00
Nahumfeldbeleuchtung			
EM31	Nahumfeldbeleuchtung, Schalter im Fahrerhaus; LED-Band LI u. RE im Aufbaudach OBEN integriert, seitenweise einzeln schaltbar	€	568,00
EM32	Nahumfeldbeleuchtung, als Zusatzbeleuchtung; LED-Band LI u. RE im Aufbauboden UNTEN integriert, seitenweise einzeln schaltbar	€	328,00
EM42	Nahumfeldbeleuchtung, als Zusatzbeleuchtung; LED-Band HINTEN im Aufbauboden UNTEN integriert, seitenweise einzeln schaltbar	€	111,00
o.Nr.	Nahumfeldbeleuchtung, Schalter im Fahrerhaus; 2 Stk. LED-Scheinwerfer am Heck ohne Konsole (ohne Ablaufrolle), seitenweise einzeln schaltbar	€	389,00
EM46	Nahumfeldbeleuchtung Heck mit Rückwärtsgang geschaltet	€	128,00

CL-P Compact Line-Profile Lastfahrzeug LAST CL-P



Funkgerät / Funkvorbereitung

E610	Entfall aus Serie: Funkvorbereitung mit Antenne 2m oder 4m Band	€	-261,00
E615	Funkvorbereitung mit Antenne Digital ohne GPS	€	391,00
E617	Funkgerät betriebsbereit anschließen; inkl. Montage, Österreich	€	431,00

Energieversorgung

E371	Batterie-Lade-Erhaltungsgerät; inkl. Montage (für. 1 Stk. Fahrzeugbatterie), 230 V Einspeisung erforderlich; ACHTUNG: bei 2 Stk. Fahrzeugbatterien sind 2 Ladegeräte auszuwählen	€	389,00
E371	Batterie-Lade-Erhaltungsgerät; inkl. Montage (für. 1 Stk. Fahrzeugbatterie), 230 V Einspeisung erforderlich; ACHTUNG: bei 2 Stk. Fahrzeugbatterien sind 2 Ladegeräte auszuwählen	€	389,00
E514	Batterie-Lade-Erhaltungsgerät Fronius Easy; inkl. Verkabelung zu 230V Einspeisung (TS-Batt.) 230 V Einspeisung erforderlich	€	523,00

Strom Einspeisung

E300	Startunterbrechung f. Fahrzeugmotor; bei Einspeisung 230V; Pflicht bei Stromeinspeisung	€	194,00
E301	Entfall aus Serie: Startunterbrechung f. Fahrzeugmotor; bei Einspeisung 12V	€	-216,00
E310	Entfall aus Serie: Batterieladesteckdose 12V; DIN 14690, linke Fahrzeugseite	€	-131,00
E345	230V - Einspeisung im Bereich Fahrerhaustür links; (blauer Stecker, CCE)	€	396,00

Rückfahrwarneinrichtung / Rückfahrkamera

E416	2x Rückfahrkamera am Heck und Geräteraum; LCD-Bildschirm 7 Zoll im FH, inkl. Mikrophon, Monitor bei Rückspiegel oben montiert	€	1.570,00
o.Nr.	Bildschirm für Geräteraumüberwachung / Rückfahrkamera aufgeschalten auf Radiodisplay	€	221,00

283320	Entfall AUTOPULVERLOESCHER F 2 G MIT PRUEFVENTIL	€	-35,00
--------	--	---	--------

Aufbaugesamtpreis exkl. MwSt.		€	50.603,00
--------------------------------------	--	---	------------------

Rosenbauer Österreich Gesellschaft m.b.H., Pultendorf 13, 3110 Neidling, Austria

**Freiwillige Feuerwehr
Haindorf
Knetzersdorf 11
3384 Gross Sierning**

Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.
Pultendorf 13
3110 Neidling, Austria

Tel.: +43 2741 7431
Fax: +43 2741 7431-10
st.poeiten@rosenbauer.com

www.rosenbauer.com

Angebot KA0H561

Neidling, 20.04.2020

Kundennr. 00336526

Fürnsinn Karl Heinz DW 27 / Fax 946527
karlheinz.fuernsinn@rosenbauer.com
Vertreter: Franz Lechner

Gültig bis: 11.07.2020
Ihre Anfrage Hr. Lechner, vom 20.04.2020

Seite 1

Wir danken für Ihre Anfrage und erlauben uns, Ihnen folgendes Angebot zu offerieren:

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
------	------------------	-------	-------------	-----------	--------------

0010 **319642-001 (=Artikel 319642Z001)**

STROMERZEUGER RS 14 EFI GRUNDGERAET

Kraftpaket für die Feuerwehr

Der neue Stromerzeuger RS 14 ist das Kraftpaket im Feuerwehreinsatz schlechthin. Generator und Generatorregler halten maximalen Belastungen stand. Der RS 14 ist auf den Betrieb von unterschiedlichen Schweranläufern ausgerichtet und wurde für den gleichzeitigen Betrieb von unterschiedlichsten Feuerwehrverbrauchern entwickelt.

Robust - auch im Heißeinsatz

Besonders auch bei extrem hohen Umgebungstemperaturen, wenn es leicht zu einer Überhitzung von Gerät und Kraftstoff kommen kann, beweist der RS 14 Widerstandsfähigkeit und Ausdauer. Er leistet stets zuverlässig seinen Dienst - und genau das macht ihn zu einem unverzichtbaren Helfer im Feuerwehreinsatz.

- Extrem leicht: Mit 144 kg (betankt) ist der neue RS 14 mehr als 6 kg leichter als das Vorgängermodell und somit das leichteste Gerät im 8er DIN-Rahmen in dieser Klasse.
- Digitale Displayanzeige: Modernes, intuitives Display für größere und flexiblere Darstellungen mit deutlich höherem Informationsgehalt.
- Notbetrieb: Garantiert zuverlässigen Betrieb des Generators in jeder Situation, selbst bei leerer Batterie oder ohne Elektronik.
- Optimiertes Kraftstoffkonzept: Durch Betätigen des Schalters "Externe Betankung" wird die Benzinpumpe aktiviert, die den Kraftstoff aus dem Kanister in den Eigentank des Stromerzeugers pumpt. Dies ermöglicht nicht nur sicheres Nachtanken jederzeit während des Betriebs, sondern auch eine um bis 30 % längere Laufzeit.
- Spezifiziert nach DIN 14685-1, ÖBFV-RL ET 01

TECHNISCHE DATEN:

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0H561

Seite 2

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
	1. Aggregat:				
	Abmessungen (LxBxH)		820 x 440 x 580 mm (passend für 8er-DIN-Rahmen)		
	Gewicht		144 kg (inkl. Tankfüllung für 1,5 h Betrieb bei Nennlast)		
	Schutzart		IP 54		
	Tankinhalt		12,5 l		
	Laufzeit unter Vollast		ca. 2 h		
	Externe Stromversorgung		12 V Anschluss für Batterieladung		
	Schalleistung LWA		92 dBA (abgesenkte Drehzahl)		
	Lackierung		Definierbar über Auswahl "FARBOPTION"		
	2. Generator				
	Art		Synchron Generator mit elektronischem Regler		
	Leistung		13,6 kVA / 10,88 kW bei 400 V / 3 ~4,5 kVA / 3,6 kW bei 200 V / 1 ~		
	Spannung		230 / 400 V		
	Spannungskonstanz		+/- 5 % bei 230 / 400 V bei 150 U/min		
	Frequenz		50 Hz		
	Leistungsfaktor		cos phi 0,8		
	Nennstrom		19,7 A 3 ~ / 29,6 A 1 ~		
	3. Motor				
	Hersteller		Briggs & Stratton Corporation USA		
	Typ		23 PS Vanguard cooler cleaner		
	Art		2-Zylinder OHV 4-Takt Benzinmotor		
	Elektrostart		serienmäßig inkl. Batterie (12 V / 18 Ah, wartungsfrei)		
	Regelverhalten		+/- 5 %		
	Zündung		elektronisch		
	Kraftstoff		Benzin bleifrei, mindestens ROZ 91		
	Kraftstoffversorgung		Membranbenzinpumpe		
	Motoröl		Empfohlen: Castrol Softec + SAE 30		
	Abgase		erfüllt die Abgasnorm 2202/88 EC		
	Verbrauch		ca. 6 l/h unter Vollast		
	Bestückung		Rückholstarter, 12 V Elektrostarter		
	Öldrucküberwachungssystem		nicht abstellend		
	4. Schaltkasten				
	- 2 Stück Drehstromsteckdosen CEE 16 A / 400 V, druckwasserdicht IP 68				

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0H561

Seite 3

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
-	3 Stück		Schukosteckdosen 16 A / 230 V, druckwasserdicht IP 68		
-	1 Stück		Wechselstromsicherungsautomaten 16 A 3-polig mit Nulleiter und Überwachung		
-	3 Stück		Wechselstromsicherungsautomaten 16 A 1-polig mit Nulleiter und Überwachung		
-	1 Stück		CAN-Bus Steckdose FIRE CAN 7-polig, Ladeerhaltung und Fernüberwachung nach DIN 14700		
-	1 Stück		12 V Konstantspannungsquelle		
-	1 Stück		USB-Ladesteckdose		
-	1 Stück		digitales Display mit NOT/AUS Schalter und Schutzleiterprüfeinrichtung		
Zubehör:					
-			Verwenderinformation, Motor-Betriebsanleitung		
-			Werkzeugtasche mit 1 Stück Zündkerzenschlüssel, 1 Stück Prüflitze 1 m mit Prüfspitze für Schutzleiterprüfeinrichtung, 2 Stück Zündkerzen und 1 Stück Torx Winkelschraubendreher		
Farboptionen:					
	319606-001		Farboption rot - RAL 3000		
	319606-002		Farboption gelb - RAL 1012		
	319606-003		Farboption limegreen		
	319606-004		Farboption weiß - RAL 9010		
	319606-005		Farboption rubinrot - RAL 3003		
	1,00	Stk.	7.506,80	7.506,80	
			-17,00 %	-1.276,16	6.230,64
0020	319611-001		(=Artikel 319611Z001)		
	ISOLATIONSUEBERWACHUNG NICHT ABSTELLEND				
	FUER RS 14 UND RS 14 SUPER SILENT				
	Isolationsüberwachungsbaustein eingebaut in Stromerzeuger RS 14. Funktion der Isolationsüberwachung optisch und akustisch „warnend“ auf Display, die Steckdosen werden weiterhin mit Spannung versorgt.				
	Zur Überwachung aller angeschlossenen Verbraucher auf Isolationsfehler und Auftreten gefährlicher Berührungsströme.				
	Misst den Widerstand zwischen Erde, Nulleiter und Phase der angehängten Verbraucher. Forderung nach DIN 14685-1 und IEC 60364-7-717 bei Stromerzeugern in Fahrzeugen innerhalb der EU.				
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Stromerzeuger stellt nicht automatisch ab • Die Isolationsüberwachung ist selbstquittierend, d.h. wird der fehlerhafte Verbraucher wieder abgesteckt so wird die akustische als auch die optische Warnung automatisch zurückgesetzt • Liegt ein Isolationsfehler an gibt es die Möglichkeit den ISO-Fehler mittels Taster akustisch zu quittieren, dieser Taster befindet sich im Sicherungsfach 				
	1,00	Stk.	307,90	307,90	
			-17,00 %	-52,34	255,56

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0H561

Seite 4

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
0030	319609-001		(=Artikel 319609Z001)		
			POLWENDESCHALTER F. EINE STECKDOSE, 400 V CEE FUER RS 14 UND RS 14 SUPER SILENT		
	1,00	Stk.	294,40	294,40	
			-17,00 %	-50,05	244,35
0040	319622-001		(=Artikel 319622Z001)		
			GEBAEUDEEINSPEISUNG ZUR NOTSTROMVERSORGUNG EINSPEISEDOSE SEITLICH		
			Die Stromerzeuger RS 14 können sehr einfach zur Notstromversorgung für Gebäude verwendet werden. Bei Stromausfall z.B. im Katastrophenfall wird mittels Umschalter Direktversorgung-Anlagenversorgung die Energie von den frontseitigen Steckdosen auf die stirnseitig angeordnete Einspeisesteckdose umgeschaltet. Über das im Lieferumfang enthaltene Versorgungskabel wird die Verbindung zur Hauseinspeisesteckdose des Gebäudes hergestellt.		
			<ul style="list-style-type: none"> - Stromerzeuger mit integriertem Umschalter IT – TN Netz (unter Sicherungsdeckel) - 3. stirnseitig angeordnete 400V Einspeisesteckdose (Farbe: weiß, Position des Schutzkontaktes: 1h) - Inklusive Versorgungskabel, Länge: 10m - Entspricht DIN 14684: Feuerwehrwesen – Mobile Stromerzeuger zur Versorgung von elektrischen Betriebsmitteln und zur Gebäudeeinspeisung 		
	1,00	Stk.	1.013,40	1.013,40	
			-17,00 %	-172,28	841,12
0050	567978-001				
			Befahrungsgarnitur für Stromerzeuger		
			1,5 Meter langer Schlauch mit Bajonettverschluss für Kanisterbetrieb.		
	1,00	Stk.	130,50	130,50	
			-17,00 %	-22,19	108,32
0060	314001				
			DREIBEINSTATIV MEISTER HOEHE 1 - 1,7 METER		
			Aus Stahlrohr, ausziehbar von 1,05 bis 1,70 m, mit Aufsteckzapfen D 30 mm nach DIN 14640 und Schraubverschlüssen.		
			Gewicht: ca. 5 kg		
	1,00	Stk.	186,90	186,90	
			-17,00 %	-31,77	155,13
0070	292701				
			SCHLAUCHBRUECKE VOLLGUMMI FUER B/C-SCHLAEUCHE		

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0H561

Seite 5

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
	1 SATZ = 2 STUECK ACHTUNG LANGTEXT				
	Rutschfeste Ausführung, vollständig aus Gummi, mit Zwischenräumen für 2 B- oder 2 C-Schläuche. Einlegeöffnungen für Schläuche gelb gekennzeichnet, seitlich in einander greifende Verbindungsstege, die auch als Tragegriffe dienen, zum beliebigen Erweitern der Spurbreite (empfohlen wird die Verwendung von 2 Vollgummischlauchbrücken). Abmessungen (L x B x H): 855 x 302 x 84 mm Gewicht: 28 kg ACHTUNG: Diese Schlauchbrücke ist NICHT zur freien Anwendung auf öffentlichen Verkehrsflächen bestimmt, sondern ausschließlich für die Verwendung durch Einsatzkräfte in besonderen Situationen konzipiert. Bei Verwendung dieser Schlauchbrücke auf öffentlichen Verkehrsflächen im Zuge solcher Einsätze ist eine ausreichende Absicherung vorzunehmen. Die Schlauchbrücke ist vor Ort durch ausgebildetes Personal jederzeit zu überwachen, entsprechende Warnschilder aufzustellen und Geschwindigkeitsbeschränkungen einzurichten. Vor dem Überfahren der Schlauchbrücke ist sicher zu stellen, dass dies gefahrlos und ohne Beschädigung von Fahrzeugteilen möglich ist. Die Verantwortung dafür liegt beim Anwender der Schlauchbrücke, eine diesbezügliche Haftung für Fahrzeugschäden seitens Rosenbauer ist ausgeschlossen.				
	2,00	Satz	95,70	191,40	
			-17,00 %	-32,54	158,86

0080 543049-001

TAUCHPUMPE NAUTILUS 8/1

KUPPLUNG STORZ B

Zertifiziert nach DIN 14425 - Typ TP 8/1 und Normalienblatt "Tauchpumpen" des ÖBFV.

Die neue Tauchpumpe in bewährter ROSENBAUER Pumpentechnologie!

Die NAUTILUS 8/1 ist mit nur ca. 30 kg Gewicht (inkl. Kabel) die leichteste Tauchpumpe dieser Leistungsklasse. Neben dem geringen Gewicht sorgen die beiden ergonomisch geformten Griffe dafür, dass die Pumpe sowohl von einer Person wie auch zu zweit komfortabel getragen werden kann.

Die Leistung der NAUTILUS 8/1 liegt um 17 % höher als die Mindestanforderung bei 1 bar vorgibt und erreicht damit eine Durchflussmenge von 935 l/min bei 1 bar bzw. 1.330 l/min bei 0 bar. Die NAUTILUS 8/1 zählt damit zu den stärksten Pumpen ihrer Klasse.

Die integrierte Tiefsaugeinrichtung ermöglicht das Abpumpen von Wasser bis auf 8 mm! Dazu muss weder das Ansauggitter abgenommen, noch muss eine zusätzliche Vorrichtung an der Pumpe montiert werden.

Eine praktische Kabelhalterung sorgt dafür, dass das Kabel platzsparend direkt an der Pumpe aufgewickelt werden kann. Um Schäden im Bereich der Kabeldurchführung vorzubeugen, wurde eine Zugentlastung integriert.

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0H561

Seite 6

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
Weitere Vorteile der unschlagbar leichten NAUTILUS 8/1:					
<ul style="list-style-type: none"> - Drehrichtungsanzeige am Ein-/Aus-Schalter - Einhängeöse für Karabiner der Arbeitsleine - Kontrollöffnung zur einfachen Überprüfung der Gleitringdichtung 					
Leistungsdaten:					
	Durchfluss (l/min)			Druck (bar)	
	1330			0,0	
	1170			0,5	
	935			1,0	
	600			1,5	
	120			2,0	
	0			2,1	
Technische Daten:					
	Anschlussspannung:			400 V / 3 Phasen / 50 Hz	
	Leistungsaufnahme:			S 4,2 kVA, cos phi 0,8	
	Leistungsabgabe:			P 2,8 kW	
	Nennstrom:			6 A	
	Anschlussleitung:			H07RN-F 4G1,5 (20 m) mit CEE-Phasenwende-Stecker 16 A und Motorschutz-/Ein-/Aus-Schalter mit Drehrichtungsanzeige	
	Druckanschluss:			G 2 1/2" (Storz B DIN 14308)	
	Korndurchlass (ø):			10 mm	
	Temperatur Fördermedium:			bis 35°C, kurzzeitig bis maximal 60°C	
	Abmessungen (øxH):			259 x 485 mm	
	Gewicht (mit Kabel):			30 kg	
	1,00	Stk.	1.910,10	1.910,10	
			-17,00 %	-324,72	1.585,38
Total				EUR	9.579,36
+	20,00%	Mwst von		9.579,36	1.915,87
Endbetrag				EUR	11.495,23

Lieferung FCA (incoterms 2010)

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf

Angebot KA0H561

Seite 7

Pos.	Artikel Menge	Einh.	Einzelpreis	Preis / %	Total EUR
	Versand		mit Fahrzeug		
	Zahlung		mit Fahrzeug		

Wir hoffen, Ihnen mit unserem Angebot dienen zu können und würden uns auf Ihren geschätzten Auftrag freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.

Wir möchten aus aktuellem Anlass darauf hinweisen, dass die termingerechte Lieferfähigkeit im Rahmen der weiteren Entwicklungen der sich in Europa ausweitenden Corona-Pandemie zu sehen ist. Wir können, trotz Maßnahmen zur Risikominimierung, derzeit leider nur bedingt Aussagen zur langfristigen Verfügbarkeit von Zulieferteilen oder zur Personalverfügbarkeit im weiteren Jahresablauf treffen. Daher gilt bis auf Weiteres: Kommt es aufgrund der Corona Pandemie für den Bieter oder Verkäufer insbesondere zu Beeinträchtigungen seiner Zulieferkette, seiner Produktionsvorgänge, der Auslieferungslogistik oder der Abwicklung von Zahlungsvorgängen, sind diese als höhere Gewalt anzusehen und zwar unabhängig davon, ob diese Beeinträchtigung aufgrund einer hoheitlichen Anordnung eingetreten ist. In diesen Fällen verlängern sich vereinbarte Fristen um die Zeit des Vorliegens der Beeinträchtigung.

Rosenbauer Österreich Gesellschaft m.b.H., P.O. Box 176, 4021 Linz, Austria

Freiwillige Feuerwehr
Haindorf
Knetzersdorf 11
3384 Groß Sierning

Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.
Pultendorf 13
3110 Neidling, Austria

Tel.: +43 2741 74 310
Fax: +43 2741 74 31-10
neidling@rosenbauer.com

www.rosenbauer.com

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Unser Zeichen Martina Gruber / MaGr / K306k_Ä
Tel.-Durchwahl 780
Fax 10
Datum 23.04.2020

Richtangebot für FF Haindorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren Wunsch erhalten Sie das Angebot über

ROSENBAUER Rollcontainer

BR02	Rollcontainer Comfort SAUGSTELLE 1200x800x1900; 4 Saugschläuche 1600mm stehend, inkl. Schublade, inkl. Staplerkufen, ohne Hebeösen	€	2.504,00
BR03	Rollcontainer Comfort LÖSCHANGRIFF 1200x800x1350; inkl. 1 Fachboden und Deckelblech, inkl. Staplerkufen, ohne Hebeösen	€	2.565,00
o.Nr.	Rollcontainer Comfort Licht / Strom 1200x800; inkl. Staplerkufen, mit Hebeösen	€	2.193,00
970606 -001	Rollcontainer Comfort Alu-Behälter; inkl. Staplerkufen, mit Hebeösen	€	1.830,00

GESAMTPREIS exkl. MwSt.	€	9.092,00
+20% MwSt.	€	1.818,40

GESAMTPREIS inkl. MwSt.	€	10.910,40
--------------------------------	---	------------------

Rollcontainer

**CE Kennzeichnung:**

Die gesamte feuerwehrtechnische Einrichtung wird unter Beachtung sowohl der einschlägig relevanten EG-Richtlinien als auch der zutreffenden österreichischen Normen, Gesetze sowie Verordnungen entwickelt und produziert. Die gegebenenfalls erforderliche CE-Kennzeichnung ist sichtbarer Ausdruck der Übereinstimmung mit bestimmten europaweit geltenden Vorschriften.

Verkaufsbedingungen:

Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs-, Reparatur- und Lieferbedingungen Ausgabe 01/14 sowie die Verkaufs- und Lieferbedingungen der Fahrzeugindustrie.

Preise:

In EUR, ab Werk Leonding, exkl. 20% Mehrwertsteuer, freibleibend

Lieferzeit:

Mit Fahrzeug

Zahlung:

30 Tage netto

Gewährleistung:

24 Monate ab Abholung / Lieferung; Allfällige zusätzliche Garantieleistungen der jeweiligen Erzeuger /Zulieferer werden in vollem Umfang an Sie abgetreten.

Kundendienst:

Für die feuerwehrtechnische Einrichtung durch den Rosenbauer-Werkskundendienst; bei Bedarf am Standort des Fahrzeuges gegen Einzelanforderung oder mit pauschalitem Servicevertrag möglich.

Ersatzteile:

Wir garantieren die Liefermöglichkeit von funktionsgleichen Ersatzteilen für die wesentlichen Bauteile der feuerwehrtechnischen Einrichtung über einen Zeitraum von 20 Jahren ab Auslieferung.

Bei eventuellen Rückfragen steht Ihnen unser **Herr Karl Lechner** jederzeit gerne zur Verfügung.

Über die Erteilung Ihres Auftrages würden wir uns sehr freuen und sichern eine sorgfältige Ausführung zu.

Freundliche Grüße

**Rosenbauer Österreich
Gesellschaft m.b.H.**



Mercedes-Benz

Pappas Auto GmbH

FF Haindorf
An die
Knetzersdorf 11
3384 Groß Sierning

Pappas Auto GmbH

IZ-Nö-Süd, Strasse 4
2355 Wr. Neudorf

07.05.2020

Ansprechpartner:
Franz HARING

**Der neue Mercedes-Benz Sprinter.
Der beste Sprinter aller Zeiten.**

Sehr geehrte Damen und Herren ,

wir freuen uns über Ihr Interesse an einem neuen Mercedes-Benz Sprinter Fahrgestell Doppelkabine 5 16 CDI standard. Heute erhalten Sie Ihr persönliches Angebot - auf Ihre Anwendung optimal zugeschnitten.

Der Mercedes-Benz Sprinter hat einer ganzen Fahrzeugklasse seinen Namen gegeben und setzt im Large Van Segment stets die Maßstäbe als Innovationsführer. Ein Leistungsträger und Arbeitstier - der neue Sprinter ist mehr als ein Transporter: ein echter Partner, auf den Sie sich in jeder Hinsicht verlassen können und der Sie konsequent beim Erreichen Ihrer Ziele unterstützt.

Verantwortlich dafür:

- Nachhaltigste Wirtschaftlichkeit durch neueste Motorentechnologie mit Euro 6 Standard und den Automatikgetriebenen 7G-TRONIC Plus bzw. 9G-TRONIC auf Wunsch
- Sicherstes Fahrzeug seiner Klasse mit modernsten Assistenzsystemen wie z. B. dem serienmäßigen Seitenwindassistenten
- Dreistufiger, hochwirksamer Korrosionsschutz
- Keyless Start - den Motor einfach auf Knopfdruck starten
- Mercedes PRO Konnektivitätsangebot, das Infotainmentsysteme und Telematikanwendungen in eine neue Ära führt und vielfältige Funktionen für effizientes Fahrzeugmanagement wie z. B. Digitales Fahrtenbuch, Mercedes-Benz Notrufsystem und Wartungs- & Reparaturmanagement anbietet.
- Professionellstes Händler- und Servicenetz im Nutzfahrzeugbereich. Durch 24-Stunden Service und Wartungsintervalle bis zu 60.000 km gewährleisten wir für Sie die maximale Verfügbarkeit ihres Fahrzeugs.

Alle Details zu dem perfekt auf Ihren Einsatz zugeschnittenen Transporter entnehmen Sie bitte diesem Angebot. Gerne bieten wir Ihnen auch weitere auf Ihren individuellen Bedarf ausgerichtete Dienstleistungen oder Serviceverträge an. Zu allen Fragen rund um den neuen Mercedes-Benz Sprinter, die Dienstleistungen von Mercedes-Benz sowie dieses konkrete Angebot stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Steigen Sie ein und lassen auch Sie sich vom besten Sprinter aller Zeiten begeistern.

Mit freundlichen Grüßen
Franz HARING

Pappas Auto GmbH
Franz HARING

Telefon 0664 8147014
Mobil 0664 814 70 14
franz.haring@pappas.at





Mercedes-Benz

Angebot

Sprinter Fahrgestell Doppelkabine 516 CDI standard RWD



Dieses Bild kann von Ihrer individuellen Fahrzeugkonfiguration abweichen und ist daher unverbindlich. Änderungen vorbehalten!

Angebotsname: Sprinter Fahrgestell Doppelkabine 516 CDI standard_FF Haindorf_10285

Fahrzeugtyp:	Sprinter Fahrgestell Doppelkabine 516 CDI standard	Modell:	Mercedes-Benz Sprinter (neu)
Antrieb:	RWD	Motorleistung:	120 kW
Zul. Gesamtgewicht:	5500 kg	Radstand:	3665 mm

Ausstattungsliste

Lackierung

MB 3534	feuerrot	Betrag in EUR
---------	----------	---------------



Mercedes-Benz

Serienausstattung

Betrag in EUR

BA3	Aktiver Brems-Assistent
E57	Elektrik für Anhängersteckdose
E7A	Vorrüstung digitales Radio (DAB)
ED4	Vliesbatterie 12 V 92 Ah
ER0	Radiovorrüstung
ES0	Starthilfe - Kontakt
EY5	Mercedes-Benz Notrufsystem
EY6	Pannenmanagement
F3F	Beifahreroptimierte Schaltkonsole
FF0	Kleiderhaken im Fahrgastraum
FF5	Ablage über Frontscheibe
FJ4	Ablagefach unter Cockpit
GD8	6-Gang-Schaltgetriebe ECO Gear 360
H21	Wärmed. Glas mit Bandfilter an der Frontscheibe
HH2	Warmluft-Zusatzheizung elektrisch
IG4	Standard
IG5	Basic
J10	Tachometer km/h
J58	Gurtwarneinrichtung für Fahrersitz
J65	Aussentemperaturanzeige
JA8	Seitenwind-Assistent
JH3	Kommunikationsmodul (LTE) für digitale Dienste
JW0	Rückfahrwarner
K13	Haupttank 71 Liter
KP6	Abgasreinigung SCR Generation 3
L94	Wegfall Parklicht
LA2	Fahrlichtassistent
LE1	Adaptives Bremslicht
MG3	Motor OM 651 DE 22 LA 120 kW (163 PS) 3800/min
MJ8	ECO Start-Stopp-Funktion
MP6	Motorausführung Euro VI
MQ0	OBD (On Board Diagnose) Stufe D
N00Z	Bestuhlung Fahrgastraum Doka 4er Sitzbank
P47	Schmutzfänger vorn
Q11	Längsträgerverstärkung
RS6	Stahlräder 5,5 J x 16
S02	Fahrersitz
SA5	Airbag Fahrer
VF7	Stoff Maturin schwarz
XC1	COC-Papiere, unvollständig
XU1	Schilder / Druckschriften deutsch
XV1	Bezugsmasse mindestens 2381 kg notwendig
XZ0	Modellgeneration 0
Y10	Verbandstasche
Y26	Unterlegkeil
Y44	Warndreieck
Z2E	Länderausführung EU - EFTA

115.02.05 / D 115.02.03

3 von 9 BM 90725313 (MG3)

Sprinter Fahrgestell Doppelkabine 516 CDI

standard_FF Haindorf_10285



Mercedes-Benz

Z2N	Zulassung N2
Z4W	Fertigung Ludwigsfelde

Ihre persönliche Sonderausstattung

A50	Vorderachse mit erhöhter Traglast
AR5	Achsübersetzung $i = 4,727$
C72	Stoßstange und Stoßbecken lackierfähig
C95	Wegfall Unterfahrschutz
CB8	Stabilisierung Stufe II
CE8	Aufbau höhergesetzt
CN2	Kühlergrillrahmen in Wagenfarbe
E2M	Zusatzbatterie für Nachrüstverbraucher, Motorraum
E36	Trennrelais bei Batterie zusätzlich
E5M	Erweiterung PSM Standardkontakt
ED5	Parametrierbares Sondermodul
EK1	Klemmleiste für Elektroanschluss
EV3	Vorrüstung elektr. Umfang für Ladebordwand
FF8	1-DIN Schacht vorn unter Dachhimmel
FS1	Spiegelhalter, verlängert
J92	Wegfall Tachograf
JY9	Wegfall Spurhalte-Assistent
L07	Umrißleuchten
LB1	Seitliche Markierungsleuchten
LC4	Komfort-Dachbedieneinheit
M60	Generator 14 V / 250 A
MD5	Geschwindigkeitsbegrenzung 100 km/h EG
R60	Reserveradhalter provisorisch
R87	Reserverad
RF1	Reifenfabrikat Continental (10)
RG3	Bereifung 205/75 R 16 C
RM1	M+S Reifen
RM9	Reifenfabrikat Sonderwunsch
S88	Beifahrersitzkasten niedrig
SB4	Schwingsitz Komfortausführung, Beifahrersitz
T75	Haltegriffe für Einstieg Fahrer und Beifahrer
V07	Verkleidung Rückwand
V85	Raucher-Paket
XL4	Gewichtsvariante 5.500 kg



Mercedes-Benz

Weitere Sachverhalte

Für dieses Fahrzeug gelten BZM-Regelungen.

Fahrerraum

Besatzung 1+5, Original Fahrersitz und Beifahrer (2+4) und Original Doppelkabine Sitzbank.

Der Einbau des Fahrzeugfunkgerätes erfolgt in einem DIN-Schacht des Fahrgestelles Armaturenbrett. Sämtliche Schalter und Anzeigen für die feuerwehrtechnische Einrichtung sind in einer aufgebauten Schalterkonsole übersichtlich zusammengefasst.

Zwischen den Sitzen von Fahrer und Beifahrer ist ein Ablagefach zur Unterbringung diverser Ausrüstungsgegenstände angebracht.

Aluminium Aufbau

Der Aufbau besteht aus einem stabilen, eloxierten Aluminium - Strangpressprofilrahmen mit speziellen Eckverbindern. Der Unterbau ist aus Aluminiumprofilen mit einer wasserfesten Siebdruckplatte (Stärke 21 mm), sowie einem Aluminium - Hilfsrahmen und Querträgern gefertigt. Vorne in Fahrtrichtung ist eine durchgehende Stirnwand in Aluminium-Sandwichttechnologie mit integrierten Profilen montiert.

Das Aufbaudach wird durch ein GFK Sandwichplatte dargestellt.

Aussenlänge:	ca. 2.900 mm
Aussenbreite:	ca. 2.220 mm
Innenhöhe:	ca. 2.000 mm
Stirnwandhöhe:	ca. 2.000 mm
Aufbauhöhe:	ca. 2.300 mm

Einrichtung und Ausstattung

Die Rollcontainer (nicht im Lieferumfang enthalten) werden mittels komfortablen Klemmgriffen (4 Stk.) an einsteckbaren Aluminium Bordwänden mit integrierter Airline Schiene fixiert. Diese Bordwände sind so ausgeführt, dass auf die Beladung des Rollcontainers bei geöffneter Seitenwand sofort zugegriffen werden kann, ohne die Klemmgriffe zu öffnen! Der Rollcontainer bleibt sicher fixiert.

Fachgerechte Halterungen für die Unterbringung der Pflichtausrüstung laut Baurichtlinie sind im Fahrzeug obligat.

Die Kotflügel sind aus Kunststoff, schwarz und inkl. Schmutzfänger.

Ladebordwand (4-Zylinder Ladebordwand), Type: MBB-Palfinger

Hubkraft: ca. 750 kg
Plateauhöhe: ca. 1900 mm
Plateaubreite: über gesamte Breite (an Aufbau angepasst)
Hubgerüst Stahl KTL grundiert und pulverbeschichtet, Ladeplateau Alu Natur, Bodenrollen und Bodenangleichung automatisch, integrierte Blinkleuchten, Obersteuerung mit Spiralkabel im Innenraum sowie mittels Fußtaster auf Plateau, Kolbenstangenschutz, Dichtsatz, Abrollsicherung, inkl. technischer Überprüfung samt Prüfbuch, Ausführung gemäß CE-Norm sowie Typisierung. Warnflaggen reflektierend, Einbau und Montage einer robusten 2-Hand-Sicherheitssteuerung für die Ladebordwand seitlich rechts in einem Bedienkasten mit selbstschließendem Deckel.



Mercedes-Benz

Verstärkter Unterfahrschutz zur Montage einer Kugelkopfkupplung.

Die Plateauhöhe von ca. 1900 mm bietet größtmögliche Sicherheit aufgrund der großen Standfläche und gewährt eine äußerst komfortable Manipulation der Rollcontainer.

Elektrik

nach Straßenverkehrsordnung zusätzlich mit:

2 LED Blitzleuchten blau, am Aufbau vorne oben und hinten oben integriert montiert

FIAMM Kompressorhorn

LED Leuchtbänder als Geräteraumbeleuchtung, seitlich und vorne oben

LED Seitenmarkierungsleuchten

Funkvorbereitung mit Antenne 2m Band

Elektrische Zuleitung samt Sicherung für Funkgerät

Elektrischer Batterie Hauptschalter mit Zündschloss

Unterspannungsschutz

12 V Zuleitung in Fahrerhaus und Mannschaftsraum für Ladegeräte und Handscheinwerfer

Batterieladesteckdose 12V

Fremdstartsteckdose NATO 12 V

Startunterbrechung für Fahrzeugmotor bei Einspeisung

Lackierung

Design - Ecksäulen, Bodengruppe und Gallerieprofil, eloxiert silber

Stirnwand, lackiert rot RAL 3000

Beschriftung der Fahrerhaustüren lt. Baurichtlinie, weiß geklebt,

Taktische Beschriftung, weiß geklebt,

Beschriftung „Feuerwehr“ auf Stirnseite weiß geklebt,

Beschriftung „Feuerwehr“ im Heck rot oder weiß geklebt.

Zusatzausstattung - Serie

KFZ-Verbandkasten

KFZ-Warndreieck

KFZ-Abschleppseil

KFZ-Feuerlöscher F 2 G

Schäkel für Abschleppseil

Anhängekupplung Kugelkopf

Entfall: Ablage zwischen Fahrer und Beifahrer montiert, nur bei Einzelbeifahrersitz möglich

Entfall: Besatzung 1/5 Sitzanordnung 2+4; ohne PA-Halter im Mannschaftsraum

Besatzung 1/6 Sitzanordnung 3+4; ohne PA-Halter im Mannschaftsraum

Arbeitstisch, Klappausführung; im Mannschaftsraum gegen Fahrtrichtung

4 Paar versenkbare Zurrbügel; in Bodenkonstruktion integriert

Aufbaulänge < 3000 mm



Mercedes-Benz

Entfall: Standard-Planenverschluss LI, rot ähnl. RAL 3000;
Industrie-Reißverschluss seitlich + unten, Sperrlatten
Rollladen manuell LI, gesamte Aufbauhöhe, Barlock-Verschluss;
sperrbar, pulverbeschichtet silber inkl. seitliche LED Beleuchtung inkl. 1x Sperrlatte Alu

Entfall : Standard-Planenverschluss RE, rot ähnl. RAL 3000; Industrie-Reißverschluss
seitlich + unten, Sperrlatten
Seitenklappe mit Drehstangenverschl. sperrbar RE; Rahmen mit Plane, inkl.
Kontrollleuchte im FH

Entfall: Ladebordwand Palfinger 750kg, mit Fußtaster;
Handsteuerung im Bedienkasten rechts; Typ ALU KOLAS, Alu Natur, 2000mm
Plattformhöhe, Plattformbreite=Aufbaubreite, Warnflaggen reflektierend, 2 Warnleuchten,
Bodenrollen, automatische Bodenneigung, Faltenbälge und Schutzrohr für die Zylinder,
Bedienkasten außen mit selbstschließendem Deckel
Ladebordwand Palfinger 1000kg, mit Fußtaster;
Handsteuerung im Bedienkasten rechts
Typ ALU KOLAS, Alu Natur, 2000mm Plattformhöhe, Plattformbreite=Aufbaubreite,
Warnflaggen reflektierend, 2 Warnleuchten, Bodenrollen, automatische Bodenneigung,
Faltenbälge und Schutzrohr für die Zylinder, Bedienkasten außen mit selbstschließendem
Deckel

ALU-Gerätekästen vor der Hinterachse rot RAL 3000;
inkl. LED-Beleuchtung und Klappenkontrolle GR

Entfall: Kunststoff-Kotflügel inkl. Schmutzfänger; schwarz
Alu-Kotflügel inkl. Schmutzfänger; Glattblech lackiert RAL 9010 weiß
Truckbox GTB 6 seitlich links für Feuerlöscher montiert
Design-Seitenverkleidung als Unterfahrschutz; hinter Hinterachse, lackiert rot RAL 3000;
Achtung: keine GERÄTEKÄSTEN möglich

Generatorvorbereitung inkl. Zwischenstecker für Generator mit Batterie mit AMP-Stecker
und Laderegler

Halterung für weitere Bedarfsbeladung; nach Beladeliste (klein)
bis zu 8 Produktionsstunden

Entfall: Verzurrsystem für 2 Container; 4 Klemmgriffe; Fabrikat Rollcontainer
bekanntgeben
Verzurrsystem für 4 Container; 6 Klemmgriffe; Fabrikat Rollcontainer bekanntgeben
Sperrstange federbelastet, zur Ladungssicherung; Aluminium eloxiert
Sperrstange federbelastet, zur Ladungssicherung; Aluminium eloxiert

LED Blitzleuchte ROT "Einsatzleitung"; im Heck rechts fix montiert
LED Blitzleuchte GRÜN "Atemschutz"; im Heck rechts fix montiert
LED Blitzleuchten blau vorne im Kühlergrill versenkt eingebaut

Leseleuchte für Beifahrer (Schwanenhals) LED
Mannschaftsraum Beleuchtung vom Fahrerhaus schaltbar; eine Griffstange mit
integrierter Beleuchtung LED



Mercedes-Benz

Zusatz-Beleuchtung fuer Geräteraum; Leuchtband LED an jeder Design-Ecksäule

2 Brems- und Umrissleuchten rot im Heck oben

Nahumfeldbeleuchtung, Schalter im Fahrerhaus; LED-Band LI u. RE im Aufbaudach OBEN integriert, seitenweise einzeln schaltbar

Nahumfeldbeleuchtung, als Zusatzbeleuchtung; LED-Band LI u. RE im Aufbauboden UNTEN integriert, seitenweise einzeln schaltbar

Nahumfeldbeleuchtung, als Zusatzbeleuchtung; LED-Band HINTEN im Aufbauboden UNTEN integriert, seitenweise einzeln schaltbar

Nahumfeldbeleuchtung, Schalter im Fahrerhaus; 2 Stk. LED-Scheinwerfer am Heck ohne Konsole (ohne Ablaufrolle), seitenweise einzeln schaltbar

Nahumfeldbeleuchtung Heck mit Rückwärtsgang geschaltet

Entfall: Funkvorbereitung mit Antenne 2m oder 4m Band

Funkvorbereitung mit Antenne Digital ohne GPS

Funkgerät betriebsbereit anschließen; inkl. Montage, Österreich

Batterie-Lade-Erhaltungsgerät; inkl. Montage (für. 1 Stk. Fahrzeugbatterie), 230 V Einspeisung erforderlich; ACHTUNG: bei 2 Stk. Fahrzeugbatterien sind 2 Ladegeräte auszuwählen

Batterie-Lade-Erhaltungsgerät; inkl. Montage (für. 1 Stk. Fahrzeugbatterie), 230 V Einspeisung erforderlich; ACHTUNG: bei 2 Stk. Fahrzeugbatterien sind 2 Ladegeräte auszuwählen

Batterie-Lade-Erhaltungsgerät Fronius Easy; inkl. Verkabelung zu 230V Einspeisung (TS-Batt.) 230 V Einspeisung erforderlich

Startunterbrechung f. Fahrzeugmotor; bei Einspeisung 230V;

Pflicht bei Stromeinspeisung

Entfall aus Serie: Startunterbrechung f. Fahrzeugmotor; bei Einspeisung 12V

Entfall aus Serie: Batterieladesteckdose 12V; DIN 14690, linke Fahrzeugseite 230V - Einspeisung im Bereich Fahrerhaustür links; (blauer Stecker, CCE)

2x Rückfahrkamera am Heck und Geräteraum; LCD-Bildschirm 7 Zoll im FH, inkl.

Mikrophon, Monitor bei Rückspiegel oben montiert

Bildschirm für Geräteraumüberwachung / Rückfahrkamera aufgeschalten auf Radiodisplay

Entfall AUTOPULVERLOESCHER F 2 G MIT PRUEFVENTIL



Mercedes-Benz

Preisübersicht Produkt-Nr. 120 / 34:

FAHRGESTELL exkl. MwSt.	€ 46.344,00
AUFBAU exkl. MwSt.	€ 53.133,00

GESAMTPREIS exkl. MwSt.	€ 99.477,00
+20% MwSt.	€ 19.895,40

GESAMTPREIS inkl. MwSt. € 119.372,40

Optionale Ausstattungen / Sachverhalte

	Betrag in EUR
CL1 Lenkrad in Neigung und Höhe verstellbar	124,00
CM9 Anbauteile lackiert, reinweiß MB 9678	431,00
E07 Berganfahrhilfe	97,00
E3M MBUX Multimediasystem mit 7 Zoll Touchscreen	595,00
F68 Außenspiegel heizbar und elektrisch verstellbar	278,00
FK1 Kühlergrill lackiert, reinweiß MB 9678	92,00
FM3 WET WIPER SYSTEM	--
FR7 Vorrüstung Elektrik Rückfahrlilfe	71,00
G42 7G-TRONIC PLUS	2.160,00

Preise netto zzgl. USt., z. Zt. 20%

Die Preisangaben beziehen sich auf die z. Zt. gültige Preisliste.

Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn Sie eine schriftliche Bestellung abgegeben und wir Ihnen die Annahme Ihrer Bestellung schriftlich bestätigt haben.

Maß- und Gewichtsangaben beziehen sich auf den Serienzustand. Die Fahrzeugbeschreibung ist vorläufig, eine endgültige Festlegung erfolgt erst durch den Kaufvertrag.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter der Rufnummer 0664 8147014 oder 0664 814 70 14 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Pappas Auto GmbH

HARING

Fam. Öllinger/Fellöcker
 Mitterau 55, A-3385 Markersdorf
 Tel. 0650-8609540/0650-3210033

16.2.2020

An den
 Gemeinderat
 3385 Markersdorf

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf	
Eingelangt:	- 3. März 2020 /
Zahl:	59 /

Begründung unseres Antrags auf Übernahme des Schulerhalterbeitrags für die Mostviertler Montessorischule

Sehr geehrter Gemeinderat!

Ergänzend zu unserem bereits formlos gestellten Antrag auf Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages der Mostviertler Montessorischule, finden Sie unten stehend unsere Beweggründe für die Inanspruchnahme eines privaten Bildungsangebots:

1. Alternative Pädagogik

Für uns als Eltern ist es wichtig, dass unser Sohn in Gemeinschaft so selbst bestimmt und ganzheitlich wie möglich lernen kann.

Die Mostviertler Montessorischule ist eine öffentlich anerkannte Privatschule, an welcher Kinder in zwei Altersgruppen gemeinsam lernen. Kinder im Alter von 6-11 Jahren besuchen die Primarstufe, ältere Kinder besuchen die Sekundarstufe. Dies ermöglicht, dass Kinder von Kindern lernen. Es gibt keinen Frontalunterricht. Die Kinder wählen aus einem umfangreichen Angebot selbst aus, womit sie sich beschäftigen. Sie lernen anhand konkreter alltäglicher Fragestellungen ganzheitlich. Dabei dürfen sie Fehler machen und eigene Lösungen finden. Soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und Verantwortung werden im täglichen Miteinander erlebt und geübt.

2. Mangelndes öffentliches Angebot

Es gibt im Umkreis nur eine einzige öffentliche Schule, welche unseren pädagogischen Ansprüchen entspricht. Diese Angebot betrifft die Mehrstufenklasse von Beate Dempsey an der Otto-Glückel-Schule in St. Pölten. Bereits im Jahr 2014, als unser Sohn Leo 3 Jahre alt war, haben wir an der Otto-Glückel-Schule unser Interesse bekundet. Mit Beginn der Schulpflicht von Leo, im Schuljahr 2017/2018 war die Gemeinde Markersdorf bereit, den Schulerhaltungsbeitrag für die Otto-Glückel-Schule zu übernehmen. Bedauerlicherweise war für Leo als schulsprengelfremdes

Kind kein Platz frei und wir wurden auf das nächste Schuljahr vertröstet. So haben wir uns vorübergehend für den häuslichen Unterricht entschieden. Doch auch im Schuljahr 2018/2019 war kein Platz für Leo frei, weshalb Leos Bildung weiterhin im häuslichen Unterricht erfolgt ist. Da -wie oben bereits beschrieben- es für uns sehr wichtig ist, dass Leo in einer Gruppe lernt, und kein Platz an einer öffentlichen Schule, welche unseren Bildungsansprüchen genügt, in Aussicht gewesen ist, haben wir uns im Frühling 2019 dazu entschieden, dass Leo ab dem Schuljahr 2019/2020 die Mostviertler Montessorischule besuchen soll. Dies ist nun der Fall.

Wir ersuchen Sie, unsere Beweggründe bei der Entscheidung über unseren Antrag zu berücksichtigen!

Mit besten Grüßen



Petra Öllinger und Kurt Fellöcker



Marktgemeinde Markersdorf
 Marktplatz 4
 3385 Markersdorf

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf	
Eingelangt:	- 4. März 2020
Zahl:

Angebot

 Kunde: 213002
 UID: ATU59075217
 Angebot: AN2000022 - Seite: 1/3
 Prinzersdorf, 03.03.2020

Wir danken für Ihre Anfrage und bieten Ihnen auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen freibleibend an:

Umrüstung Ortsbeleuchtung lt. Anfrage von Herrn Dür

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis	Rabatt	Gesamtpreis
		Umrüstung auf LED in Markersdorf <i>u. Boppendorf</i>			
2	18 Stk	Leuchte Cora-LED 10-23W New Generation E-Einheit: SK II, Gehäuse: Aluminium in IP 66 staubdicht, Basic+ Modul, 9 Hochleistungs-LEDs (Systemleistung 17,5 Watt), Standard LEDs 4500°K, Lichtverteilung asymmetrisch, Verglasung: Abdeckung klar, Dach 700 mm, Leuchtenhöhe 610 mm, Zopf 60/76 mm, Beschichtung der Leuchte in den Standardfarben RAL 9006 weißaluminium inkl. Überspannungsschutz 5 Jahre Vollgarantie Nachkaufgarantie Mastverlängerung mit Clipsystem plus Rohr nach Kundenwunsch (max. 1,5m)	515,00		9.270,00
3	18 PA	Leuchtenköpfe tauschen	95,00		1.710,00
4	7 Stk	Italo 1 STU-SV 42.5W	480,00		3.360,00
5	7 PA	Leuchtenköpfe tauschen	95,00		665,00

Mitterau

Zwischensumme: 15.005,00

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen - Bei Zahlungsverzug werden 12% Verzugszinsen p. A. Verrechnet.

 Firmenbuchnr:
 Fn214617p
 Gerichtsstand
 St. Pölten

 Umsatzsteuer-
 ID-Nummer:
 ATU 52768009

 Bankverbindung:
 RB Schallaburg - IBAN: AT42 3247 7000 0059 0000 / BIC: RLNWATW1477
 RB St. Pölten - IBAN: AT02 3258 5000 0380 4663 / BIC: RLNWATWWOBG
 Oberbank St.Pölten - IBAN: AT23 1502 1005 2106 3222 / BIC: OBKLAT2L

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis	Rabatt	Gesamtpreis
7	7 Stk	Leuchte Cora-LED 10-23W New Generation E-Einheit: SK II, Gehäuse: Aluminium in IP 66 staubdicht, Basic+ Modul, 9 Hochleistungs-LEDs (Systemleistung 17,5 Watt), Standard LEDs 4500°K, Lichtverteilung asymmetrisch, Verglasung: Abdeckung klar, Dach 700 mm, Leuchtenhöhe 610 mm, Zopf 60/76 mm, Beschichtung der Leuchte in den Standardfarben RAL 9006 weißaluminium inkl. Überspannungsschutz 5 Jahre Vollgarantie Nachkaufgarantie Inkl. Mast 4,5m und Kabelanschlusskasten	655,00		4.585,00
8	7 PA	Neue Leuchten in bauseits errichtetes Lampenfundament stellen und anschließen	150,00		1.050,00
Leuchten tausch Lerchengasse					
10	4 Stk	Leuchte Cora-LED 10-23W New Generation E-Einheit: SK II, Gehäuse: Aluminium in IP 66 staubdicht, Basic+ Modul, 9 Hochleistungs-LEDs (Systemleistung 17,5 Watt), Standard LEDs 4500°K, Lichtverteilung asymmetrisch, Verglasung: Abdeckung klar, Dach 700 mm, Leuchtenhöhe 610 mm, Zopf 60/76 mm, Beschichtung der Leuchte in den Standardfarben RAL 9006 weißaluminium inkl. Überspannungsschutz 5 Jahre Vollgarantie Nachkaufgarantie Inkl. Mast 4,5m und Kabelanschlusskasten	655,00		2.620,00
11	4 PA	Bestehende Leuchte demontieren neue Leuchte versetzen	360,00		1.440,00

Wir hoffen das Anbot entspricht Ihren Vorstellungen und würden uns freuen, Ihren Auftrag zu erhalten. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Die angegebenen Mengen stellen Richtwerte dar. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.
 Das Anbot ist 15.3.2019 gültig.

Zwischensumme: 24.700,00

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen - Bei Zahlungsverzug werden 12% Verzugszinsen p. A. Verrechnet.

Firmenbuchnr:
 Fn214617p
 Gerichtsstand
 St. Pölten

Umsatzsteuer-
 ID-Nummer:
 ATU 52768009

Bankverbindung:
 RB Schallaburg - IBAN: AT42 3247 7000 0059 0000 / BIC: RLNWATW1477
 RB St. Pölten - IBAN: AT02 3258 5000 0380 4663 / BIC: RLNWATWWOBG
 Oberbank St.Pölten - IBAN: AT23 1502 1005 2106 3222 / BIC: OBKLAT2L

Kunde: 213002
UID: ATU59075217
Angebot: AN2000022 - Seite: 3/3
Prinzersdorf, 03.03.2020

Gesamtbetrag:		24.700,00 EUR
zuzüglich 20% MWSt aus:	24.700,00	4.940,00 EUR
Endbetrag (EUR):		29.640,00 EUR

zahlbar bis zum 11.03.2020 mit 0 % Skonto (= 0,00 EUR)

29.640,00 EUR

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen - Bei Zahlungsverzug werden 12% Verzugszinsen p. A. Verrechnet.

Firmenbuchnr:
Fn214617p
Gerichtsstand
St. Pölten

Umsatzsteuer-
ID-Nummer:
ATU 52768009

Bankverbindung:
RB Schallaburg - IBAN: AT42 3247 7000 0059 0000 / BIC: RBNWATW1477
RB St. Pölten - IBAN: AT02 3258 5000 0380 4663 / BIC: RLNWATWWOBG
Oberbank St.Pölten - IBAN: AT23 1502 1005 2106 3222 / BIC: OBKLAT2L

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
Eingelangt: - 6. März 2020
Zahl:

HAUER 
 Beratung und Service mit Power!

Marktgemeinde Markersdorf
 Marktplatz 4
 3385 Markersdorf

Robert Hauer • Elektro – Audio – Video
 3382 Mauer/Loosdorf, Dorfplatz 4
 T 02754/6438, F-DW 4
 service@elektrohauer.at

Seite: 1 / 2

Kundennr.: 3263
 Tel.: 02749/2261
 UZ: CR

Mauer/Loosdorf, 04.03.2020

Angebot 2000029

Wir danken für Ihre Anfrage und bieten Ihnen auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen freibleibend an:

Umrüstung Ortsbeleuchtung lt. Anfrage von Herrn Dür

Pos	Menge	EH	Bezeichnung	Stückpreis	St.	Preis
001	1,00 St		Umrüstung Markersdorf/ Poppendorf 18,00 St Cora-LED 10-23W New Generation Leuchte 18,00x Leuchten Tauschen	12 582,00	20	12 582,00
002	1,00 St		Leuchten Tauschen Wultendorf/Markersdorf 7,00 St Italo 1 STU-SV 42.5W 7,00 x Leuchten Tauschen	4 375,00	20	4 375,00
003	1,00 St		Neuerrichtung Mitterau 7,00 St Cora-LED 10-23W New Generation Leuchte 7,00 x Neue Leuchten in bauseits errichtetes Lampenfundament stellen und anschließen	6 090,00	20	6 090,00
004	1,00 St		Leuchten tauschen Lerchengasse inkl. Mast 4,00 St Cora-LED 10-23W New Generation Leuchte 4,00 x Bestehende Leuchte demontieren neue Leuchte setzen	4 396,00	20	4 396,00

Angebot 2000029 Seite: 2 / 2
20 % von 27 443,00 = 5 488,60

Robert Hauer • Elektro – Audio – Video
3382 Mauer/Loosdorf, Dorfplatz 4
T 02754/6438, F-DW 4
service@elektrohauer.at

Summe	27 443,00
USt	5 488,60
Gesamtsumme EUR	32 931,60

Zahlbar innerhalb von 10 Tagen ohne jeglichen Abzug.

mit freundlichen Grüßen

Robert Hauer Elektro - Audio - Video

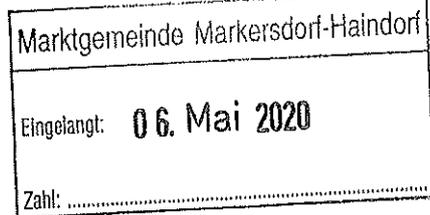
Die Verrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand zu den angebotenen Einheitspreisen!

Ich versichere Ihnen, dass sämtliche Arbeiten prompt, zuverlässig und den einschlägigen Vorschriften entsprechend durchgeführt werden und erwarte Ihre weitere Nachricht.

Mit freundlichen Grüßen

ROBERT HAUER

Ihr Elektroinstallateur

Marktgemeinde Markersdorf
 Marktplatz 4
 3385 Markersdorf


Angebot

 Kunde: 213002
 UID: ATU59075217
 Angebot: AN2000035 - Seite: 1/1
 Prinzersdorf, 06.05.2020

Ortsbeleuchtung Nenndorf

Wir danken für Ihre Anfrage und bieten Ihnen auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen freibleibend an:

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis	Rabatt	Gesamtpreis
1	1 Stk	Freistehender Zählverteiler für Ortsbeleuchtung Überspannungsableiter, Steuersicherung, Umschalter, Lastschütz, 3 Sicherungsabgänge inkl. Klein- und Befestigungsmaterial Geschalten mit EVN Rundsteuerempfänger FZNV F/2-SBV H=900 (gleich mit EVN KVSI)	1.800,00		1.800,00
2	1 Stk	Kunststoffsockel KS 3	140,00		140,00
3	1 Stk	Kabelschutzschlauch, Verbindungskabel, Muffen, Erdungs- und Kleinmaterial	100,00		100,00
Terminabwicklung EVN, Verteiler auf bauseits versetztes Fundament stellen und anschließen, EVN Rundsteuerempfänger einbauen					
5	8,00 Std	Montage Partie	87,50		700,00
Material nur liefern					
7	150,0 m	Erdkabel YY 4x6 mm ²	2,90		435,00
8	1 PA	Erdungsmaterial, Kabelschutzschlauch für bauseits gelieferte Fundamente	120,00		120,00

Wir hoffen das Anbot entspricht Ihren Vorstellungen und würden uns freuen, Ihren Auftrag zu erhalten. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
 Die angegebenen Mengen stellen Richtwerte dar. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.
 Das Anbot ist 1 Monat gültig.

Gesamtbetrag:		3.295,00 EUR
zuzüglich 20% MWSt aus:	3.295,00	659,00 EUR
Endbetrag (EUR):		3.954,00 EUR

zahlbar innerhalb 8 Tag(e) rein netto

3.954,00 EUR

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen - Bei Zahlungsverzug werden 12% Verzugszinsen p. A. Verrechnet.

 Firmenbuchnr:
 Fn214617p
 Gerichtsstand
 St. Pölten
 Umsatzsteuer-
 ID-Nummer:
 ATU 52768009

 Bankverbindung:
 RB Schallaburg - IBAN: AT42 3247 7000 0059 0000 / BIC: RLNWATW1477
 RB St. Pölten - IBAN: AT02 3258 5000 0380 4663 / BIC: RLNWATWWOBG
 Oberbank St.Pölten - IBAN: AT23 1502 1005 2106 3222 / BIC: OBKLAT2L

Marktgemeinde Markersdorf
 Marktplatz 4
 3385 Markersdorf

Marktgemeinde Markersdorf-Halndorf	
Eingelangt:	05. Mai 2020
Zahl:

Angebot

 Kunde: 213002
 UID: ATU59075217
 Angebot: AN2000034 - Seite: 1/2
 Prinzersdorf, 05.05.2020

Anfrage vom 4.5.2020

Wir danken für Ihre Anfrage und bieten Ihnen auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen freibleibend an:

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis	Rabatt	Gesamtpreis
Lager					
2	4 Stk	Leuchte Cora-LED 10-23W New Generation E-Einheit: SK II, Gehäuse: Aluminium in IP 66 staubdicht, Basic+ Modul, 9 Hochleistungs-LEDs (Systemleistung 17,5 Watt), Standard LEDs 4500°K, Lichtverteilung asymmetrisch, Verglasung: Abdeckung klar, Dach 700 mm, Leuchtenhöhe 610 mm, Zopf 60/76 mm, Beschichtung der Leuchte in den Standardfarben RAL 9006 weißaluminium inkl. Überspannungsschutz 5 Jahre Vollgarantie Nachkaufgarantie Mastverlängerung mit Clipsystem plus Rohr nach Kundenwunsch (max. 1,5m)	515,00		2.060,00
3	4 PA	Leuchtenköpfe tauschen	95,00		380,00
Ober-Mitterau					
5	7 Stk	Leuchte Cora-LED 10-23W New Generation E-Einheit: SK II, Gehäuse: Aluminium in IP 66 staubdicht, Basic+ Modul, 9 Hochleistungs-LEDs (Systemleistung 17,5 Watt), Standard LEDs 4500°K, Lichtverteilung asymmetrisch, Verglasung: Abdeckung klar, Dach 700 mm, Leuchtenhöhe 610 mm, Zopf 60/76 mm, Beschichtung der Leuchte in den Standardfarben RAL 9006 weißaluminium inkl. Überspannungsschutz 5 Jahre Vollgarantie Nachkaufgarantie Inkl. Mast 4,5m und Kabelanschlusskasten	655,00		4.585,00

Zwischensumme: 7.025,00

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen - Bei Zahlungsverzug werden 12% Verzugszinsen p. A. Verrechnet.

 Firmenbuchnr:
 Fn214617p
 Gerichtsstand
 St. Pölten

 Umsatzsteuer-
 ID-Nummer:
 ATU 52768009

 Bankverbindung:
 RB Schaffenburg - IBAN: AT42 3247 7000 0059 0000 / BIC: RLNWATW1477
 RB St. Pölten - IBAN: AT02 3258 5000 0380 4663 / BIC: RLNWATWWOBG
 Oberbank St.Pölten - IBAN: AT23 1502 1005 2106 3222 / BIC: OBKLAT2L

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis	Rabatt	Gesamtpreis
6	7 PA	Neue Leuchten in bauseits errichtetes Lampenfundament stellen und anschließen	150,00		1.050,00
Kabel einschleifen für neue Lichtpunkte und Erdung					
8	7 PA	Material, Kabel, Muffe, Erdung	120,00		840,00
9	7 PA	Kabel muffen, Erdungen herstellen und anschließen	150,00		1.050,00
Nenndorf Die angegebenen Mengen stellen Richtwerte dar. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand. Das Anbot ist 15.3.2019 gültig.					
11	4 Stk	Italo 1 STU-SV 42.5W Systemleistung 42.5 W bei 4060 Lumen, 4000° K für Zopf 60mm, Neigung verstellbar von 0-20°inkl. erhöhtem Überspannungsschutz 10 kVIP 66 (staubdicht), SK II, Leuchte in Aluminium, metallisierte Reflektoren, asym. Straßenoptik	490,00		1.960,00
12	4 Stk	Zyl. abges. Stahlrohrmast verz. LPH 7m, Zopf 76 feuerverzinkt inkl. KÜK;	310,00		1.240,00
13	4 PA	Bestehende Leuchte demontieren und neue Leuchte versetzen	150,00		600,00

Wir hoffen das Anbot entspricht Ihren Vorstellungen und würden uns freuen, Ihren Auftrag zu erhalten. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Die angegebenen Mengen stellen Richtwerte dar. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.
Das Anbot ist 1 Monat gültig.

Gesamtbetrag:			13.765,00 EUR
zuzüglich 20% MWSt aus:		13.765,00	2.753,00 EUR
Endbetrag (EUR):			16.518,00 EUR

zahlbar innerhalb 8 Tag(e) rein netto

16.518,00 EUR

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen - Bei Zahlungsverzug werden 12% Verzugszinsen p. A. Verrechnet.

 Firmenbuchnr:
 Fn214617p
 Gerichtsstand
 St. Pölten

 Umsatzsteuer-
 ID-Nummer:
 ATU 52768009

 Bankverbindung:
 RB Schallaburg - IBAN: AT42 3247 7000 0059 0000 / BIC: RLNWATW1477
 RB St. Pölten - IBAN: AT02 3258 5000 0380 4663 / BIC: RLNWATWWOBG
 Oberbank St.Pölten - IBAN: AT23 1502 1005 2106 3222 / BIC: OBKLAT2L

Schmalek GmbH

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

Eingelangt: 21. Feb. 2019

Zahl:

Pflastermeisterbetrieb | Erdbewegung | Transporte | Abbruch | Betonbau
Poolanlagenbau | Relianlagenbau | Kanal- Brunnenbau**Gemeinde Markersdorf****Preisliste 2019**

	EH	EHRP
§90 Bescheid	PA	180,00 €
Bausstelleneinrichtung inkl. Absicherung	PA	50,00 €
Einrichtung Fräse inkl. Aulbau	PA	100,00 €
Fräsen inkl. Verschleiss	Std	110,00 €
Bit. Schicht b. 10 cm abtragen und wegsch.	m2	16,00 €
Bit. Schicht b. 10 cm schneiden	l/m	10,50 €
Kofferaushub laden	m2	3,00 €
Kofferaushub wegschaffen	m2	12,00 €
Versetzen Schächte u. Straßenabläufe	Stk	520,00 €
Schachtabdeckung heben senken b. 20 cm	Stk	180,00 €
Straßenkappen heben senken b. 20 cm	Stk	150,00 €
Rohreimbündung in besloh. Schächte	Stk	120,00 €
U-Plenum Fahrbahn u. Abstellstreif.	m2	1,20 €
U-Plenum Gehsteig	m2	2,10 €
Ungeb. Unt. Tragschicht b. 30 cm 0/70 Fahrbahn	m3	31,00 €
Ungeb. Unt. Tragschicht b. 30 cm 0/70 Gehsteig	m3	38,00 €
Ungeb. Ob. Tragschicht 10 cm 0/32 Fahrbahn	m2	6,10 €
Ungeb. Ob. Tragschicht 10 cm 0/32 Gehsteig	m2	10,00 €
Vorarbeiten Asphalt	m2	1,50 €
Reinigen	m2	1,00 €
Vorspritzen	m2	2,90 €
Asphalt AC10 trag. 6 cm Gehsteig	m2	19,00 €
Asphalt AC11 deck. 3cm Gehsteig	m2	14,50 €
Asphalt AC16 trag. 10 cm Fahrbahn	m2	27,00 €
Raseneinfassungstein 5/25/100 gerade versetzen	l/m	28,00 €
Leistensteine Granit LS3 gerade	l/m	42,00 €
Rigol versetzen	l/m	45,00 €
Rigol liefern m. Gußrost	l/m	75,00 €
Aufzählung versetzen im Bogen	l/m	10,00 €
Peilkopflaster verlegen	m2	17,00 €
Peilkopflaster liefern	m2	12,00 €
Schlögener Pflaster Elegant inkl. Verschnitt	m2	28,00 €
Spillbett herstellen, Pflaster legen und verlegen	m2	35,00 €
Kleinstein verlegen in Splitt inkl. Splitttufe	m2	47,00 €
Aufpreis Dichtverfugung	m2	12,00 €
Asphalt AC 16 Deck	to	90,00 €

Regiearbeiten

Regie Bauarbeiter	Std	41,50 €
Regie 3-Achs LKW + Ladekran	Std	62,00 €
Regie 3-Achs LKW + Ladekran + Tieflader	Std	81,00 €
Regie 3-Achs LKW	Std	52,50 €
Regie Bagger 2to	Std	49,00 €
Regie Bagger 3to	Std	51,00 €
Regie Bagger 6to	Std	53,00 €
Regie Bagger 8to	Std	55,00 €
Regie Bagger 8to mit Hydromelsspel	Std	76,00 €
Regie Baggerlader JCB 3CX	Std	62,00 €
Regie 25 to Bagger	Std	71,00 €
Regie Dumper o. Fahrer	Std	17,00 €
Regie Entsorgung Bauschutt	m3	20,00 €
Gräbermaterial ab Werk	m3	19,00 €
Röllschotter ab Werk	m3	22,00 €
Betonrecycling 0/70 ab Werk	m3	12,00 €
Regie Würfelsteine ab Lagerplatz	to	19,50 €
Regie Lieferung Drainox Einlaufgitter	Stk	145,00 €
Regie Deponiegebühr Aushub	m3	4,20 €
Regie Deponiegebühr Beton	m3	1,70 €
Regie Beton	m3	75,00 €
Regie Splitt 4/8mm	m3	25,00 €
Regie Fugensand 0,3-1,1mm	Sack	3,70 €
Regie Vlies	m2	1,50 €
Regie Bordsteineinlauf Guss 125kN	Stk	320,00 €
Regie Trockenbeton 40kg	Sack	6,90 €
Regie Straßenkappe klein	Stk	20,00 €
Regie Straßenkappe 30cm	Stk	32,00 €
Regie Stampfer	Tag	40,00 €
Regie Walze 3to	Tag	140,00 €
Regie Rüttelplatte klein	Tag	70,00 €
Regie Asphalttschneidmaschine	PA	70,00 €
Regie Kabelsand	m3	7,50 €
Regie Asphalt AC16 trag	to	86,50 €
Regie Asphalt AC08 deck	to	98,50 €
Regie Vorspritzmittel O60K	kg	0,95 €
Regie Humusmaterial	m3	19,50 €

Alle Preise exkl. 20% MWST

Schmalek GmbH

Erdbewegung - Transport

Handel - Pflastermeister

3385 Markersdorf, Falkenstraße 10/2
02749 172 876, office@schmalek.at

21.02.2019



Pflastermeisterbetrieb | Erdbewegung | Transporte | Abbruch | Betonbau
Poolanlagenbau | Reitanlagenbau | Kanal- Brunnenbau

An die
Marktgemeinde Markersdorf - Haindorf
Marktplatz 4
A-3385 Markersdorf-Haindorf

E-Mail: duer@markersdorf-haindorf.at
Mobil Nr.: 02749/2261

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
Eingelangt: 24. April 2020
Zahl:

Markersdorf am 23.04.2020

ANGEBOT Nr. 0070/2020

Projekt: Strassenbau Winkel

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für Ihre Anfrage und übermitteln Ihnen unser Angebot zu o.a. Bauvorhaben.

Unser Angebot schließt mit einer Summe von:

Gesamtpreis	21 252,55 €
Umsatzsteuer 20%	4 250,51 €
Angebotspreis	25 503,06 €

Preisbasis: Angebotsstichtag

Die Einheitspreise basieren auf den geltenden kollektivvertraglichen Löhnen, Baustoffpreisen und Frachtsätzen und sind im Sinne der Ö-Norm veränderlich. Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der Fa. Schmalek.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Hr. Schmalek (0664/5336492) jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir hoffen ein kostengünstiges Angebot erstellt zu haben und sichern Ihnen eine technisch einwandfreie und termingerechte Ausführung zu.

Mit freundlichen Grüßen

Schmalek GmbH
Erdbewegung - Transport
Handel - Pflastermeister
3385 Markersdorf, Falkenstrasse 10/2
02749 / 72 076, office@schmalek.at

Schmalek GmbH, A - 3385 Markersdorf, Falkenstrasse 10/2, Tel. / Fax: 02749 / 72876

office@schmalek.at, www.schmalek.at, FN 273470m, Gerichtsstand: 3100 St. Pölten, ATU: 62293477



**Angebot - Leistungsverzeichnis
Marktgemeinde Markersdorf - Halndorf**

Pos./Anzahl	Pos./Konstext	Menge/Ein	Einheitspreis	Preis/Anzahl
1	Baustelle einrichten Baustelle einrichten und räumen inkl. sämtlicher Maschinen An- und Abtransporte. <u>Platzkategorie</u> Ekl. Anteil Zeigeb. Kosten = 17002,55 x 25% = 4250,00 Eur	1,00 PA	€ 4 250,00	€ 4 250,00
2	Maschineller Abtrag Maschineller öffener Abtrag i.M. 50 cm stark inkl. Entsorgung von Erdmaterial <u>Platzkategorie</u> Abtragen u. Laden 2,00 Eur Wegschaffen = 2,00 Eur	300,00 m ²	€ 4,00	€ 1 200,00
3	U-Planum Herstellen eines U-Planums inkl. Verdichten <u>Platzkategorie</u> U-Planum = 0,50 Eur	300,00 m ²	€ 0,50	€ 150,00
4	Ungebundene untere Tragschichte Frostschüttschichte (Untere Tragschichte) unter Verwendung von Gemischen aus Asphalt-, Beton- und Natursteinmaterial der Körnung 0/63mm. Dicke im Verdichteten Zustand 30 cm maschinell herstellen. <u>Platzkategorie</u> Frostschütt 21 Eur m ³ x 0,3 = 6,30 Eur m ²	300,00 m ²	€ 6,30	€ 1 890,00
5	Obere Tragschichte Obere Tragschichte unter Verwendung von Gemischen aus Asphalt-, Beton- und Natursteinmaterial in der Körnung 0/32 mm. Dicke im Verdichteten Zustand 5-10 cm maschinell herstellen. <u>Platzkategorie</u> Ob. Tragschichte = 3,50 Eur	300,00 m ²	€ 3,50	€ 1 050,00
6	Grabung Leerverrohrung Grabungsarbeiten für Leerverrohrung Straßenbeleuchtung inkl. Schlauch u. Vorspann, Sandbettung, Kabelabdeckplatten, Künette füllen u. verdichten <u>Platzkategorie</u> Aushub 15 Eur x 2,0 x 0,85 m ³ = 25,50 Eur lfm KSL Taf. U. verl. = 21,00 Eur lfm Abdeckpl. = 3,20 Eur lfm Wärbelnd = 0,5 Eur lfm Bettung = 10 Eur x 0,3 m ³ = 3,00 Eur lfm Füllen = 5 Eur x 0,5 m ³ = 2,50 Eur lfm Erdungsband = 4,00 Eur	45,00 m ¹	€ 41,70	€ 1 876,50
7	Fundament Straßenbeleuchtung Liefern von Straßenbeleuchtungsrohr inkl. Grabungsarbeiten setzen und verdichten <u>Platzkategorie</u> Fundament 120 Eur	1,00 PA	€ 120,00	€ 120,00
8	Grabung Kanal PP DN200 Grabungsarbeiten für Kanal inkl. Splittbettung, füllen u. verdichten <u>Platzkategorie</u> Aushub 15 Eur x (2,0 x 0,85 = 1,7 m ³) = 25,50 Eur lfm PP Rohr DN200 Taf. U. verl. = 45,00 Eur lfm Bettung Splitt = 15 Eur x 0,5 m ³ = 7,50 Eur lfm Füllen = 5 Eur x 0,5 m ³ = 2,50 Eur lfm	45,00 m ¹	€ 80,50	€ 3 622,50
9	Grabung Kanal PP DN150 Grabungsarbeiten für Kanal inkl. Splittbettung, füllen u. verdichten <u>Platzkategorie</u> Aushub 15 Eur x (2,0 x 0,85 = 1,7 m ³) = 25,50 Eur lfm PP Rohr DN150 Taf. U. verl. = 40,00 Eur lfm Bettung Splitt = 15 Eur x 0,5 m ³ = 7,50 Eur lfm Füllen = 5 Eur x 0,5 m ³ = 2,50 Eur lfm	5,00 m ¹	€ 75,50	€ 377,50

10	Kanalschacht mit GFK Gerinne			
	Liefern und Versetzen von Kanalschacht	1,00 Stk	€ 955,00	€ 955,00
	<u>Leistungsbeschreibung:</u>			
	Aushub 15 Eur x 6m ³ = 120,00 Eur / Stk			
	FT Schachtboden = 340,00 Eur / Stk			
	Schichtstärke 2 Stk/m = 100,00 Eur = 200 Eur / Stk			
	Auffüllung Körnung = 35 Eur / Stk			
	Schichtstärke 3 Stk/m = 105,00 Eur / Stk			
	Material hinterfüllen nach m ³ wie oben			
	Mühung / Erdbebung: 40 Eur			
	Seitenverbleib: 150: 65			
11	Künettenaushub wegschaffen			
	Künettenaushub in Bodenaushub entsorgen	70,00 m ³	€ 2,00	€ 140,00
	<u>Leistungsbeschreibung:</u>			
	Aushub entsorgen 2 Eur/m ³			
12	Künettentauschmaterial einbauen			
	Künettentauschmaterial einbauen	70,00 m ³	€ 5,00	€ 350,00
	<u>Leistungsbeschreibung:</u>			
	Verfüllen Hauptverfüllung zuget. Material 5 Eur/m ³			
13	Künettentauschmaterial liefern			
	Künettentauschmaterial liefern	70,00 m ³	€ 5,00	€ 350,00
	<u>Leistungsbeschreibung:</u>			
	Material liefern 5 Eur/m ³			
14	Grabung Wasserleitung PE OD90 Grabungsarbeiten für Wasserleitung inkl. Spaltbettung, ohne, Künette füllen u. verdichten da mitverlegung in Kanalkünette	45,00 m ¹	€ 62,09	€ 2 794,05
	<u>Leistungsbeschreibung:</u>			
	Dübelabstand PE OD90, R110 56,69 Eur/1m			
	Bedienung Sp/St = 15 Eur x 0,3m ³ = 4,50 Eur/1m			
	Wasserleitungswandband = 0,90 Eur/1m			
15	HA Schleber Grabungsarbeiten für HA Schleber inkl. Versetzen u. verfüllen	1,00 Stk	€ 377,00	€ 377,00
	<u>Leistungsbeschreibung:</u>			
	Spezialschlebe = 140,00 Eur / Stk			
	Einbaugarn. = 75 Eur / Stk			
	Straßensperre = 50 Eur / Stk			
	Unterlegsplatte = 12 Eur / Stk			
	Aushub u. Verfüllen = 150 Eur / Stk			
16	Weiglspülung Grabungsarbeiten für Weiglspülung inkl. Versetzen u. verfüllen, exkl. Material	1,00 Stk	€ 150,00	€ 150,00
17	Wasserleitungsmaterial Guss			
	Liefern und Verlegen von Wasserleitungsmaterial Guss, z.B Schleber, Weiglspülung usw.	1 000,00 VE	€ 1,10	€ 1 100,00
18	Diverse Kleinarbeiten / Reglen			
	Summe geschätzt / Abrechnung nach tats. Aufwand	1,00 PA	€ 500,00	€ 500,00
			Gesamtpreis in Eur	€ 21 252,55
			Umsatzsteuer 20%	€ 4 250,51
			Angebotpreis in Eur	€ 25 503,06

Datum, Unterschrift des Kunden

Technische u. rechtliche Vertragsbedingungen

Die Angebotsgrundlagen sind:

- 1.) Das Angebot bzw. Angebotsschreiben
- 2.) Die Technischen und rechtlichen Vertragsbedingungen
- 3.) Das Leistungsverzeichnis
- 4.) Die zum Ausstellungsdatum des Angebotsschreibens gültigen ÖNormen, insbesondere die ÖN A 2060 und die ÖN A 2110 sowie ÖN A 2111
- 5.) Sonstige technische Richtlinien
- 6.) Weitere Beilagen

Bei Widersprüchen gelten die Grundlagen nach o.a. Reihenfolge. Wurde dem Bieter vom Auftraggeber (=AG) ein Leistungsverzeichnis zur Verfügung gestellt, gelten vorrangig die möglicherweise durchgeführten Abänderungen des Bieters. Technische u. rechtliche Bedingungen des AG sind für den Auftragnehmer (=AN) nur dann bindend, wenn diese im Verhandlungswege vom AN anerkannt werden. Grundlagen für das Angebot ist das Datum des Angebotsschreibens, wobei das Angebot 30 Tage als verbindlich gilt.

Der AN ist berechtigt vor Baubeginn eine Anzahlung in der Höhe von 60% der Auftragssumme einzufordern.

Haft- und Deckungsrücklässe sind gesondert zu vereinbaren. Eventuell vereinbarte Haft- u. Deckungsrücklässe sind mittels Bankgarantie ablosbar. Bei Auftragssummen unter € 25.000,00 excl. MWST. kann kein Haftrücklaß vereinbart werden. Rechnungen sind spätestens 7 Tage nach Eingang beim AG ohne Abzug zu begleichen (7 Tage netto). Bei Zahlungsverzug können Verzugszinsen (12 % p.A.) verrechnet werden.

Bei einem Zahlungsverzug von 3 Tagen ist der AN berechtigt, die Arbeiten einzustellen.

Dem Angebot ist die Annahme eines kontinuierlichen und durchgehenden Arbeitseinsatzes zugrunde gelegt. Sollte eine Arbeitsunterbrechung bzw. ArbeitsEinstellung, welche nicht der AN zu vertreten hat, erfolgen, kann der AN sämtliche daraus resultierenden Kosten (Baustellenräumung, Baustelleneinrichtung, ev. Forcierung, usw. ...) dem AG in Rechnung stellen.

Die angebotenen Massen sind geschätzt, die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.

Sollte sich das tatsächliche Ausmaß einzelner Positionen (Vergleich Anbot mit dem tatsächlichen Ausmaß) wesentlich (5 %) ändern, können aufgrund der dadurch geänderten Kalkulationsgrundlagen die Einheitspreise vom AN neu kalkuliert werden. Weiters wurde dem Angebot zugrunde gelegt, daß sämtliches wegzuschaffendes Material bodenaushubdeponiefähig ist. Mehrkosten aufgrund der Entsorgung von kontaminiertem Material oder wie auch immer geartet (z.B. aufgrund etwaig notwendiger Nachweise, andere Deponierung, etc...) sind vom AG zu tragen.

Sämtliche unterirdische Einbauten (Strom, Wasser, Kanal usw.) müssen vor Arbeitsbeginn bekanntgegeben und gekennzeichnet werden. Die Kosten für Schäden nicht gekennzeichnete Einbauten trägt der AG.

Für Setzungen von alten, eventuell schlecht verdichteten Künnetten und Gräben die nicht im Auftragsumfang enthalten sind übernimmt der Auftragnehmer keine Gewährleistung für Setzungen in den neuen Schichten.

Ist das vom AN zu errichtende Gewerk auf einem Fremdgewerk zu errichten, geht der AN davon aus, daß dieses sach- und fachgerecht sowie nach den geltenden Normen und technischen Spezifikationen errichtet wurden. Bei Überbauung mit Gußasphalt oder Asphalt muß der Untergrund trocken und gereinigt sein. Weiters muß das Fremdgewerk den entsprechenden Lasten (Herstellungszustand mit Großgeräten u. Gebrauchtzustand) des diesem Vertrag zugrunde liegendem Gewerk stand halten. Anderenfalls sind diesbezüglich Mehrkosten u. Folgekosten - z.B. aufgrund von Nachbesserungen, Materialmehrverbrauch durch Unebenheiten (Nachweis z.B. durch Wiegeschalen), Setzungen, etc... - vom AG zu tragen. Das Baugrundrisiko liegt beim AG.

Weiters liegt der Kalkulation zugrunde, daß die Zufahrt zur Verarbeitungsstelle mittels entsprechenden Groß-LKW's vom AG gewährleistet wird bzw. daß unmittelbar neben der Verarbeitungsstelle eine Ablade- und Lagermöglichkeit für Material und Gerät sowie ein freies Baufeld vom AG zur Verfügung gestellt wird.

Ein Hoch- bzw. Tiefördern von Material u. Gerät ist gesondert zu vergüten. Bei eingehauerten Baustellen sorgt der AG für eine ausreichende Be- und Entlüftung sowie Beleuchtung.

Bauström u. Bauwasser werden vom AG kostenlos zur Verfügung gestellt, ebenso können die sanitären Anlagen kostenlos mitbenutzt werden. Steilt der AG Material zur Verfügung, übernimmt der AN keine diesbezügliche Haftung (Unfallgefahr, Diebstahl, usw...)

Alle erforderlichen Behördengenehmigungen sind vom AG zu erwirken.

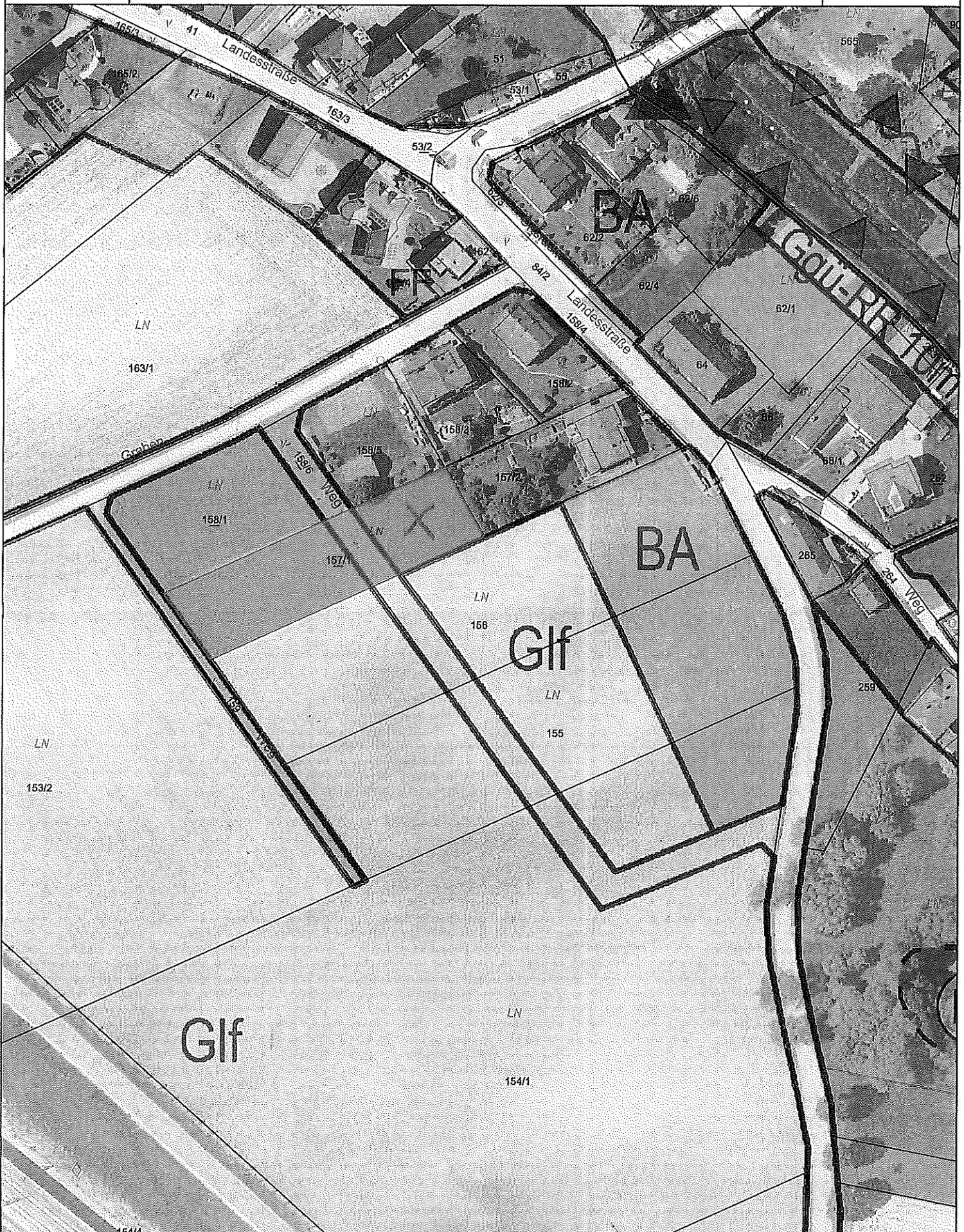
Farbunterschiede und Strukturabweichungen bei Naturstein ergeben sich aus dem natürlichen Vorkommen und stellen somit keinen Mangel dar. Verschiedenartigkeit und Abweichungen in Farbe, Flecken, Adern, Einsprengungen, Schallierungen usw. sind kein Mangel und berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei Kunst-(Beton-) Stein gelten die Verkaufs- und Lieferbedingungen der Erzeugerfirmen - vor allem betreffend Oberflächenbeschaffenheit und Maßgenauigkeit. Eine Sandfüllung wird im Laufe der Zeit durch Gebrauch u. Witterung geliefert und stellt daher keinen Mangel dar. Die Vermessung und Absteckung der Hauptpunkte, sowie Nebenarbeiten (Aushub für Pflasterarbeiten, Humusierung, etc ...), wenn nicht gesondert im LV angeboten, erfolgt durch den AG.

Wird eine Bauzeit vereinbart, so verlängern Schlechtwettertage u. Schlechtwetterfolgetage die Bauzeit. Die angebotenen Arbeiten werden grundsätzlich nicht in den Monaten Dezember, Jänner, Februar und März ausgeführt, jedoch kann eine in diesen Monaten gewünschte Ausführung mit dem AN gesondert vereinbart werden.

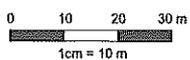
Bei Brunnengrabarbeiten mittels eines Brunnengreifers muss darauf hingewiesen werden das die Machbarkeit der Grabung ausschliesslich vom Baugrund (Untergrundbeschaffenheit) abhängt und bei einem Abbruch der Grabarbeiten die Leistung notfalls in Regie vergütet werden muss.

Sämtliche von der Fa. Schmalek gemachte Baustellenfotos gehen in das Eigentum der Fa. Schmalek über und können als Anschauungsmaterial/Werbzwecke/Internetauftritt verwendet werden. Dies wird durch die Auftragsunterfertigung gültig.

Allfällig vereinbarte Anzahlungen sind an folgendes Konto der Fa. Schmalek GmbH zu leisten: IBAN: AT87471503227200000, BIC: VBOEATWWNOM bei der Volksbank Niederösterreich



Maßstab 1 : 1.000



©BEV 2001, DKM-Datenkopie vom 01.10.2019. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Daten wird keine Haftung übernommen. Bei Grabungsarbeiten ist in jedem Fall das Einverständnis mit dem Leitungsbetreiber herzustellen.



MIT WEITBLICK
ZU KLAREN
LÖSUNGEN

ANHANG - N

Marktgemeinde
Markersdorf-Haindorf

Marktplatz 4
3385 Markersdorf-Haindorf

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
Eingelangt: 16. März 2020
Zahl:

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTECHNIK GMBH

005620g
Hetzenberger/Schmelz

Honorarangebot Nr. 20-051
MG Markersdorf-Haindorf
Straßenbau inkl. Infrastruktur Liliengasse und Nelkengasse
Detailplanung und Bauausführung

Krems, 16.03.2020

Sehr geehrte Damen und Herren!

Auf Grund unserer Besprechung im Gemeindeamt vom 10.03.2020 mit Hrn. Bmstr. Nasko gestatten wir uns für die Bauausführungsphase des Bauvorhabens Straßenbau Liliengasse und Nelkengasse nachstehendes

HONORARANGEBOT

zu unterbreiten:

1. Allgemeines und Umfang des Projektes:

Bauumfang Straßenbau inkl. Infrastruktur Liliengasse und Nelkengasse:

- Neuerrichtung von ca. 5 Stk SW – Hausanschlüsse in der Nelkengasse
- Neuerrichtung von ca. 1 Stk WVA Hausanschluss in der Nelkengasse
- Sickerschächte für Gemeindestraße ca. 1 Stk in der Nelkengasse
- ca. 120 lfm RW – Kanal in der Nelkengasse → RW-Kanal
- Straßenbau für ca. 1.750 m² in der Liliengasse und Nelkengasse

N:\Projekt\Markersdorf-Haindorf\005620g_Straßenbau Liliengasse\01_PM\01_Anbot\20-051_Markersdorf Straßenbau Liliengasse _2020_03_16.docx

1/5

UID: ATU 18629401 - FN: 32574d - DVR: 0832577

Für die Realisierung des Straßenbaues inkl. der Infrastruktur Liliengasse und Nelkengasse sind nachfolgend aufgelistete Teilleistungen zu erbringen:

- Einreich- bzw. Detailplanung ABA und WVA für Entwässerung und Hausanschlüsse in der Nelkengasse
geschätzte Baukosten ca. 45.000 €
- Detailplanung für Straßenbau Nelkengasse
geschätzte Baukosten ca. 70.000 €
- Straßenbau Liliengasse (Detailplanung bereits vorhanden)
geschätzte Baukosten ca. 35.000 €
- Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Durchführung der örtlichen Bauaufsicht
geschätzte Baukosten ca. 150.000 €
- Erstellung der Bestandspläne

2. Honorarermittlung:

Die Ermittlung des Honorars für die Planungs- bzw. Bauausführungsphase erfolgt auf Basis der derzeit gültigen Honorarordnung.

Planungsphase ABA

1. Entwurf	€	45.000,00	€	915,93
2. Einreichung	€	45.000,00	€	228,98
3. Details	€	45.000,00	€	457,97
4. Oberleitung Planung	€	45.000,00	€	228,98
5. Vermessung		0,50 Tage x 1.800 €/Tag		900,00

Planungsphase ABA € **2.731,86**

Bauausführungsphase ABA

6. Ausschreibungsunterlagen	€	45.000,00	€	648,74
7. Angebotsprüfung	€	45.000,00	€	216,25
8. Oberleitung Bauphase	€	45.000,00	€	216,25
9. Technische und kaufm. Bauaufsicht	€	45.000,00	€	1.886,85
10. HA-Begehung		Pauschale	€	150,00
11. Nebenkosten			€	300,00

Bauausführungsphase ABA € **3.418,09**

Planungsphase Straßenbau

1. Vorentwurf	€	70.000,00	€	356,16
2. Entwurf	€	70.000,00	€	712,32
3. Einreichung	€	70.000,00	€	178,08
4. Details	€	70.000,00	€	356,16
5. Oberleitung Planung	€	70.000,00	€	178,08

Planungsphase Straßenbau € **1.780,80**

Bauausführungsphase Straßenbau

6. Ausschreibungsunterlagen	€	105.000,00	€	756,79
7. Angebotsprüfung	€	105.000,00	€	252,26
8. Oberleitung Bauphase	€	105.000,00	€	252,26
9. Technische und kaufm. Bauaufsicht	€	105.000,00	€	3.302,25
10. Nebenkosten		Pauschale	€	400,00

Bauausführungsphase Straßenbau € **4.963,56**

Bestandspläne

1. Vermessung		Pauschale	€	300,00
2. Ausarbeitung von Bestandsplänen		Pauschale	€	350,00

Bestandspläne € **650,00**

Honorarzusammenstellung Straßenbau inkl. Infrastruktur Liliengasse und Nelkengasse

Planungsphase ABA	€	2.731,86
Bauausführungsphase ABA	€	3.418,09
Planungsphase Straße	€	1.780,80
Bauausführungsphase Straße	€	4.963,56
Bestandspläne	€	650,00

Zwischensumme € **13.544,31**

- 10 % Nachlass € 1.354,43

Honorar (exkl. USt.) € **12.189,88**

+20% Ust. € 2.437,98

Honorar (inkl. Ust.) € **14.627,86**

Alle Nebenkosten (Bereisung, Kopien, Lichtpausen, Vervielfältigungen etc.) sind im angebotenen Honorar enthalten und werden nicht gesondert in Rechnung gestellt.

Im Honorar nicht enthalten sind diverse Gutachten (Bodenuntersuchungen, Geotechnik, Statik, etc.) sowie Planungsleistungen für die LWL Verlegung und den Straßenbau.

Die Abrechnung erfolgt bei vereinbartem Umfang nach den angebotenen Pauschalsätzen, bzw. erfolgt die Abrechnung der nach Stunden angebotenen Leistungen nach tatsächlichem Aufwand.

3. Termine

Termine werden nach Auftragserteilung im Einvernehmen festgelegt.

4. Zahlungsbedingungen

Ab Rechnungseingang beim Auftraggeber
14 Tage 2% Skonto
30 Tage netto

5. Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach Fortschritt entsprechend der erbrachten Leistung. Haft-, Deckungsrücklass oder andere Abzüge sind nicht vereinbart.

Die Umsatzsteuer wird entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, Verordnungen und Erlässen zusätzlich in Rechnung gestellt.

6. Rechtswahl, Gerichtsstandort

a) Für Verträge zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer kommt ausschließlich österreichisches Recht zur Anwendung.

b) Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird die Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichts am Sitz der Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH in Krems an der Donau vereinbart.

7. Gewährleistung und Schadenersatz

a) Der Auftragnehmer verfügt über eine Haftpflichtversicherung für das Risiko „Planender Baumeister, Technisches Büro für Gebäudetechnik und Energieberatung, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Maschinenbau, Elektrotechnik und Deponieaufsicht“ mit dem örtlichen Geltungsbereich Europa inkl. GUS, Armenien, Georgien und Ukraine mit einer

Pauschalversicherungssumme in Höhe von 1.500.000,- €

für Personen-, Sach- und reine Vermögensschäden zusammen mit unbegrenzter Nachdeckung.

b) Gewährleistungsansprüche können nur nach Mängelrügen erhoben werden, die ausschließlich durch eingeschriebenen Brief binnen 14 Tage ab Übergabe der Leistung oder Teilleistung zu erfolgen hat.

c) Ansprüche auf Wandlung und Preisminderung sind ausgeschlossen. Ansprüche auf Verbesserung bzw. Nachtrag des Fehlenden sind vom Auftragnehmer innerhalb angemessener Frist, die im Allgemeinen ein Drittel der für die Durchführung der Leistung vereinbarten Frist betragen soll, zu erfüllen. Ein Anspruch auf Verspätungsschaden kann innerhalb dieser Frist nicht geltend gemacht werden.

d) Der Auftragnehmer erbringt seine Leistungen mit der von ihm als Fachmann zu erwartenden Sorgfalt (§1299 ABGB).

e) Hat der Auftragnehmer in Verletzung seiner vertraglichen Pflichten dem Auftraggeber schuldhaft einen Schaden zugefügt, ist dessen Haftung für den Ersatz des dadurch verursachten Schadens – wenn im Einzelfall nicht anders geregelt – bei leichter Fahrlässigkeit wie folgt begrenzt:

- 1) bei Rücktritt und bei Personenschäden ohne Begrenzung,
- 2) in allen anderen Fällen mit folgenden Begrenzungen:
 - bei einer Auftragssumme bis 250.000,00 €: höchstens 12.500,00 €;
 - bei einer Auftragssumme über 250.000,00 €: 5 % der Auftragssumme, jedoch höchstens 750.000,00 Euro.
- 3) Die Haftung bei Folgeschäden und entgangenen Gewinn ist auch bei grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen, sofern im Einzelfall nichts anderes geregelt ist.

8. Gültigkeit

An das vorliegende Angebot halten wir uns 29. Mai 2020 gebunden.

Wir hoffen ein entsprechendes Angebot unterbreitet zu haben und sichern Ihnen im Auftragsfall eine kompetente Leistungserbringung zu. Für weitere Auskünfte bzw. ergänzende Erläuterungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Bei Auftragserteilung ersuchen wir Sie um Retournierung eines unterfertigten Exemplars.

Mit freundlichen Grüßen

Auftraggeber:

	Untersigner	Karl Türk
	Datum/Zeit-UTC	2020-03-16T11:50:59+01:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Ing. Karl Türk
Prokurist

beauftragt am
Datum, Unterschrift

Anlage/n • keine
Verteiler: • Akt

Pachtvertrag

abgeschlossen zwischen

Werner und Anlagenbetreiberin Maria Herbst,

Knetzersdorf 7, 3384 Knetzersdorf

als Bestandgeber (**Verpächter**), einerseits

und

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf,

Marktplatz 4, A-3385 Markersdorf-Haindorf,

als Bestandnehmerin (**Pächterin**),

andererseits wie folgt.

I.

Die Verpächter Werner und Maria Herbst sind zu je 1/2 Anteilen Eigentümer der Liegenschaft EZ 369, Gst. Nr. 393, Grundbuch KG 19518 Markersdorf, Bezirksgericht St. Pölten im Ausmaß von 14.714 m². Maria Herbst betreibt auf diesem Grundstück eine Kompostieranlage.

II.

Die Verpächter verpachten der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf zum Zweck der Errichtung eines Sammelplatzes für die Zwischenlagerung von Mähgut, Blumen, Obst und Gemüseabfälle, Holz-, Baum- und Strauchschnitt sowie Ernterückstände eine Teilfläche dieses Grundstückes im Ausmaß von ca. **380 m² (in Worten dreihundertachtzig Quadratmeter)** wie im beiliegenden Plan ersichtlich.

Dieses Bestandrecht umfasst auch das Recht des freien Zu- und Abgangs einschließlich Zu- und Abfahrens mit Kraftfahrzeugen zum Zweck des Abladens oben genannter Abfälle auf der gepachteten Fläche, wobei die Zufahrt zur Kompostieranlage der Verpächter freigehalten wird.

Festgehalten wird, dass der Pachtvertrag vom 20.3.2017 mit Inkrafttreten dieses Pachtvertrages einvernehmlich aufgelöst wird.

III.

Der Pachtvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und **beginnt am 01.05.2020**.

Eine Kündigung ist jeweils am 1. eines Monats mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten möglich.

Das Recht der Vertragsparteien, das gegenständliche Bestandverhältnis vorzeitig aus den Gründen der §§ 1117 und 1118 ABGB aufzulösen, bleibt hieven unberührt.

IV.

Der Pachtzins beträgt Euro 650,- (in Worten sechshundertfünfzig Euro) im Monat und ist erstmals am 01.05.2020 zu bezahlen.

Der vereinbarte Pachtzins ist am Index der Verbraucherpreise 2015 wertgesichert.

Der Pachtzins ändert sich daher im gleichen Verhältnis wie der Index. Ausgangsbasis für die Berechnung der Wertsicherung ist der für den Monat Mai 2020 verlautbarte Index.

Schwankungen bis ausschließlich 5% bleiben unberücksichtigt.

V.

Die mit dem Pachtgrundstück verbundene(n) Grundsteuer(n) und Grundsteuerzuschläge trägt der Verpächter.

VI.

Eine Unterverpachtung an Dritte ist dem Pächter nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verpächters gestattet.

VII.

Mündliche Zusatzvereinbarungen haben keine Gültigkeit.

Die Vertragsparteien vereinbaren noch folgendes:

- 1. Eine erforderliche Bewilligung für die Errichtung und den Betrieb des unter Punkt II. angeführten Sammelplatzes wird von der Pächterin eingeholt. Die dafür erforderlichen baulichen Maßnahmen werden von der Pächterin durchgeführt. Diese baulichen Anlagen auf der gepachteten Fläche sind Eigentum der Pächterin und werden nach Ende dieses Pachtvertrages wieder entfernt.*
- 2. Die Verpächter übernehmen den auf dem unter Punkt II. am angeführten Sammelplatz gesammelten Holz- Baum- und Strauchschnitt Material zur Verarbeitung auf der Kompostieranlage.
Die Abholung erfolgt regelmäßig je nach Anfall.*
- 3. Die Entsorgung allfällig auftretender Störstoffe erfolgt durch die Pächterin.*

VIII.

Die mit dem Abschluss des Vertrages verbundenen Gebühren und Kosten trägt der Pächter zur Gänze.

IX.

Für alle in diesem Vertrag nicht geregelten Angelegenheiten gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

Markersdorf-Haindorf, am 12.05.2020

Unterschriften:

Verpächter:

Pächter:

An den Bürgermeister der
Marktgemeinde Markersdorf – Haindorf

Josef u. Christine Reiberger
Westbahnstraße 24
3385 Markersdorf
Tel.: 0680 1176863

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf	
Eingelangt:	4. März 2020
Zahl:	31

Betreff: Ansuchen Zustimmungserklärung

Löschung Wiederkaufsrecht laut Kaufvertrag 5550/80

Wir ersuchen die Gemeinde Markersdorf Haindorf um die amtliche Zustimmungserklärung zwecks
Löschung des Wiederkaufsrechts im Grundbuch.

Kaufvertrag vom 29.10.1979

Erwerb Grundstück 283/14

Die Änderung im Grundbuch wird von den Grundstückseigentümern persönlich beantragt.

Mit der Bitte um baldige Erledigung und mit freundlichen Grüßen

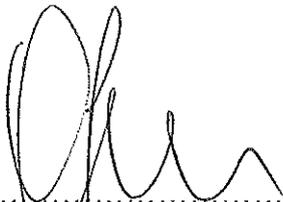


Josef u. Christine Reiberger

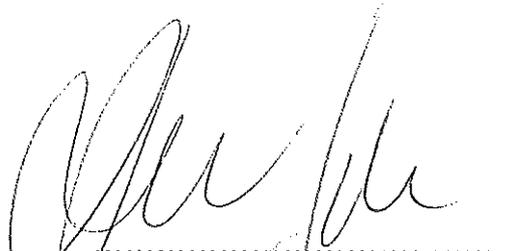
LÖSCHUNGSERKLÄRUNG

Ob der Christine Reiberger, geb. 23.10.1960, und Josef Reiberger, geb. 15.10.1958
bücherlich je zu Hälfte zugeschriebenen Liegenschaft EZ 321, Grundbuch 19518
Markersdorf, bestehend aus dem Grundstück 283/14, Grundstücksadresse
Westbahnstraße 24, 3385 Markersdorf-Haindorf, ist unter CLNR. 1a das
WIEDERKAUFRECHT für die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf einverleibt.

Infolge mittlerweile Gegenstandslosigkeit das Wiederkaufsrechtes erteilt die
Wiederkaufsberechtigte ihre ausdrückliche Einwilligung zur Einverleibung der
Löschung des oben angeführten Wiederkaufrechtes (CLNR. 1a) ob der Liegenschaft
EZ 321 Grundbuch Markersdorf, ohne ihr weiteres Einvernehmen und nicht auf Ihre
Kosten.



.....
Bürgermeister



.....
GGR

.....
GR

.....
GR